

# III. Milcherzeugerring Oberfranken e. V.

## Ungleiche Niederschlagsmengen in Bayern



Vergleicht man die Messwerte der von der Landesanstalt für Landwirtschaft betriebenen Wetterstationen, ergeben sich in Bayern erhebliche Unterschiede. So fielen im Süden des Freistaates fast die doppelten Regenmengen wie bei uns im Norden. Herrschen im Süden geradezu regenwald-ähnliche Wachstumsbedingungen, kämpfen die Betriebe in Nordbayern mit extrem langen Trocken- und Hitzeperioden und müssen sogar um ihre Ernte bangen. Niemand konnte vorhersagen, wann es wieder regnen wird und ob noch genügend wachsen wird. Ganz zu schweigen von den Auswirkungen für den Wald und das Grundwasser.

### 2019 zählte jeder Tropfen

Mittlerweile waren nun schon die Jahre 2018 und 2019 von extremer Hitze und Trockenheit geprägt. 2019 fehlten noch zu-

sätzlich die Wasservorräte vom Vorjahr, sodass die Pflanzen nur das Wasser nutzen konnten das gerade von Oben kam und das war wenig und unregelmäßig verteilt.

### Erneutes Wasserdefizit 2019

Bei den aufgeführten Wetterstationen in Tabelle 1 fällt auf, dass sich die Niederschlagsmengen der Jahre 2018 und 2019 in der jeweiligen Region zwar ähneln aber dennoch von der absoluten Menge her gesehen stark unterscheiden. Ganz deutlich wird das vor allem, wenn man die Wasserbilanz betrachtet.

Am Beispiel der Wetterstation Mistelbach im Landkreis Bayreuth soll das verdeutlicht werden. Durch die vielen Niederschläge aus 2017 standen den Pflanzen 134 Liter pro Quadratmeter mehr zur Verfügung als das Jahr über verdunstet und verbraucht wurde.

Von diesen 134 Litern konnten die Pflanzen in 2018 noch profitieren. Allerdings reichte den Pflanzen dieser Überschuss nicht über den Sommer, denn 2018 betrug am Jahresende das Wasserdefizit -347 Liter pro Quadratmeter. Mit diesem Minus startete die gesamte Vegetation im Jahr 2019 und auch im gesamten Jahr 2019 ergab sich noch ein weiteres Wasserdefizit von -139 Liter. Zum derzeitigen Zeitpunkt fehlt aus den beiden zurückliegenden Jahren fast eine gesamte Jahresniederschlagsmenge.

### Die Milchleistung in Bayern

#### Eine deutliche Leistungssteigerung war nicht möglich

Stieg die durchschnittliche Milchleistung in Bayern pro Kuh und Jahr im vorigen Kontrolljahr noch um + 314 kg, so konnte heuer unter den teils

extremen Bedingungen nur eine Leistungssteigerung von + 30 kg pro Kuh und Jahr in Bayern erzielt werden.



Kuhkomfort zahlt sich aus.

In Tabelle 2 werden die absoluten Herdenleistungen der Entwicklung der Milchviehhaltung in Bayern in den einzelnen Regierungsbezirken gegenüber gestellt. Datengrundlage der Auswertungen sind die MLP-Ergebnisse aller bayerischen Milchviehhalter über alle Rassen hinweg inklusive aller Zu- und Abgänge im Kontrolljahr 2018/2019.

### 2018/2019 in Zahlen

Trotz der extremen Wetterbedingungen konnten in Bayern die Milchleistungsergebnisse gesteigert werden. So stieg die Herdenleistung von 8.015 kg auf 8.045 kg pro Kuh und Jahr bei 4,20 % Fett und 3,53 % Eiweiß. Die Fettmenge erhöhte sich um + 5 kg auf 338 kg, ebenso die Eiweißmenge auf 284 kg. Der Milchfettgehalt stieg um + 0,04 % auf 4,20 % und der Eiweißgehalt blieb bei 3,53 % konstant.

Niederschläge in mm		Regenmenge / Jahr			Wasserbilanz / Jahr		
Station	Landkreis	2017	2018	2019	2017	2018	2019
Mistelbach	Bayreuth	812	457	598	134	-347	-139
Triesdorf	Ansbach	748	566	561	69	-231	-157
Schwarzenau	Kitzingen	654	469	540	-83	-394	-248
Karolinenfeld	Rosenheim	1.145	985	930	475	277	247
Spitalhof	Kempten	1.302	884	1.185	631	165	469

Tabelle 1: Niederschlagsmengen und Wasserbilanz ausgewählter Wetterstationen in Bayern.



### Durchschnittsleistungen, Anzahl der Betriebe und Kühe pro Regierungsbezirk mit Veränderungen

Bezirk	Jahr	M-kg	F-kg	F-%	E-kg	E-%	Betriebe	Kühe	Ø
Oberbayern	2019	7.957	330	4,14	278	3,49	6.511	292.159	44,9
	+ -	71	6	0,03	3	0,00	-200	-2.922	0,9
Niederbayern	2019	7.919	336	4,25	281	3,55	2.446	111.749	45,7
	+ -	26	4	0,05	2	0,01	-95	-2.923	0,6
Oberpfalz	2019	8.252	352	4,26	295	3,57	2.354	120.894	51,4
	+ -	34	6	0,05	2	0,01	-59	-1.939	0,5
Oberfranken	2019	8.081	342	4,24	288	3,57	1.349	75.383	55,9
	+ -	40	4	0,04	2	0,02	-74	-1.824	1,6
Mittelfranken	2019	8.239	346	4,20	292	3,55	1.635	91.142	55,7
	+ -	-19	3	0,04	0	0,01	-98	-1.592	2,2
Unterfranken	2019	8.244	342	4,15	290	3,52	421	22.960	54,5
	+ -	-65	0	0,04	-1	0,02	-29	-943	1,4
Schwaben	2019	8.001	335	4,19	283	3,54	4.423	226.345	51,2
	+ -	6	3	0,04	0	0,00	-150	-4.206	0,8
Bayern	2019	8.045	338	4,20	284	3,53	19.139	940.633	49,1
	+ -	30	5	0,04	1	0,00	-705	-16.348	0,9

Tabelle 2: Bayerische Leistungsdaten 2018/2019.

#### Schwaben knackt als fünfter Regierungsbezirk die 8.000 kg Marke

Letztes Jahr verfehlten die schwäbischen Milchviehalter nur knapp die 8.000-er Marke. Heuer reihten sie sich dank einer Leistungssteigerung von + 6 kg pro Kuh und Jahr ebenfalls in die Riege der 8.000-er ein. Insgesamt fielen jedoch die Leistungssteigerungen eher verhalten aus.

Mit + 71 kg konnten die Oberbayern am meisten zulegen und nähern sich mit 7.957 kg pro Kuh und Jahr ebenfalls allmählich der 8.000 kg Marke.

#### Rückschläge gibt's in Franken

Aber in Unterfranken mit -65 kg pro Kuh und Jahr und in Mittelfranken mit -19 kg pro Kuh und Jahr ging die Milchleistung jedoch zurück. Dennoch belegen beide Regierungsbezirke hinter der Oberpfalz die Ränge zwei und drei mit 8.244 kg beziehungsweise 8.239 kg.

#### Von Platz drei auf Platz eins

Lagen letztes Jahr die Oberpfälzer bereits nach Fett- und Eiweiß-kg ganz vorne, so zogen sie heuer auch bei der absoluten Milchleistung mit 8.252 kg pro Kuh und Jahr an den Franken vorbei, direkt an die Spitze von Bayern. Die Fett- und Eiweiß-kg steigerten sie um 8 kg auf 647 kg. Dicht gefolgt von Unter- und Mittelfranken (632 kg bzw. 638 kg).

#### Oberfranken auf Platz vier

Vergleicht man den führenden Regierungsbezirk mit Oberfranken, liegt Oberfranken mit -171 kg in der Milch und mit -17 kg in Fett und Eiweiß hinter dem Erstplatzierten auf Platz vier, gefolgt von den Schwaben.

#### Der Ausstieg aus der Milchviehhaltung geht weiter

Trotz der sehr schwierigen Situation in der Milchviehhaltung sind die Betriebsaufgaben tendenziell niedriger ausgefallen

als in den vergangenen Jahren. Allerdings haben sich die Kühe unter Milchleistungsprüfung von 956.981 auf 940.633 reduziert. Dies bedeutet nahezu eine Verdoppelung (-16.348 Kühe) im Vergleich der Vorjahre. Die wenigsten Betriebsaufgaben mit -2,51 % gab es in der Oberpfalz, die meisten mit -6,89 % in Unterfranken. Insgesamt stiegen 705 Betriebe aus der Milchviehhaltung aus (1.100 Betriebe im Vorjahr). In Bayern führen 19.139 Betriebe mit 940.633 Milchkühen die Milchleistungsprüfung durch. Bedingt durch den Strukturwandel stieg die durchschnittliche Herdengröße um 0,9 Kühe auf nunmehr 49,1 Kühe pro Betrieb an.

#### Verteilung der Milchkühe in Bayern

67,1 % der Milchkühe werden in Südbayern gehalten. Im Einzelnen verteilen sich die Milchkühe wie folgt: Oberbayern: 31,1 %, Schwaben: 24,1 %, Oberpfalz: 12,8 %, Niederbayern: 11,9 %, Mittelfran-

ken: 9,7 %, Oberfranken: 8,0 % und Unterfranken: 2,4 %.

#### Ein ähnliches Bild ergibt sich bei den Milchviehaltern

69,9 % der Milchviehalter befinden sich in Südbayern. Im Einzelnen verteilen sich die Milchviehalter wie folgt: Oberbayern: 34,0 %, Schwaben: 23,1 %, Niederbayern: 12,8 %, Oberpfalz: 12,3 %, Mittelfranken: 8,5 %, Oberfranken: 7,1 % und Unterfranken: 2,2 %.

#### Die Herden wachsen weiter

Im bayerischen Schnitt halten die Betriebe durchschnittlich 49,1 Milchkühe, das ist ein Zuwachs um + 0,9 Tiere pro Betrieb. Außer in Ober- und Niederbayern mit durchschnittlich 44,9 Kühen bzw. 45,7 Kühen erreichen nun alle Regierungsbezirke die 50 Kuh-Marke.

#### Oberfranken nach wie vor ganz vorne

Mit durchschnittlich mittlerweile 55,9 Milchkühen haben wir



hier in Oberfranken die größten Milchviehherden. Dicht gefolgt von Mittelfranken mit 55,7 Kühen. Mit durchschnittlich 44,9 Kühen werden in Oberbayern 11 Kühe pro Betrieb weniger gehalten als in Oberfranken.

In wie weit die Futtermittelvorräte Einfluss auf das kommende Prüfungsjahr haben werden, bleibt noch abzuwarten. Auf alle Fälle wird es von Region zu Region wieder verschieden sein.

### Durchschnittsleistungen der Landkreise

#### Unterschiedliche Leistungszuwächse in Oberfranken

Nicht nur in Bayern sondern auch in unserem Regierungsbezirk waren die Leistungszuwächse sehr unterschiedlich. Von Leistungszuwächsen um + 137 kg pro Kuh und Jahr im Landkreis Hof bis zu einem Leistungsabfall um -159 kg im

Landkreis Forchheim ist alles dabei. Außerdem abgefallen sind heuer auch die Landkreise Bamberg um -69 kg pro Kuh und Jahr, Bayreuth und Kronach um jeweils -3 kg pro Kuh und Jahr. Insgesamt stieg jedoch die durchschnittliche Milchleistung um + 40 kg pro Kuh und Jahr auf insgesamt 8.081 kg. (Tabelle 3).

#### Coburg ist Lichtenfels dicht auf den Fersen

Nach wie vor führen die Lichtenfelder Betriebe mit 8.385 kg (+ 65 kg) pro Kuh und Jahr das Feld an.

Dicht dahinter reiht sich Coburg mit 8.339 kg (+ 138 kg) pro Kuh und Jahr und Bayreuth mit 8.283 kg (-3 kg) ein. Durch den Leistungsrückgang um -69 kg pro Kuh und Jahr fiel der Landkreis Bamberg wieder unter die 8.000 er Marke und wurde von den Landkreisen Hof mit 7.980 kg und Kulmbach mit 7.945 kg Herdenleistung überholt.

#### Weniger Betriebe und weniger Kühe

Genauso wie im gesamten bayerischen Trend, kam es auch in allen oberfränkischen Landkreisen zu Betriebsaufgaben.

Durch den Rückgang von insgesamt 74 Betrieben sank die Zahl der Milchviehhalter auf nunmehr 1.349. Deutlich höher als im letzten Jahr beliefen sich die Rückgänge bei den Kuhzahlen. So reduzierte sich der oberfränkische Kuhbestand um 1.824 Tiere. Im Vorjahr waren es nur 284 Kühe. Diesmal gab es in keinem Landkreis Zuwächse bei der Anzahl der Milchkuhe.

#### Unterschiedliche Herdenstruktur in Oberfranken

In Mittelfranken (+ 2,2 Kühe) und Oberfranken (+ 1,6 Kühe) vergrößerten sich die Bestände bayernweit am stärksten. Auf Regierungsebene wuchsen in den Landkreisen Bamberg (+ 3,7 Kühe) und Coburg

(+ 2,7 Kühe) die Milchviehbestände am meisten. Außer im Landkreis Lichtenfels mit einem Rückgang um -0,4 Kühe pro Betrieb entwickelten sich Herdengrößen überall nach oben. Nichts desto trotz haben wir hier in Oberfranken durchschnittlich die größten Milchviehbetriebe Bayerns.

#### In den viehstarken Landkreisen befinden sich auch die großen Herden

Im Landkreis Bayreuth befinden sich die größten Milchviehbetriebe Oberfrankens. Mit durchschnittlich 62 Kühen (Steigerung um + 1,5 Milchkuhe) pro Betrieb liegen sie vor den Kollegen im Landkreis Hof mit 58,2 Kühen. In Bayreuth halten 316 Betriebe 19.602 Kühe, in Hof melken 274 Betriebe 15.958 Tiere. Ganz anders ist die Herdenstruktur in Kronach und Wunsiedel. Hier liegt die durchschnittliche Herdengröße um die 46 Kühe pro Betrieb. In

Durchschnittsleistungen, Anzahl der Betriebe und Kühe pro Landkreis mit Veränderungen									
Landkreis	Jahr	M-kg	F-kg	F-%	E-kg	E-%	Betriebe	Kühe	Ø
Bamberg	2019	7.938	336	4,24	282	3,55	142	7.911	55,7
	+ -	-69	-1	0,03	-3	0,00	-12	-101	3,7
Bayreuth	2019	8.283	350	4,22	295	3,56	316	19.602	62,0
	+ -	-3	4	0,04	1	0,02	-16	-491	1,5
Coburg	2019	8.339	353	4,24	297	3,56	139	7.983	57,4
	+ -	138	11	0,07	5	0,01	-12	-281	2,7
Forchheim	2019	7.809	330	4,23	280	3,59	75	3.767	50,2
	+ -	-159	-2	0,07	-4	0,03	-4	-39	2,0
Hof	2019	7.980	339	4,25	285	3,57	274	15.958	58,2
	+ -	137	7	0,01	5	0,01	-11	-392	0,9
Kronach	2019	7.849	332	4,23	280	3,56	64	2.928	45,8
	+ -	-3	3	0,04	1	0,00	-4	-112	1,0
Kulmbach	2019	7.945	334	4,21	284	3,58	121	6.707	55,4
	+ -	85	5	0,02	4	0,02	-4	-126	0,8
Lichtenfels	2019	8.385	354	4,22	299	3,57	78	3.985	51,1
	+ -	65	5	0,03	4	0,03	-3	-184	-0,4
Wunsiedel	2019	7.797	335	4,29	278	3,57	140	6.541	46,7
	+ -	32	3	0,01	1	0,00	-8	-97	1,9
Oberfranken	2019	8.081	342	4,24	288	3,57	1349	75.383	55,9
	+ -	40	4	0,04	2	0,02	-74	-1.824	1,6

Tabelle 3: Oberfränkische Leistungsdaten 2018/2019.



oberfränkischen Ställen stehen durchschnittlich 55,9 Milchkühe, in Bayern 49,1 Kühe.

### Ab jetzt gilt der Stichtag 30.09.19:

Die nachfolgenden Tabellen beziehen sich nicht mehr auf das abgelaufene Kontrolljahr 2018/2019 sondern genau auf den Stichtag 30.09.19. Somit standen zum Stichtag noch 74.340 Milchkühe in 1.255 Betrieben unter Milchleistungsprüfung.

### Die B-Methode überwiegt

Der Anteil der Betriebe, die das Probemelken selbstständig durchführen (B-Methoden) hat sich weiter vergrößert (Tabelle 4).

Mittlerweile nehmen 59,9 % der Betriebe (+ 3,0 %) und 67,6 % der Kühe (+ 1,8 %) an der B-Methode teil. Um die Zahlen besser verstehen zu können, nachfolgend die Veränderungen der teilnehmenden Betriebe nach Prüfmethode: AS (- 8 Betriebe), AT (- 30 Betriebe), AM (- 27 Betriebe), BS (- 8 Betrieb), BT (- 2 Betriebe), BM (- 30 Betriebe) und BI (+ 25 Betriebe). Im Vergleich zum Vorjahr sind insgesamt 80 Betriebe weniger registriert.

### Aufteilung nach Prüfmethoden

Nur noch 43 Betriebe arbeiten mit einer zweimaligen Milchmengenmessung und zweimaliger Probenahme (AS + BS).

626 Betriebe messen früh und abends die Milchmenge, ziehen jedoch nur noch eine Milchprobe (AM + BM) und 419 Betriebe alternieren mit dem Probemelken (früh und abends). Weniger Untersuchungsergebnisse bedeuten aber auch weniger Informationen fürs Management, das wiederum kann sich nachteilig auf den Betriebserfolg auswirken. Hoffentlich wird da nicht am falschen Ende gespart.

### Und die Roboterbetriebe?

In Oberfranken nahm die Anzahl der Roboterbetriebe um 25 Betriebe zu. Die mittlerweile 167 Betriebe melken durchschnittlich – zum Teil auch in mehreren Boxen - 89,6 Kühe

mit einer Milchleistung von 8.171 kg pro Kuh und Jahr. Jede fünfte Kuh in Oberfranken bzw. 13,3 % der Betriebe haben sich bereits für ein automatisches Melksystem entschieden.

### Die Herden werden größer

In Tabelle 5 werden die oberfränkischen Milchleistungsdaten nach Herdengröße differenziert dargestellt.

### Eine völlig neue Situation

Den letztjährigen Auswertungen zufolge lag die Wachstumsschwelle in Oberfranken bei 80 bis 100 Kühe.

Tabelle 5 zeigt dieses Jahr jedoch ein völlig anders Bild.

Prüfmethoden in Oberfranken										(Stand: 30.09.2019)		
	Betriebe	%	Kühe	%	Ø	M-kg	ZKZ	ZZ	Abg %			
AS	35	2,8	1.024	1,4	29,3	7.520	415	238	30,1			
AT	252	20,1	12.052	16,2	47,8	7.777	408	213	35,0			
AM	223	17,7	10.993	14,8	49,3	8.125	397	210	35,7			
<b>A-Gesamt</b>	<b>510</b>	<b>40,6</b>	<b>24.069</b>	<b>32,4</b>		<b>7.925</b>	<b>403</b>	<b>213</b>	<b>35,1</b>			
+ - Vorjahr	-65	-5,0	-2.033	-4,1								
BS	8	0,7	313	0,4	39,1	7.898	419	236	36,3			
BT	167	13,3	9.633	13,0	57,7	8.003	402	207	33,6			
BM	403	32,1	25.355	34,1	62,9	8.265	395	204	32,8			
BI	167	13,3	14.969	20,1	89,6	8.171	388	214	32,7			
<b>B-Gesamt</b>	<b>745</b>	<b>56,4</b>	<b>50.270</b>	<b>67,6</b>		<b>8.185</b>	<b>394</b>	<b>208</b>	<b>32,9</b>			
+ - Vorjahr	-15	5,0	65	4,1								
<b>Gesamt</b>	<b>1.255</b>	<b>100</b>	<b>74.340</b>	<b>100</b>	<b>59,2</b>	<b>8.101</b>	<b>397</b>	<b>210</b>	<b>33,7</b>			
+ - Vorjahr	-80		-1.968									

Tabelle 4: Verteilung nach den Prüfmethoden.

Betriebsgröße und Herdenleistungen													(Stand: 30.09.2019)	
Klasse	Betriebe	%	Kühe	%	Ø	M-kg	F + E	F %	E %	LL	ZKK	ZZ	Abg	
1 - 9,9	16	1,3	131	0,2	8,2	6.405	501	4,31	3,51	15.962	437	216	34,2	
10 - 19,9	142	11,3	2.198	3,0	15,5	6.955	552	4,37	3,56	16.894	419	226	42,5	
20 - 29,9	210	16,7	5.260	7,1	25,0	7.086	560	4,34	3,56	16.726	422	223	38,6	
30 - 39,9	149	11,9	5.100	6,8	34,2	7.330	579	4,33	3,57	16.487	414	219	36,6	
40 - 59,9	213	17,0	10.552	14,2	49,5	7.661	596	4,27	3,57	18.203	403	208	35,2	
60 - 79,9	232	18,5	16.256	21,9	70,1	8.067	629	4,24	3,56	19.225	390	206	34,2	
80 - 99,9	113	9,0	10.156	13,7	89,9	8.453	658	4,23	3,56	20.560	390	201	32,2	
100 - 149,9	138	11,0	16.592	22,3	120,2	8.553	663	4,19	3,57	20.815	390	205	31,7	
150 - 199,9	31	2,5	5.209	7,0	168,0	8.838	685	4,19	3,57	22.646	396	213	29,0	
> 200	11	0,9	2.886	3,9	262,4	9.100	701	4,15	3,56	22.844	393	233	28,4	
<b>Summe</b>	<b>1.255</b>	<b>100</b>	<b>74.340</b>	<b>100</b>	<b>59,2</b>	<b>8.101</b>	<b>632</b>	<b>4,25</b>	<b>3,56</b>	<b>19.558</b>	<b>397</b>	<b>210</b>	<b>33,7</b>	

Tabelle 5: Betriebsgröße und Herdenleistungen.



Verteilung der Betriebe nach Herdenleistung							(Stand: 30.09.2019)
Klasse	Betriebe	%	Kühe	%	Ø	M-kg	
< 5000	53	4,2	1.565	2,1	29,5	4.394	
5000 - 5999	92	7,3	3.635	4,9	39,5	5.526	
6000 - 6999	198	15,8	8.269	11,1	41,7	6.586	
7000 - 7999	357	28,5	18.909	25,4	52,9	7.557	
8000 - 8999	357	28,5	23.434	31,5	65,6	8.501	
9000 - 9999	161	12,8	14.696	19,8	91,3	9.434	
> 10000	37	2,9	3.832	5,2	103,5	10.442	
<b>Summe</b>	<b>1.255</b>	<b>100</b>	<b>74.340</b>	<b>100</b>	<b>59,2</b>	<b>8.101</b>	

Tabelle 6: Herdenklassenverteilung.

Die Betriebsaufgaben haben hier bei uns ausschließlich in den Herdenklassen 1 bis 39,9 Kühe stattgefunden.

In den Herdenklassen über 40 Kühe hat es statistisch gesehen nur 2 Betriebsaufgaben gegeben und die Anzahl der Betriebe liegt nun bei 738 (Vorjahr: 740).

In der Herdenklasse 1 bis 9,9 hörten 2 Betriebe, in der Klasse 10 bis 19,9 hörten 21 Betriebe, in der Klasse 20 bis 29,9 hörten 13 Betriebe und in der Klasse 30 bis 39,9 hörten 42 Betriebe mit der Milchproduktion auf.

### Betriebe mit über 80 Milchkühen

Exakt wie im vergangenen Jahr halten genau wieder 293 Betriebe (= 23,4 % der Betriebe) in Oberfranken über 80 Milchkühe, allerdings mit 46,9 % (Vorjahr: 45,2 %) der oberfränkischen Kühe.

Im Vergleich dazu: 14,4 % (Vorjahr: 13,4 %) der Betriebe mit über 100 Kühen halten 33,2 %

(Vorjahr: 31,8 %) der Kühe. Betriebe über 200 Kühe halten im Schnitt 262,4 Milchkühe (Vorjahr: 270,8).

### Milchleistung und Tierwohl

Aus Tabelle 5 lässt sich entnehmen, dass mit zunehmender Herdengröße auch die Herdenleistung steigt. Anscheinend fühlen sich die Tiere in den größeren Betrieben wohl, ansonsten würden sie nicht diese hohe Leistungsbereitschaft zeigen. Keinesfalls aber sollen dadurch die Milchviehbetriebe in Konkurrenz zueinander gestellt werden. Die Zahlen soll jeder selbst interpretieren.

### Herdenklassenverteilung

Tabelle 6 gibt Auskunft über die Herdenleistungen in Oberfranken. Über 8.000 kg Herdenleistung erreichten dieses Jahr nur 555 Betriebe (Vorjahr: 570 Betriebe). Über die 9.000-kg-Marke kamen dafür aber 31 Betriebe mehr als im Vorjahr (derzeit 198 Betriebe, Vorjahr: 167

Betriebe). Die 10.000-kg-Marke überschritten diesmal 37 Betriebe (Vorjahr: 30 Betriebe) mit durchschnittlich 103,5 Milchkühen und 10.442 kg Milch.

### Und wo liegen die Biobetriebe?

Immer wieder wird nach der Anzahl der Biobetriebe und deren Leistung gefragt. In Tabelle 7 sind alle bayerischen Biobetriebe unterteilt nach ihrer Verbandszugehörigkeit aufgeführt. Umstellungsbetriebe sind in der Tabelle nicht mit enthalten.

Die 1.551 Biobetriebe halten insgesamt 69.279 Milchkühe. Dies ergibt eine durchschnittliche Herdengröße von 44,7 Kühen pro Betrieb. Das sind gerade mal 4,4 Kühe pro Betrieb weniger als im konventionellen Betrieb.

In der Herdenleistung unterscheiden sich beide Gruppen schon deutlicher. Mit durchschnittlich 1.243 kg pro Kuh und Jahr Unterschied zu kon-

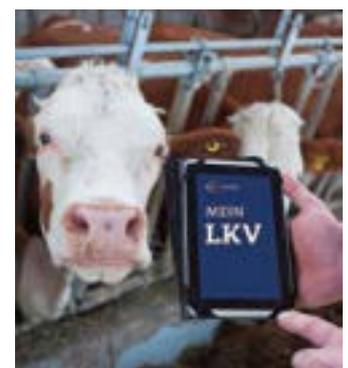
ventionell erreichen die Kühe der Biobetriebe 6.802 kg pro Kuh und Jahr. Auch bei den Milchhaltsstoffen und den Fett- und Eiweißmengen gibt es deutliche Unterschiede. Bei der Zwischenkalbezeit (ZKZ) und der Zellzahl (ZZ) liegen die Biobetriebe auf oberfränkischem Niveau. Lediglich im Alter und bei den Abgängen liegen die Biobetriebe vorn.

### Das LKV Bayern ein zuverlässiger Partner der Landwirtschaft

Mit dem Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern (LKV Bayern) steht Ihnen ein sehr kompetenter Partner zur Seite - ganz besonders in schwierigen Zeiten braucht man solche Partner.

[www.lkv.bayern.de](http://www.lkv.bayern.de)

Durch die Mitgliedschaft im Milcherzeugerring (MER) können Sie jederzeit vom umfangreichen Dienstleistungsangebot



Mein LKV.

Biobetriebe in Bayern													(Stand: 30.09.2019)
Verband	Betrieb	%	Kühe	Ø	M-kg	F + E	F %	E %	ZKK	ZZ	Alter	Abg	
Demeter	109	7,0	4.360	40,0	6.102	454	4,08	3,36	395	257	5,9	23,3	
Bioland	572	36,9	26.140	45,7	6.758	541	4,13	3,41	399	226	5,7	22,6	
Biokreis Oby	188	12,1	9.682	51,5	6.866	516	4,12	3,40	397	223	5,7	22,7	
Naturland	628	40,5	26.062	41,5	6.924	514	4,07	3,36	388	208	5,5	24,5	
EU Richtlinie	54	3,5	3.035	56,5	6.944	521	4,11	3,40	394	231	5,4	29,2	
<b>Summe</b>	<b>1.551</b>	<b>100</b>	<b>69.279</b>	<b>44,7</b>	<b>6.802</b>	<b>509</b>	<b>4,10</b>	<b>3,56</b>	<b>394</b>	<b>221</b>	<b>5,6</b>	<b>23,7</b>	
<b>ges. Bayern</b>	<b>19.139</b>	<b>100</b>	<b>940.633</b>	<b>49,1</b>	<b>8.045</b>	<b>622</b>	<b>4,20</b>	<b>3,53</b>					

Tabelle 7: Leistung der bayerischen Biobetriebe getrennt nach ihrer Verbandszugehörigkeit.



des LKV Bayern Gebrauch machen. Informieren Sie sich vom Angebot des LKV Bayern auf unserer Homepage: [www.lkv.bayern.de](http://www.lkv.bayern.de).

### Was gibt's Neues beim LKV Bayern

Das digitale Angebot im landwirtschaftlichen Betrieb ist vielfältig und erfreut sich wachsender Beliebtheit. Schnell und von überall aus können beispielsweise Daten über PC oder App abgerufen oder eingegeben werden. Somit stehen jedem Landwirt alle betriebseigenen Zahlen fürs Management rund um die Uhr zur Verfügung - Informationen über die Herdengesundheit, Fruchtbarkeit und Herdenleistung oder Abstammung. Natürlich werden die Leistungsdaten auch in Papierform zur Verfügung gestellt.

### Stetige Weiterentwicklung

Nicht nur wegen gesellschaftlich/politischer Anforderungen, die zunehmend in Richtung Landwirtschaft gestellt werden, sondern vielmehr auch wegen den eigenen betrieblichen Anforderungen ans Management – insbesondere um Abläufe zu vereinfachen - entwickeln und verbessern Mitarbeiter des LKV Bayern kontinuierlich die EDV-Anwendungen und das Dienstleistungsangebot.

### Immer mehr Nutzer

Dass die Programme von den Praktikern angenommen und genutzt werden belegt die nachfolgende Auswertung. Nahezu jedes zweite MLP-Mitglied arbeitet in irgendeiner Form mit der LKV-Rind-App. Die Anzahl der Klicks hat sich von einem Jahr zum anderen um über 50 % auf 15.329.256 Millionen gesteigert.



### Neuerungen im LKV Herdenmanager

Viele praktische Neuerungen brachte in diesem Jahr das Update beim LKV-Herdenmanager und der LKV-Rind-App.

Zu den wichtigsten Entwicklungen beim LKV-Herdenmanager gehört die Möglichkeit zur individuellen Gestaltung der Aktionslisten. Nun können auf jedem Betrieb maßgeschneiderte Listenausdrucke erstellt werden.

Außerdem wird nach dem Melden eines Aborts die betroffene Kuh wieder in der Liste „Zur Besamung“ angezeigt.

Darüber hinaus wurde in der Rubrik „Auffällige Tiere“ die Spalte Fett % ergänzt, um den Fett-Eiweiß-Quotient in dieser Liste besser interpretieren zu können. Damit wird die Beurteilung

einer bedarfsgerechten Versorgung der Tiere erleichtert. Schließlich ist es jetzt auch möglich, Namen für Tiere im Jungviehregister zu vergeben. Und neuerdings können auch die Milchgüteregebnisse im LKV-Herdenmanager abgerufen und eingesehen werden. Dazu muss allerdings der Datenweitergabe zwischen Milchprüfing (mpr) und LKV Bayern zugestimmt werden.

### Einfach mal probieren

Probieren Sie den kostenlosen Herdenmanager vom LKV Bayern. Sicherlich können auch Sie wertvolle Informationen für Ihr Herdenmanagement gewinnen. Fragen sie Ihren LOP.

Zu finden ist der Herdenmanager auf der Homepage [www.lkv.bayern.de](http://www.lkv.bayern.de) unter MLP online Zugang.



Einfache Dateneingabe mit der LKV-Rind App.

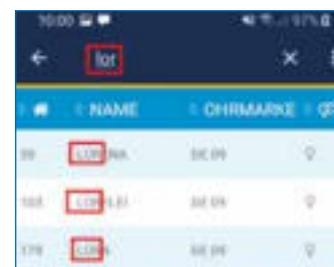
### Neuerungen in der LKV-Rind App



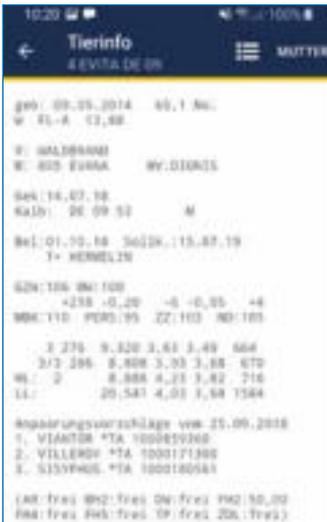
Die LKV-Rind App.

Die Aufnahme des Brunstrades bzw. des Brunststrahles in die LKV-Rind App ist ein Meilenstein. Das aus dem LKV-Herdenmanager bekannte Brunsttrad wird damit auch in der App abgebildet. Zwar ist das Layout verändert, der Inhalt ist aber derselbe. Beispielsweise werden TU-Ergebnisse farblich markiert, um den Trächtigkeitsstatus einzelner Tiere schnell und einfach zu erkennen.

Durch die Möglichkeit zur Nutzung der Mehrfachauswahl wird der Zeitaufwand für Eingaben erheblich reduziert. Routineeingaben wie „Klauenpflege ohne Befund“ oder Bestandsbehandlungen sind so schnell dokumentiert. Übrigens ist dies auch eine äußerst bequeme Art, Pro-Gesund-Daten zu erfassen. Seit dem Update ist der Wechsel vom Einzeltier direkt in die mütterliche Abstammung mit deren Leistungsdaten möglich. Mit nur einem Klick kann man immer weiter zurück auf die vorige Mutter und Großmutter springen, bis zur Linienbegründerin, um sich deren Leistung und Abstammung anzuschauen.



Einfach Tiersuche über Nummer oder Name.



Tierinfo oder Abstammungsblatt mit Paarungsvorschlägen und Erbfehlern.



Tierdetails – oder der gesamte Lebenslauf.

Genauso wie im LKV Herdenmanager ist die Namensvergabe auch bei Jungtieren auch in der App möglich.

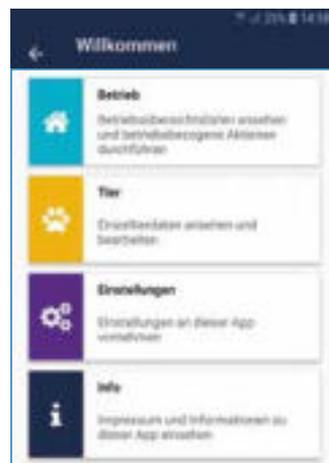
Mittlerweile können HIT-Meldungen nicht nur über den LKV-Herdenmanager sondern auch über die LKV-Rind App direkt in die HIT-Datenbank eingepflegt werden. HIT-Meldungen über die LKV-Rind App gehen rasant schnell und vermeiden Eingabefehler, weil Daten bereits vorgemerkt sind (Datum, Mutterohrmarke, nächste

freien Ohrmarkennummern für das Kalb). Schon allein wegen der schnellen und komfortablen Eingabemöglichkeiten in die HIT-Datenbank oder der Eingabe von Besamungen durch Eigenbestandsbesamer, erfreut sich die LKV-Rind App einer immer größeren Beliebtheit und die Anwenderzahlen steigen rasant an. Fast jeder zweite Milchviehhalter in Bayern nutzt die LKV-Rind App und die Zugriffe steigen rasant. Praktischerweise informieren die digitalen Helfer auch über HIT-Vorgangsfehler. So wird die Gefahr, dass Meldedaten überschritten werden, deutlich reduziert. HIT bietet zusätzlich an, per Email auf Fehlermeldungen hinzuweisen.

### So schnell geht eine Geburtsmeldung über die LKV-Rind App

Über die LKV-Rind App lassen sich HIT-Meldungen schnell und einfach erledigen. Um in die App einzusteigen braucht man nicht erst im Büro den PC hochfahren oder die Daten auf einen Zettel zwischenotieren. App starten, Mutter anklicken, Daten ergänzen, bestätigen und fertig. Die Daten sind dann sowohl in der HIT-Datenbank als auch beim LKV gespeichert.

### Das nächste Update kommt bestimmt

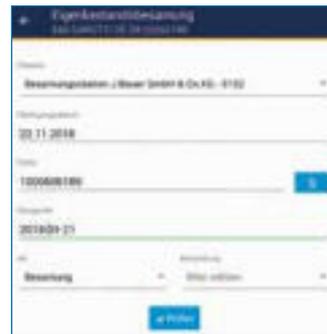


Hauptmenü der LKV-Rind App.

Mit dem nächsten Update im kommenden Frühjahr soll es über die LKV-Rind App unter anderem auch möglich werden, Ohrmarken-Nachprägungen zu bestellen.



HIT Meldung mit der LKV-Rind.



Einfache Meldung einer Eigenbestandsbesamung.

### Ganz neu ist LKV-FuLab App



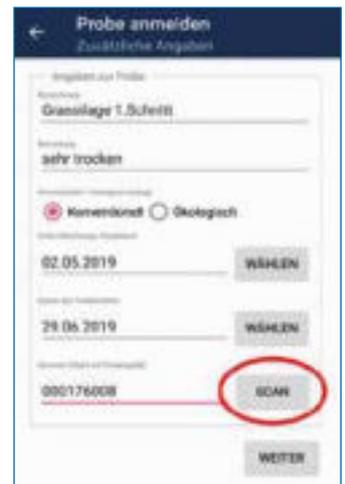
Logo der LKV-FuLab App.

Das App-Angebot wurde 2019 um die LKV-FuLab App erweitert. Die App bereichert das Angebot rund um die Futteruntersuchung im LKV Labor Grub. Im Detail heißt das, dass man mit der LKV-FuLab App ganz bequem Futterproben anmelden, Ergebnisse abrufen und bei Bedarf Versandtaschen bestellen kann.



Hauptmenü der LKV FuLab App.

Besonders komfortabel ist das Zusammenspielen der Futterprobe mit dem Antrag mittels abfotografieren des Strichcodes.



Abfotografieren des Strichcodes genügt.

Gemeinsam mit Kollegen des LKV Labors und der LfL wurde die App für Landwirte, LOP, Fütterungs- und Ringberater entwickelt. Nutzen Sie den neuen Service des LKV Bayern.

### Mehr Flexibilität mit der LKV-FuLab App bei den Futterproben

Durch die neue LKV-FuLab App und dem Wegfall des vierwöchentlichen Futterkuriers, können nun die Futterproben sofort oder nach Bedarf direkt auf den Postweg gebracht werden.



Abgabe einer Futterprobe.

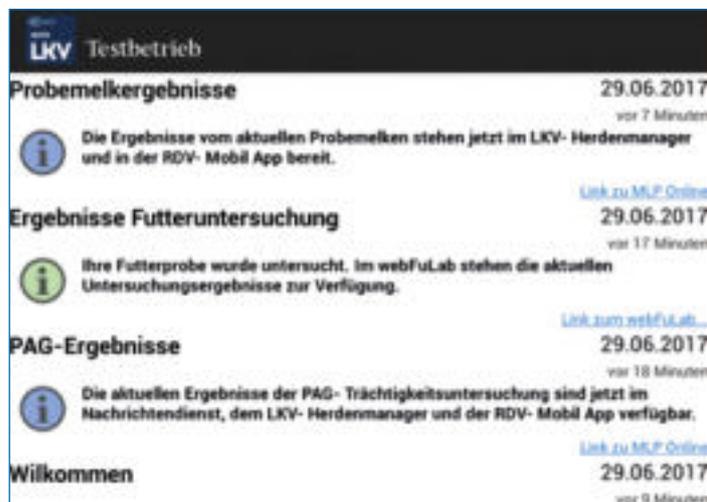
Die Ergebnisse lassen sich einfach einsehen und in Kombination mit der LKV-Info-App bekommen Sie automatisch eine Nachricht, wenn die Ergebnisse untersucht sind und für Sie zur Verfügung stehen. Sehr praktisch.

**Wozu die LKV-Info App noch gut ist**



LKV-Info App.

Ob Milchviehalter, Ferkelerzeuger, Schweine- oder Rindermäster: Die **LKV-Info App [BY]** hält Sie auf dem Laufenden. Die App ist schnell heruntergeladen und installiert und mit Ihren HIT-Zugangsdaten können Sie sich bequem anmelden. Per Push-Nachricht werden Sie informiert, wenn Ihre Probemelkergebnisse oder die



Gezielte Nachrichten mittels der LKV-Info-App.

**Auffällige Tiere**

Stk.	Landkreis	Gemeinde	Betrieb	ZV	PKM/ Datum	Druckdatum	Prüfer/Referent	Seite		
0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	00	00 00 00 00 00	00.00.2000		00/00		
KNR	Name	LA	Lakt-Tage	Milch kg	vorh. Milch kg	vorrh. Milch kg	Leistungsschrank, %	Besamungen	ZZ * 1000	FEQ
333	Bessie	9	113	15,7	15,4	15,2	-11	11	779	1,00
411	Olina	8	103	12,0	12,1	11,4	-14	2	284	1,00
411	Bedone	7	43	12,1				0	548	1,00
410	Christina	8	109	15,1	15,1	15,1	-18	4	196	1,15
441	Helmi	7	11	12,2	12,2	11,4	-18	0	872	1,71
451	Blondi	7	11	15,2	12,4		19	0	108	1,72
461	Beppi	7	129	12,1	12,3	12,9	-11	0	229	1,21

Auffällige Tiere werden im neuen Zwischenbericht ausgewiesen.

Resultate der Futteruntersuchung vorliegen. Außerdem werden Ihnen Termine und Veranstaltungen passend zu Ihrer Produktionsrichtung in Ihrer Nähe angekündigt.

**Der neue LKV-Zwischenbericht**

Neben den digitalen Anwendungen ist der LKV-Zwischenbericht ein bewährtes Medium zur Weitergabe der MLP-Ergebnisse. Ende 2019 wird erstmals der überarbeitete Zwischenbericht versandt. Neben den bekannten Ergebnissen zu Milchleistung, Inhaltsstoffen und Zellzahl enthält der neue Zwischenbericht noch weitere Informationen, die speziell zu Fitness und Fruchtbarkeit Rückmeldung geben.

Die zusätzlichen Neuerungen im Zwischenbericht umfassen die PAG-Test-Ergebnisse, ein Stoffwechsel-Monitoring und Informationen zu auffälligen Tieren.

**Trächtigkeitstest mit PAG**

Der PAG-Trächtigkeitstest ist einfach, zuverlässig und wird in der Praxis sehr gut angenommen, das belegen die Zahlen.

2019 feierte der Milchprüfing (mpr) 250.000 durchgeführte PAG-Tests. Anfang 2020 wird voraussichtlich die Mauer von 1 Mio. Test durchbrochen. Vor allem in Oberfranken ist die Akzeptanz besonders groß. Fast 10 % unserer Betriebe lassen die Trächtigkeitsuntersuchungen mit „HerdePlus“ bzw. „HerdeComfort“ vollautomatisch durchführen. Bei jedem Probemelken werden dann die Milchproben der angedeckten Kühe automatisch mit untersucht. Eine Folgeuntersuchung sichert das Ergebnis nochmals ab und in der Spätlaktation wird noch einmal die Milchprobe für die Trächtigkeitsuntersuchung herangezogen (nur bei HerdeComfort). Bezahlt und abgerechnet wird pro Kuh und Trächtigkeit unabhängig von der Anzahl der Tests. Komfortabler geht es nicht mehr - ohne selektieren, fixieren und Schwanz halten - nur über die Milchprobe, die ja



Die Trächtigkeitsuntersuchung über die Milchprobe wird immer beliebter.

eh vorhanden ist, erhält man die Ergebnisse. Durch die neuen Datenerfassungsgeräte ihrer Besamungsstationen und der schnelleren Übertragung der Besamung ist nun bei jedem der PAG-Test möglich. Auch im AMS-Betrieb - aber nicht jeder Roboter zieht reine Proben.

**Das LKV Universal-Shuttle ist nach wie vor kostenlos**

Die neuen LKV-Shuttles können an alle gängigen AMS-Systeme angeschlossen werden. Die Vorteile liegen klar auf der Hand: Die LKV-Shuttles sind universell einsetzbar und sind durch ihre 12 kg sehr leicht. Praktisch ist auch, dass die Magazine für bis zu 90 Kühe ausgelegt sind, so dass ein Magazinwechsel in der Regel entfällt. Es entstehen keine Investitionskosten. Künftig wird allerdings eine Nutzungsgebühr von 16 € pro Shuttle und Probemelken erhoben. Die Pflege und der Transport der Geräte



Das LKV-Shuttle ist für 90 Proben ausgelegt.





achtungen oder Diagnosen in der LKV-Rind App oder im LKV-Herdenmanager erfassen. Zudem können sich Tierärzte zur Teilnahme an Pro Gesund anmelden und Diagnosen festhalten. Die Datenerfassung ist wertvoll für das betriebseigene Gesundheitsmanagement. Darüber hinaus ist sie aber auch Voraussetzung für die Schätzung von Gesundheitszuchtwerten. Weitere Informationen sowie die Teilnahmeerklärung können unter <http://www.progesundrind.de/> abgerufen werden.

### Die Verabschiedungsrunde ging weiter

Nach 40-jähriger Betriebszugehörigkeit wurde Eduard Roppelt am 01.08.19 in den wohl verdienten Ruhestand verabschiedet. Seit der Gebietsumstrukturierung im Oktober 2017 wurden bislang vier wohlverdiente Leistungsüberprüfer (LOP) in den Ruhestand verabschiedet. Im Großraum Forchheim folgte nun LOP Eduard Roppelt.

### LOP-Wechsel im Landkreis Forchheim

Der gebürtige Ebermannstädter begann 1971 nach dem Besuch der Volksschule in Morschreuth

und Gößweinstein eine landwirtschaftliche Ausbildung, die er 1974 mit dem Gehilfenbrief abschloss. Anschließend besuchte er die Landwirtschaftsschule in Bayreuth und führte den elterlichen Betrieb bis 1978. Nach der Bundeswehrzeit begann er im Juni 1979 eine Anstellung als Leistungsprüfer und übernahm das Gebiet von LOP Deinlein. Bis zum Eintritt in den Ruhestand betreute Eduard Roppelt rund 100 Milchviehbetriebe mit knapp 5.000 Milchkühen, sowie 2 Ziegenbetriebe und etliche Kalbinnenaufzuchtbetriebe.

Für 6 Probenehmer war er allein verantwortlich. Im August 2019 konnten wir sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. In dieser Zeit engagierte sich Eduard Roppelt 27 Jahre als Betriebsrat. Von 1990 bis 2017 hatte er dieses Amt inne. 2017 verzichtete er auf eine erneute Kandidatur, da er sich kurz vor dem Ruhestand befand.

Bei der Verabschiedung bedankten sich der Geschäftsführer Ernest Schäffer sowie der Leiter der Fachabteilung MLP Dr. Ansgar Adriany und Teamleiter Gerhard Unger. Der 1. Vorsitzende des MER Horst Ponfick, sowie der Betriebsratsvorsitzende Walter Schott



Verabschiedung von Eduard Roppelt, (4. von links).

sprachen ihren besonderen Dank aus und überreichten einen Geschenkkorb, Blumen und einen Bierkrug auch im Namen der gesamten Belegschaft. Für Eduard Roppelt war es immer ein Anliegen, für seine Bauern da zu sein und war auch selbst zufrieden, wenn seine Landwirte zufrieden waren.

### Pauline Sponzel folgt auf Eduard Roppelt

Ich darf mich als neue Leistungsoberprüferin des LKV in Oberfranken vorstellen. Mein Name ist Pauline Sponzel.



Pauline Sponzel.

Ich wohne in Hundsboden (LKR FO) und bin 27 Jahre alt. Schon seit meiner Kindheit bin ich, auch ohne elterlichen Hof, von der Arbeit in der Landwirtschaft begeistert, da es für mich meine Liebe zu Tieren und zur Natur vereint. Zudem schätze ich die abwechslungsreichen Tagesabläufe. Deshalb begann ich 2011 ein landwirtschaftliches Studium in Triesdorf. Dieses schloss ich 2015 erfolgreich ab. Direkt im Anschluss bewarb ich mich für eine Stelle als Leistungsoberprüferin in Mittelfranken. Dort war zunächst ein reiner Einsatz als Springer in ganz Mittelfranken vorgesehen. Durch diese Tätigkeit konnte

ich viele Erfahrungen sammeln, bekam Einsicht in etliche Betriebe und lernte eine Menge Leute kennen. Im Herbst 2017 wurde mir ein eigenes Gebiet (Teile von den LKR ERH und NEA) zugeteilt. Die Möglichkeit nach Oberfranken zu wechseln eröffnete sich mir im Juli 2019. Hier betreue ich aktuell knapp 110 Betriebe im Landkreis Forchheim und in den Gemeinden Pottenstein, Betzenstein und Plech.

Ich hoffe auf gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Betrieben und möchte Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

### Somit ist das Team wieder komplett

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei unseren mittelfränkischen Kollegen für den schnellen und unproblematischen Wechsel bedanken. Pauline Sponzel wünschen wir in ihrem neuen Dienstgebiet viel Erfolg und viel Freude bei der Arbeit.

Bitte bringen Sie ihr das gleiche Vertrauen entgegen wie ihrem Vorgänger Eduard Roppelt.

Vielen Dank.



LKV-Stand bei Hoffesten.

## Zu guter Letzt

In diesem Jahr wurden zahlreiche Mitarbeiter des LKV Bayern für ihre langjährige Tätigkeit geehrt:

### Für 25-jährige Tätigkeit:

**Herr Heiko Flurschütz**

wohnhaft in 96486 Lautertal, Frankenstraße

**Frau Ute Frohring**

wohnhaft in 95632 Wunsiedel, Teichstraße

**Frau Daniela Hoff**

wohnhaft in 96361 Steinbach, Thüringer Wald Straße

**Herr Mike Mann**

wohnhaft in 96472 Rödentel, Langer Rain

**Frau Elke Pabel**

wohnhaft in 95339 Neuenmarkt, Steigengasse

**Frau Susanne Paschold-Schelhorn**

wohnhaft in 96253 Untersiemau, Am Weingarten

**Frau Liane Tröger**

wohnhaft in 95615 Marktredwitz, Pfaffenreuth

### Für 40-jährige Tätigkeit:

**Frau Sieglinde Frühauf**

wohnhaft in 96199 Zapfendorf, Hohe Straße

**Herr Norbert Heinold**

wohnhaft in 95176 Konradsreuth, Modlitz

**Frau Margarete Höhn**

wohnhaft in 96178 Pommersfelden, Weiher

**Herr Fredi Schamberger**

wohnhaft in 96237 Ebersdorf, Am Präлах

**Herr Erwin Stützing**

wohnhaft in 95517 Emtmannsberg, Oberölschnitz

**Frau Angela Weidner**

wohnhaft in 91332 Heiligenstadt, Herzogenreuth



Heiko Flurschütz



Ute Frohring



Daniela Hoff



Mike Mann



Susanne Paschold-Schelhorn



Liane Tröger



Sieglinde Frühauf



Fredi Schamberger



Erwin Stützing



Angela Weidner





Rudolf Vogler (3. von links) mit den Gratulanten.

### Für 50-jährige Probenehmer-Tätigkeit:

Rudolf Vogler aus Hartenreuth und Hans Freiberger aus Bieberbach sind miteinander bereits 100 Jahre als Probenehmer im Landkreis Forchheim für den Milcherzeugerring Oberfranken tätig. Das ist eine unglaubliche Leistung, die ihresgleichen sucht und auch besondere Ehre verdient. Anlässlich dieser besonderen Leistungen gratulierten Teamleiter Gerhard Unger, Fachberater Georg Nützel und die Leistungsüberprüfer Eduard Roppelt und Pauline Sponsel und zollten ihren ganz besonderen Dank. Beide Jubilare nahmen die Ehrungen feierlich an und konnten viele eindrucksvolle Geschich-

ten aus ihrem üppigen Berufsleben erzählen. Bei guter Gesundheit denken beide noch lange nicht ans Aufhören.

### Für 40-jährige Leistungsüberprüfer Tätigkeit – 80 Jahre im Dienst des LKV Bayern?

Heinrich Braun und Eduard Roppelt feierten dieses Jahr gemeinsam ihr 40 jähriges Dienstjubiläum.

Mit bei der Feierlichkeit am 01.08.19 war auch der neue Geschäftsführer des LKV Bayern Ernest Schäffer. Lobende Worte hatten auch Dr. Ansgar Adrian von der Fachabteilung Milch, Teamleiter Gerhard Unger, sowie der 1. Vorsitzende des MER Oberfranken Horst Ponfick und



50 Jahre Probenehmer Hans Freiberger (3. von links) mit den Gratulanten.

Betriebsratsvorsitzender Walter Schott. Gemeinsam blickten die Jubilare auf die lange Zeit beim LKV Bayern zurück. Heinrich Braun erzählte von Höhen und Tiefen, von der Zusammenlegung der Verwaltungsstellen Bamberg, Coburg und Bayreuth und von einem nicht vorstellbaren technischen Wandel. Der Einsatz von Laptop und LactoCorder ist heute Standard. „Damals hätte keiner im Traum an Roboter und Shuttle gedacht.“

Beide sind mit der Landwirtschaft groß geworden und tief in ihr verwurzelt. Nach der Schulzeit absolvierten beide die landwirtschaftliche Fachschule und schlossen mit dem staatlich geprüften Wirtschaftler ab. Anschließend folgten die Ausbil-

dungslehrgänge für Leistungsprüfer im Spitalhof in Kempten, um später eigene Bezirke übernehmen zu können. In der Zeit als Leistungsüberprüfer vertraten beide die Belange der Kollegen im Betriebsrat. Das Team vom Milcherzeugerring und die Kollegen bedanken sich für die gemeinsame Zeit und wünschen weiterhin alles Gute.

### Vielen Dank an alle Geehrten

Die Belegschaft der Verwaltungsstelle des Milcherzeugerrings Oberfranken bedankt sich bei allen Jubilaren und wünscht weiterhin eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bei bester Gesundheit.

### Georg Nützel

Fachzentrum Rinderzucht



Ehrung von Heinrich Braun, 4. von links.



Ehrung von Eduard Roppelt (mitte).



## Beste MLP-Betriebe in Oberfranken nach Fett- und Eiweiß-kg

Bei der im MER im Prüffjahr 2018/19 erreichten Leistung von 625 kg Fett und Eiweiß pro Kuh wird die Grenze bei Fleckvieh bei 650 kg Fett und Eiweiß gesetzt. Betriebe mit Betriebsrasse Gelbvieh stehen außer Konkurrenz und bei den Holsteinbetrieben sind 680 kg Fett und Eiweiß das Maß. Die Anzahl guter und sehr guter Betriebe ist enorm und ist auch gegenüber dem Vorjahr wieder gestiegen.

Im Durchschnitt mehr als 10.000 kg Milch pro Kuh und Jahr wurde von 35 Fleckviehbetrieben und 2 Holsteinbetrieben erreicht. Die Rangierung nach Fett und Eiweiß-kg hier und in allen weiteren Tabellen zeigt 26 Betriebe über 800 kg Fett und Eiweiß.

Insgesamt kamen 196 Betriebe über 700 kg bis 799 kg Fett und Eiweiß. In diesem Leistungssegment zeigt sich, dass Umwelt und Genetik, wenn sie aufeinander abgestimmt sind, zum Erfolg führen. Natürlich ist es oft frustrierend, wenn trotz bester Leistungen die Zuchtwerte nicht dieser Entwicklung folgen.

**An der Spitze steht, wie auch im letzten Jahr, Familie Eckert, Funkendorf mit einer Milchleistung von 11.400 kg und 900 kg Fett und Eiweiß. Herzlichen Glückwunsch.**

## Herzlichen Glückwunsch an alle aufgeführten Betriebe!

Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>FLECKVIEH</b>						
<b>BAMBERG 1 bis 29,9 Kühe</b>						
FAATZ STEFAN LANDWIRTSCH.	ERLAU	9.067	714,5	4,32	322,5	3,56
DOTTERWEICH BERND	SCHWEINBACH	8.889	686,6	4,17	315,6	3,55
KRAUS FRIEDRICH U. RITA	HEUCHELHEIM	8.246	659,7	4,48	290,4	3,52
<b>BAMBERG 30 bis 59,9 Kühe</b>						
WIESNETH MICHAEL	UNTERGREUTH	10.026	758,3	3,91	366,2	3,65
NEUNER HANS	RAMBACH	9.670	752,4	4,19	347,0	3,59
ZUERL HANS GDBR	HIRSCHBRUNN	8.955	719,2	4,43	322,1	3,60
SCHAEFER ROLAND	NEUDORF	8.569	686,3	4,41	308,0	3,59
KRAUS STEFAN	NIEDERNDORF	8.772	662,9	3,96	315,5	3,60
LOEHRLEIN REINHARD	SCHEDERNDORF	8.416	657,1	4,22	302,0	3,59
<b>BAMBERG 60 bis 79,9 Kühe</b>						
GLAAS GDBR	STEPPACH	9.614	749,7	4,17	348,6	3,63
REICHENEDER BERND	POMMERSFELDEN	8.800	743,1	4,86	315,5	3,59
KRAUS WALTER	HERZOGENREUTH	9.569	727,1	4,05	339,5	3,55
WALTER BERNHARD	KOENIGSFELD	8.612	681,0	4,22	317,2	3,68
<b>BAMBERG über 80 Kühe</b>						
GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG	9.406	758,4	4,46	339,2	3,61
BREHM GBR	VIERETH-TRUNSTADT	9.847	758,3	4,01	363,3	3,69
LOEHRLEIN JOSEF	EICHENHUELL	9.526	755,5	4,27	348,4	3,66
BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ	9.781	741,2	4,11	338,8	3,46
HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF	9.840	740,4	3,93	353,4	3,59
KESTLER NIKOLAUS	STRULLENDORF	9.819	730,2	4,01	336,7	3,43
BRUNNER KERSTIN	POPPENDORF	9.270	724,4	4,20	335,5	3,62
SCHMITT RAINER GBR	KAPPEL	9.066	719,8	4,45	316,7	3,49
DOTTERWEICH GUENTHER	UNTERHARNSBACH	9.463	715,8	4,14	324,2	3,43
HOLLFELDER HERBERT	STUEBIG	9.243	714,9	4,05	340,2	3,68
SCHMITT MICHAEL	BUCH	9.118	698,0	4,15	319,7	3,51
LOEHRLEIN WILLI GDBR	WOTZENDORF	8.820	685,6	4,21	313,9	3,56
BESSLER GEORG	HUNDSHOF	8.584	672,1	4,19	312,0	3,64
OBERST-ROECKELEIN GBR	MOENCHSAMBACH	8.557	661,6	4,10	310,3	3,63
<b>BAYREUTH 1 bis 29,9 Kühe</b>						
ECKERT ERNA	FUNKENDORF	11.400	900,8	4,52	386,1	3,39
OPITZ RUDOLF	KIRMSEES	10.116	831,9	4,59	367,9	3,64
SCHWARZ GERHARD	SCHRESSENDORF	9.608	762,6	4,45	335,1	3,49



Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>FLECKVIEH</b>						
<b>BAYREUTH 1 bis 29,9 Kühe</b>						
NEUNER MANFRED	SCHRESSENDORF	8.461	738,0	4,96	317,9	3,76
HOESS DIETMAR	MEHLMEISEL	9.666	736,9	4,14	336,3	3,48
PREISSINGER REINHARD	EINZIGENHOF	8.598	736,7	4,62	339,8	3,95
LEGATH JOSEF	ECKARTSREUTH	9.111	727,3	4,35	331,4	3,64
STAHLMANN SVEN	STREIT	8.802	726,5	4,50	330,4	3,75
RINGLER LORENZ	PRUELLSBIRKIG	8.428	722,2	4,92	307,3	3,65
PEZOLD GUENTER GDBR	UNTEROELSCHNITZ	8.667	701,0	4,40	319,8	3,69
BERGER OLIVER	HUNDSHOF	8.760	695,0	4,36	312,7	3,57
ENGELBRECHT UWE	TIEFENTHAL	8.682	683,6	4,38	303,2	3,49
SCHWARZMANN ANTON	GOESSELDORF	8.750	682,1	4,09	324,5	3,71
WEIDINGER ROBERT	KROETTENHOF	8.766	680,9	4,19	313,6	3,58
SOELLNER ULRICH	HUBENBERG	9.143	679,3	3,91	321,8	3,52
POTZEL ANDREA	FUNKENDORF	8.013	678,0	4,76	296,2	3,70
WILL ALEXANDER	LESSAU	8.397	671,7	4,35	306,5	3,65
FISCHER WILHELM	TANNENBACH	8.256	658,1	4,41	294,0	3,56
BEZOLD GEORG	HOCHSTAHL	7.901	656,4	4,47	302,9	3,83
RINGLER FRANZISKA	MANDLAU	8.539	655,5	4,13	303,2	3,55
DEINLEIN GERHARD	ECKENREUTH	8.143	650,2	4,33	297,8	3,66
THIEM KLAUS	HASSLACH	7.875	650,1	4,57	290,4	3,69
<b>BAYREUTH 30 bis 59,9 Kühe</b>						
MEISTER UDO	BRUEDERES	10.698	861,5	4,38	392,4	3,67
BEZOLD MARTIN	GOESSELDORF	10.529	843,6	4,31	390,1	3,70
HOLLFELDER EDGAR	HOCHSTAHL	9.941	807,3	4,47	363,4	3,66
ZIEGLER BENJAMIN	WALLENBRUNN	9.258	782,2	4,80	338,0	3,65
REISS REINHARD	LESSAU	9.450	776,1	4,57	344,7	3,65
BOCK GBR	HESSLACH	9.693	755,3	4,22	346,6	3,58
WITTMANN ROBERT GDBR	EICHENSTRUTH	9.975	750,4	3,95	356,2	3,57
SCHWENK HANS-JUERGEN	SCHWUERZ	9.318	740,3	4,35	334,6	3,59
BAUER MARKUS	GUTTENTHAU	9.086	725,0	4,38	327,2	3,60
SCHIRBEL HOLGER	HOHENKNODEN	9.353	719,7	4,13	333,1	3,56
RAPS REINHARD	OTTENHOF	9.458	716,2	4,06	332,4	3,51
STIEFLER FRIEDRICH GDB	WADACH	8.852	708,7	4,45	314,6	3,55
KALB WILLI	BERNHECK	8.993	703,0	4,27	318,9	3,55
KOEDEL NORBERT	GOSSENREUTH	8.896	696,7	4,36	308,6	3,47
SCHMIDT GERHARD	HAINBRONN	9.170	688,3	4,00	321,7	3,51
OTT GEORG GDBR	FREIENFELS	8.670	685,7	4,30	313,0	3,61
SCHWENK PETER	HASELHOF	8.667	681,5	4,26	312,1	3,60
SCHNOERER RUDI	ZOCHENREUTH	8.710	680,0	4,22	312,5	3,59
KAUFMANN NORBERT	KIRCHENLAIBACH	8.027	673,0	4,53	309,6	3,86
LEHNER RICHARD	KOERBELDORF	8.620	671,2	4,36	295,6	3,43
FRANK JOHANNES	SPEICHERSDORF	8.502	670,2	4,21	312,3	3,67
NEUNER THEODOR	VOLSBACH	8.962	668,3	3,83	324,9	3,63
PFAFFENBERGER HORST	MISTELGAU	8.933	667,3	4,01	308,9	3,46
HAUENSTEIN ARMIN	LOSAU	8.230	665,6	4,30	311,4	3,78
MASEL SABINE	STOCKAU	8.183	662,3	4,42	300,6	3,67
BAUERNFEIND MARKUS	WOLFSBACH	8.484	662,1	4,36	292,2	3,44
HORN ANDREAS	PLOESSEN	8.206	657,5	4,38	298,4	3,64



Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>FLECKVIEH</b>						
<b>BAYREUTH 30 bis 59,9 Kühe</b>						
SCHMIDT HERMANN	RAMLESREUTH	8.182	654,8	4,26	306,6	3,75
KOERZENDOERFER REINER	WAISCHENFELD	8.389	652,3	4,12	306,7	3,66
HARTMANN RICHARD	WIRBENZ	7.917	650,0	4,55	290,0	3,66
<b>BAYREUTH 60 bis 79,9 Kühe</b>						
POPP HOLGER	ZETTLITZ	10.875	818,3	3,97	386,6	3,55
RAUSCH GUENTHER	OBERSCHWARZACH	9.913	772,0	4,24	351,5	3,55
SCHIRMER NORBERT GBR	GLOTZDORF	9.465	750,4	4,36	338,0	3,57
RAPS GERHARD	BAYREUTH	9.554	750,0	4,37	332,5	3,48
WALLNER FLORIAN	PERTENHOF	9.528	734,8	4,21	333,7	3,50
KOLB GBR	KOESLAR	9.675	731,5	4,14	330,7	3,42
ETTERER JOERG	KIRCHENLAIBACH	9.135	728,8	4,43	324,1	3,55
STEGER WERNER	OTTENBERG	8.913	717,2	4,36	328,6	3,69
WUNDERLICH KLAUS	GOHENDORF	9.255	710,4	4,17	324,7	3,51
PURUCKER STEFAN	GUTTENTHAU	8.968	709,9	4,28	325,8	3,63
KRODER GBR	NEUHOF	9.328	704,7	4,13	319,6	3,43
KOEHLER FRIEDRICH	BETZENSTEIN	9.106	695,2	4,10	322,2	3,54
HOEHN MARTIN	BAYREUTH	8.764	689,9	4,43	301,4	3,44
KREUTZER MANFRED	SPEICHERSDORF	8.577	688,3	4,39	311,9	3,64
STROEBEL MARIO	DOEBERSCHUETZ	8.704	687,0	4,26	316,3	3,63
SCHRENKER HEINZ	FORST	8.883	685,6	4,16	315,8	3,56
BOEHNER GBR	PITTERSDORF	8.991	679,0	4,16	304,8	3,39
RUCKDESCHEL GBR	WUNDENBACH	8.772	671,8	4,07	314,5	3,59
KIEFHABER BERND	OTTENHOF	8.197	666,1	4,48	299,2	3,65
NEUS GBR	ADLITZ	7.977	664,7	4,60	297,8	3,73
HERZING FRANZ GDBR	BUECHENBACH	8.812	664,5	4,00	311,8	3,54
SCHIEDER JOHANNES	NEUHOF	8.696	662,2	4,10	306,0	3,52
ARNOLD PETER	KALTENTHAL	8.181	662,1	4,53	291,5	3,56
TEUFEL ANDREAS	KOBELSBURG	8.314	660,4	4,36	297,7	3,58
KORMANN HARALD	PENZENREUTH	8.255	658,0	4,41	293,6	3,56
SCHIRBEL GUENTHER	HAUENREUTH	8.320	656,8	4,30	298,6	3,59
FREYBERGER GBR	LOSAU	8.107	656,5	4,48	293,1	3,62
FAERBER GBR	MISTELBACH	8.301	656,1	4,32	297,6	3,59
<b>BAYREUTH über 80 Kühe</b>						
SCHAMEL GBR	LENZ	11.149	834,1	4,04	383,6	3,44
LODES JOSEF	LEUPS	10.258	832,3	4,56	364,2	3,55
SCHMIDMAIR FRANZ GDBR	BERNHECK	10.516	819,9	4,22	376,3	3,58
POPP CHRISTIAN GBR	DRESSENDORF	10.282	806,0	4,22	372,1	3,62
STROEBEL STEFAN GBR	PREBITZ	9.964	781,9	4,28	355,9	3,57
RODER MATTHIAS	WUERNREUTH	9.893	778,4	4,22	360,6	3,64
BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS	10.012	775,1	4,15	359,9	3,59
PARCHENT GBR	HARDT	10.332	769,6	4,04	351,7	3,40
RAAB GBR	LESSAU	10.197	769,1	4,10	350,8	3,44
DIPPOLD MICHAEL	SACHSENDORF	10.119	761,5	4,06	351,1	3,47
STENGLEIN RICHARD	BREITENLESAU	9.417	757,0	4,45	337,7	3,59
HEINZ LEONHARD GBR	LANKENDORF	9.707	755,9	4,20	348,5	3,59
STROEBEL MARKUS GBR	ALTENCREUSSEN	9.548	753,9	4,21	351,9	3,69
HACKER HELMUT U. THOMAS GBR	BAYREUTH	9.668	753,1	4,27	340,0	3,52
LAUTERBACH CHRISTA	TRESSAU	9.891	750,5	4,03	351,8	3,56



Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>FLECKVIEH</b>						
<b>BAYREUTH über 80 Kühe</b>						
LINDNER GDBR	SCHOENFELD	9.637	747,7	4,29	334,1	3,47
PONFICK HORST GDBR	UNTEROELSCHNITZ	9.827	746,6	4,17	336,9	3,43
ENGELBRECHT CHRISTIAN	LANKENDORF	9.510	739,5	4,24	336,6	3,54
BUETTNER HELMUT	NEUHOF	9.659	738,0	4,11	341,1	3,53
SCHMIDT GEORG GBR	NEMMERSDORF	9.402	735,9	4,12	348,5	3,71
RUCKDESCHEL GERD GBR	METZLERSREUTH	9.246	729,7	4,32	330,3	3,57
MEYER THOMAS	UNTERSCHWARZACH	9.514	725,5	4,10	335,7	3,53
KELLER GDR	OBEROELSCHNITZ	9.154	725,2	4,32	330,0	3,61
GEBRUEDER SCHROEDEL GBR	BIRK	8.916	724,7	4,47	325,8	3,65
SCHIRMER HANS	EUBEN	9.711	722,1	3,96	337,4	3,47
POTZEL GDBR	FENKENSEES	9.185	720,4	4,31	324,2	3,53
LOEWINGER RAINER	GOTHENDORF	9.540	717,5	4,00	335,8	3,52
LINDNER HANS GBR	NEUHOF	9.433	715,6	4,14	325,4	3,45
STENGLEIN FRANZ GBR	TIEFENLESAU	9.042	713,7	4,26	328,9	3,64
RANK HERMANN GDBR	BOESENECK	9.154	713,3	4,23	326,3	3,56
BOEHNER ROBERT	BAYREUTH	9.367	712,7	3,95	342,4	3,66
ZIMMERMANN RAINER GBR	UNTEROELSCHNITZ	9.039	711,6	4,28	324,8	3,59
FASSOLD JUERGEN	SEIDWITZ	9.305	710,8	3,99	339,1	3,64
LAPPE KARL	SCHOECHLEINS	8.583	710,3	4,62	313,6	3,65
POEHLMANN ROBERT UND JENS GBR	DEPS	9.705	710,1	3,93	328,7	3,39
SCHMIDT GBR	TRESSAU	9.383	709,7	4,05	329,9	3,52
RABENSTEIN HOLGER	ZIPS	9.296	701,4	4,08	322,4	3,47
MAGES PHILIPP	KAUPERSBERG	9.267	700,0	4,13	317,1	3,42
WOLFRUM DIETER	NENNTMANNSREUT	8.964	698,0	4,23	318,9	3,56
BAER RAINER	DEPS	9.090	696,6	4,12	321,7	3,54
SCHLENK MICHAEL	GESEES	8.626	695,7	4,47	310,6	3,60
HABERBERGER ROLAND	KOERBELDORF	9.228	694,3	3,88	335,8	3,64
BARTHELMANN VOLKER	ARNOLDSREUTH	8.791	688,9	4,23	316,7	3,60
LAUTNER STEFAN	NEUHOF	8.859	688,4	4,17	319,4	3,60
HACKER ELKE	CROTTENDORF	8.885	687,4	4,19	315,0	3,55
HACKER KARL-HEINZ GBR	VOLLHOF	8.988	683,1	3,92	330,9	3,68
SCHATZ CHRISTIAN	BREITENLESAU	8.843	675,3	4,03	319,2	3,61
SPAETH-SCHOTT GDBR	BENK	8.626	674,8	4,17	315,3	3,65
OETTERER GERHARD U. ANDR.GBR	BAYREUTH	8.501	673,4	4,33	305,1	3,59
WEIDINGER ANDREAS	WEIDENSEES	8.347	668,5	4,45	296,9	3,56
BRUETTING HANS	KOSBRUNN	8.701	664,8	4,11	307,5	3,53
KUEFFNER CHRISTIAN	GROSSWEIGLAREUTH	8.244	661,4	4,40	298,7	3,62
SENDELBECK REINHARD	GOTTSFELD	8.412	661,3	4,19	308,4	3,67
SCHILLING HORST	HARDT	8.366	654,5	4,25	298,9	3,57
FICK LORENZ	UNTERSTEINACH	7.867	652,1	4,51	297,2	3,78
<b>COBURG 1 bis 29,9 Kühe</b>						
HANFT WINFRIED	UNTERWOHLSBACH	9.285	762,5	4,55	340,4	3,67
ANGERMUELLER STEFFEN	BIEBERBACH	9.034	738,9	4,24	355,4	3,93
WEIKARD ALFRED	EICHA	9.407	723,8	4,07	341,0	3,63
HANFT LIENHARD	NEIDA	8.954	714,6	4,35	324,9	3,63
MAI STEFANIE	ZEDERSDORF	8.393	708,5	4,64	319,4	3,81
SCHAMBERGER ANDREAS	WEISCHAU	8.813	689,3	4,20	319,0	3,62
BROCHLOSS BERND	NEUSTADT	8.805	683,8	4,13	320,0	3,63



Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>FLECKVIEH</b>						
<b>COBURG 1 bis 29,9 Kühe</b>						
ELLER ROLF	HERRETH	8.403	677,7	4,39	308,9	3,68
MUELLER STEFAN	UNTERSIEMAU	8.329	674,8	4,48	301,4	3,62
DERKS CHRISTIAN	GROSSGARNSTADT	8.453	660,9	4,27	300,2	3,55
<b>COBURG 30 bis 59,9 Kühe</b>						
ANGERMANN FLORIAN	NIEDERFUELLBACH	9.107	704,5	4,14	327,8	3,60
STELZNER THOMAS GBR	OBERLAUTER	8.966	699,6	4,22	321,2	3,58
STAMMBERGER GERD	CREIDLITZ	8.999	694,4	4,16	319,9	3,56
SCHELHORN DIETER	NEUSTADT	8.515	667,1	4,20	309,2	3,63
HERZER JOCHEN	DROSSENHAUSEN	8.744	665,6	4,10	306,9	3,51
EICHHORN DIRK	THANN	8.466	659,5	4,22	302,3	3,57
FECHTER CLAUD	MEILSCHNITZ	8.020	656,8	4,56	291,4	3,63
WACHSMANN R.U.A.GDBR	GOSENBERG	8.792	654,5	3,97	305,6	3,48
HOFFMANN STEFAN	BAD RODACH	8.712	653,3	3,95	309,5	3,55
<b>COBURG 60 bis 79,9 Kühe</b>						
FUCHS GUENTHER	WITZMANNBERG	8.684	722,0	4,74	310,4	3,57
MECHTOLD FELIX	ROHRBACH	9.040	714,7	4,36	320,1	3,54
MECHTOLD MARCO	ZEDERSDORF	8.567	687,3	4,44	306,5	3,58
HEILINGLOH HOLGER	GROSSWALBUR	8.997	682,8	4,00	322,9	3,59
SOLLMANN TIMO GBR	EICHA	8.819	670,9	3,98	320,0	3,63
OEHL CARSTEN	UNTERWASUNGEN	8.781	668,7	4,02	316,0	3,60
ANGERMUELLER BERND	SPITTELSTEIN	8.739	664,0	4,03	312,1	3,57
STEINER GBR	GROSSWALBUR	8.664	660,4	4,12	303,3	3,50
EHR SAM HARTMUT GBR	WEITRAMSDORF	8.443	657,3	4,28	296,0	3,51
<b>COBURG über 80 Kühe</b>						
RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLBACH	11.138	850,3	3,99	406,0	3,64
ROTH GBR	BEIERSDORF	10.449	842,1	4,41	381,2	3,65
TRUCKENBRODT O.U.A GDB	HERBARTSDORF	10.211	828,0	4,69	348,9	3,42
ANGERMILCH GBR	GLEISMUTHHAUSEN	9.974	793,3	4,34	360,2	3,61
LICHT GBR	EINZELBERG	10.255	790,2	4,14	365,4	3,56
REMPEL WOLFG.U.G.GBR	BRUEX	9.812	753,9	4,15	347,0	3,54
DUENISCH EDGAR GBR	LECHENROTH	9.530	751,6	4,25	346,9	3,64
BAUERSACHS STEPHAN	WEISCHAU	9.278	739,1	4,25	344,7	3,72
TRUCKENBRODT MAIK	GROSSGARNSTADT	9.523	737,0	4,12	344,4	3,62
GERWIN HERMANN GBR	FECHHEIM	9.253	726,2	4,22	336,2	3,63
DEININGER M. UND B.	HEILGERSDORF	9.489	713,3	4,06	328,3	3,46
EHR SAM THOMAS	GROSSHEIRATH	8.981	711,2	4,16	337,9	3,76
EHR LICH STEFFEN	NEUSES	8.783	705,3	4,36	322,7	3,67
KOEHLER MARKUS GBR	ZEDERSDORF	9.171	705,3	4,07	332,3	3,62
FABER MARTIN	WEISCHAU	9.394	702,9	4,04	323,7	3,45
SCHUNK VOLKER U.A.GDBR	ROSSFELD	9.199	688,4	3,91	328,3	3,57
BECKER ANDREAS	CREIDLITZ	8.885	681,8	4,28	301,6	3,39
ROTTMANN BERND	BAD RODACH	8.899	678,5	4,04	319,1	3,59
SCHNEIDER T. U. A.	BODERNDORF	8.798	674,0	4,08	315,1	3,58
BISCHOFF BETTINA	TRUEBENBACH	8.193	654,5	4,48	287,8	3,51



Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>FLECKVIEH</b>						
<b>FORCHHEIM 1 bis 29,9 Kühe</b>						
WOLF SANDRA	MITTELRUESSELBACH	9.375	767,1	4,51	344,3	3,67
ZENK GERHARD	HAUSEN	8.903	731,9	4,40	340,1	3,82
SCHNEIDER KLAUS	POXDORF	8.604	727,5	5,09	289,4	3,36
DISTLER LORENZ	SACHSENDORF	9.235	718,6	4,19	331,7	3,59
SCHAEFER HARTMUT	HARTENREUTH	8.688	694,1	4,44	308,8	3,55
FRIEDRICH PETER	BOESENBIRKIG	8.608	670,7	4,23	306,6	3,56
DRUTSCHMANN GERHARD	KEMMATHEN	8.258	654,7	4,46	286,5	3,47
KOEGEL FRANZ	LILLING	8.193	651,3	4,29	299,6	3,66
<b>FORCHHEIM 30 bis 59,9 Kühe</b>						
REDEL SIEGFRIED	STADELHOFEN	8.645	710,7	4,54	318,4	3,68
MUELLER THOMAS	HONINGS	8.400	655,1	4,23	299,6	3,57
SCHWARZMANN HEINRICH	NEUSES	8.258	651,6	4,30	296,6	3,59
<b>FORCHHEIM 60 bis 79,9 Kühe</b>						
STIRNWEISS JUERGEN	DOBENREUTH	8.939	749,2	4,63	335,5	3,75
LASSNER GERHARD GDBR	WIESENTHAU	8.900	713,3	4,28	332,6	3,74
HAENFLING RUDOLF	WEISENOHE	8.838	703,4	4,29	324,7	3,67
SINGER MARTIN	HONINGS	8.742	671,3	4,13	310,5	3,55
WOELFEL JOHANNES	MITTELDORF	8.809	668,3	4,10	306,8	3,48
ENDRES KARIN	SERLBACH	8.595	655,7	4,05	307,9	3,58
<b>FORCHHEIM über 80 Kühe</b>						
SCHMIDT RICHARD	ERMREUS	9.131	724,5	4,27	334,4	3,66
SCHWARZ ERWIN	GOERBITZ	9.577	717,0	3,95	338,8	3,54
TRUMMER BERND LANDWIRTSCHAFT	POMMER	8.631	677,1	4,21	313,7	3,63
HEINLEIN ROLAND	SACHSENDORF	8.898	672,7	4,01	315,6	3,55
WUNDER RAINER	VOIGENDORF	8.509	665,9	4,25	304,5	3,58
IGEL REINHOLD	WALKERSBRUNN	8.219	658,3	4,39	297,3	3,62
<b>HOF 1 bis 29,9 Kühe</b>						
KUESPERT ALFRED	LEIMITZ	9.155	733,6	4,30	340,2	3,72
HEINOLD STEFAN	HOEHLMUEHLE	8.598	730,9	4,69	327,4	3,81
ENGELHARDT GERD	NEUDORF	8.617	695,3	4,38	317,8	3,69
SCHUBERTH HARALD	WOELBERSBACH	8.386	692,7	4,54	311,7	3,72
SCHARDT JENS	FRIEDMANNSDORF	8.643	676,5	4,38	298,3	3,45
GREIM WERNER	TIEFENGRUEN	8.228	667,9	4,45	301,5	3,67
SCHUBERT JOERG	GROSSLOSnitz	8.727	661,2	3,93	318,4	3,65
<b>HOF 30 bis 59,9 Kühe</b>						
DOEHLA HERMANN	GERMERSREUTH	10.207	812,8	4,33	371,1	3,64
SCHLEICHER STEFAN	SCHWESENDORF	10.243	804,2	4,25	368,5	3,60
PUCHTA KLAUS	GROSSLOSnitz	10.440	789,2	4,00	371,8	3,56
SCHLEGEL REINHARD	STRAAS	9.772	762,9	4,23	349,1	3,57
FINDEISS HANS-GUENTER	USCHERTSGRUEN	9.180	742,7	4,30	348,4	3,80
RUCKDESCHEL THOMAS	WEICKENREUTH	9.255	731,7	4,31	332,8	3,60
BAUER ALFRED U. TOBIAS GBR	WALPENREUTH	8.804	726,3	4,41	337,8	3,84
MEHRINGER KLAUS GDBR	NEUDORF	9.607	715,1	3,81	349,5	3,64
STELZER MARKUS	RIEGLERSREUTH	8.796	705,9	4,37	321,4	3,65
LAUTERBACH W.U.H. GDBR	SCHWEINSBACH	8.823	697,4	4,33	315,5	3,58
REICHEL GERD UND SABINE	FLETSCHEIREUTH	9.049	697,1	4,15	321,7	3,56
WEBER TANJA	FOEHRENREUTH	9.102	688,0	4,04	320,5	3,52



Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>FLECKVIEH</b>						
<b>HOF 30 bis 59,9 Kühe</b>						
KASTNER-HARTMANN DORIS	THIERBACH	8.667	685,0	4,39	304,2	3,51
SCHOEDEL HELMUT	OBERPFERDT	8.376	680,9	4,61	294,7	3,52
FINDEISS MANUEL	LAUBERSREUTH	8.616	680,2	4,21	317,1	3,68
MEHRINGER OLIVER	MARKERSREUTH	8.171	675,4	4,51	307,2	3,76
GRIESSHAMMER HELM.GDBR	MUENCHENREUTH	8.960	675,3	3,97	319,9	3,57
LANGNER WOLFGANG GDBR	OBERPREX	8.581	670,4	4,28	303,2	3,53
SOERGEL MARKUS	OBERPFERDT	8.325	670,2	4,34	309,1	3,71
FRANZ WERNER GBR	LUDWIGSBRUNN	8.466	665,7	4,28	303,8	3,59
PUCHTA GBR	SEULBITZ	8.176	664,2	4,50	296,3	3,62
SCHOTT GERHARD	SEULBITZ	8.370	663,9	4,19	313,1	3,74
EMTMANN NORBERT	HAAG	8.261	659,1	4,41	295,2	3,57
TAIG MARTIN	ABSANG	8.234	651,8	4,22	304,1	3,69
<b>HOF 60 bis 79,9 Kühe</b>						
MOHR TOBIAS	LIPPERS	9.611	738,3	4,20	334,2	3,48
SCHALLER WILFRIED	JEHSEN	9.054	730,2	4,42	330,3	3,65
MEHRINGER ANDREAS	NEUDORF	9.426	729,4	4,09	343,9	3,65
NIEDERLE HERBERT	FOERSTENREUTH	9.299	720,7	4,20	330,0	3,55
BECHER JUERGEN	TENNERSREUTH	8.984	719,4	4,51	313,9	3,49
SCHMUTZLER GERHARD GBR	SILBERBACH	9.379	715,6	4,09	332,5	3,54
STREITBERGER GBR	TOEPEN	9.097	715,3	4,38	316,5	3,48
ENDERS VOLKMAR	GOTTERS DORF	9.496	714,2	3,98	336,5	3,54
SACHS HERMANN GDBR	POPPE NREUTH	8.999	702,3	4,25	319,5	3,55
DOEHLER DORIS	TROGENAU	9.127	697,0	4,16	317,4	3,48
BAEGER GDBR	JEHSEN	9.073	694,9	4,17	316,4	3,49
STAMM GOTTFRIED GDBR	SELBITZ	8.802	691,1	4,20	321,6	3,65
KIZINA BERNHARD	RODESGRUEN	8.682	690,0	4,26	320,3	3,69
BROWA RALPH	HIRSCHBERGLEIN	9.296	688,2	3,97	319,5	3,44
LANG MARKUS	FOERBAU	8.692	686,1	4,30	312,6	3,60
SCHMIDT MATTHIAS	MECHLENREUTH	8.651	685,0	4,41	303,3	3,51
BERGMANN CLAUDIA	RIEGLERSREUTH	8.860	684,4	4,10	321,0	3,62
SACHS WINFRIED	STRAAS	8.522	683,0	4,34	312,9	3,67
MEHRINGER SCHUSTER HEIKE	EPPENREUTH	8.515	681,4	4,34	311,5	3,66
TUTSCH RAINER GDBR	ROTHENBUERG	8.522	678,8	4,35	308,5	3,62
RIEDEL BETTIN U. MARTIN GBR	SCHOLLENREUTH	8.483	671,8	4,34	303,3	3,57
FINDEISS CHRISTIAN	MEIERHOF	9.357	670,7	3,76	319,0	3,41
SCHALLER HEIKO	JODITZ	9.018	668,6	4,00	307,5	3,41
WUNDERLICH MARC GBR	PILGRAMSREUTH	8.477	668,5	4,32	302,1	3,56
MEISTER WOLFGANG	SELBITZ	8.089	666,1	4,42	308,5	3,81
SEUCHZ-WIRTH GBR	ORT	8.551	662,7	4,20	303,8	3,55
BAUER MATTHIAS	TENNERSREUTH	8.219	656,9	4,46	290,1	3,53
MEYER NORBERT GBR	FLETSCHE NREUTH	8.009	655,6	4,57	290,0	3,62
KIESSLING MARTIN	PLOESEN	8.749	651,3	4,01	300,5	3,44
<b>HOF über 80 Kühe</b>						
SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ	10.616	852,0	4,48	376,0	3,54
SACHS GBR RUDOLF	STRAAS	10.125	814,9	4,37	372,7	3,68
POEHLMANN ANDREAS	FOERBAU	10.387	789,5	4,03	370,9	3,57
ROEDEL HEIKE U. MARKUS	WURLITZ	10.125	776,2	4,13	358,2	3,54
OTT FRIEDBERT	SEULBITZ	9.687	764,9	4,18	359,7	3,71



Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>FLECKVIEH</b>						
<b>HOF über 80 Kühe</b>						
HUETTNER GBR	NEUDORF	9.703	736,4	4,05	343,3	3,54
ECKARDT ROLAND	FLETSCHENREUTH	9.482	732,8	4,08	345,8	3,65
SCHMIDT ALBRECHT	ISAAR	9.410	730,2	4,30	325,5	3,46
SCHMIDT B.C.S. GBR	TIEFENDORF	9.810	728,3	3,92	344,1	3,51
WOLFRUM REINHARD GDBR	DOEBERLITZ	9.322	726,7	4,25	330,1	3,54
SCHNABEL BERND	FOEHRIG	9.332	712,4	4,05	334,7	3,59
WUELFERT VOLKER	SCHLEGEL	9.148	712,4	4,18	330,1	3,61
GROH THOMAS	AUTENGRUEN	9.414	711,4	4,17	318,6	3,38
KOEPPEL ULRICH	ZEDWITZ	9.117	710,4	4,26	322,4	3,54
HEERDEGEN MANFRED	ALMBRANZ	9.124	710,2	4,31	317,2	3,48
BENKER GBR	MOEDLENREUTH	8.955	700,3	4,19	325,2	3,63
JAKOB THOMAS GBR	HARSTHAUS	9.074	700,1	4,22	316,9	3,49
ERNST MARKUS	BERG	8.969	696,1	4,20	319,6	3,56
KOEPPEL MARKUS	VIERSCHAU	8.866	688,0	4,34	303,2	3,42
VOGEL ROLAND	SELBITZ	8.561	684,6	4,30	316,1	3,69
BAUER CHRISTINE	ZEDWITZ	8.766	681,3	4,13	319,2	3,64
FRANZ GBR	DRAISENDORF	8.588	679,2	4,18	320,4	3,73
SCHRICKER GBR	SEULBITZ	8.634	674,9	4,30	304,1	3,52
KIESSLING RAINER	EDLENDORF	8.479	674,8	4,27	313,0	3,69
ULONSKA-MARTIN GE.GDBR	WURLITZ	8.564	674,7	4,33	303,5	3,54
SCHMIDT GUENTER	LEIMITZ	8.641	671,8	4,13	315,0	3,65
HAESSLER UDO	KEMLAS	8.961	670,3	4,03	309,6	3,45
FISCHER JOHANNES	LEUPOLDSGRUEN	8.294	666,3	4,42	299,3	3,61
ROEDEL STEFAN	KAUTENDORF	8.340	656,2	4,17	308,5	3,70
<b>KRONACH 1 bis 29,9 Kühe</b>						
DEUERLING HUBERT GDBR	BIRNBAUM	7.969	687,9	4,96	292,7	3,67
BRUECKNER MARTIN	GROESSAU	8.715	677,8	4,21	310,9	3,57
<b>KRONACH 30 bis 59,9 Kühe</b>						
KOTSCHENREUTHER RUDI	BIRNBAUM	9.106	710,4	4,39	310,4	3,41
NICKEL JOHANNES GBR	WELITSCH	8.781	672,2	4,10	311,9	3,55
KOCH MARKUS GBR	SCHMOELZ	8.792	669,6	4,06	312,6	3,56
<b>KRONACH 60 bis 79,9 Kühe</b>						
HEYDER MICHAEL	EBERSDORF	11.202	802,6	3,51	409,1	3,65
BERGNER JOHANNES	EBERSDORF	9.962	782,9	4,34	350,7	3,52
GREBNER WOLFGANG	HESELBACH	9.045	729,3	4,42	329,5	3,64
RENNER MATTHIAS GDBR	TIEFENKLEIN	8.495	679,0	4,31	312,8	3,68
<b>KRONACH über 80 Kühe</b>						
MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG	10.284	781,2	4,10	359,9	3,50
SCHWARZ ERWIN	BURGGRUB	9.397	725,7	4,24	327,4	3,48
REDWITZ STEFAN	BURKERSDORF	8.370	663,6	4,18	313,9	3,75
HOPF GEROLF	TUESCHNITZ	8.294	657,9	4,28	302,7	3,65
<b>KULMBACH 1 bis 29,9 Kühe</b>						
HAAS MANFRED	ZEGAST	8.667	708,0	4,48	319,9	3,69
WEISS OTTO	LOSAU	8.595	705,9	4,32	334,8	3,90
<b>KULMBACH 30 bis 59,9 Kühe</b>						
MEISTER ANDREA	SCHLOCKENAU	10.250	870,7	4,72	387,0	3,78
SCHMIDT DIETER GDBR	RUGENDORF	8.912	711,8	4,41	319,2	3,58
POEHLMANN DIETER	DRESCHEN	8.913	688,4	4,11	321,9	3,61



Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>FLECKVIEH</b>						
<b>KULMBACH 30 bis 59,9 Kühe</b>						
ZAPF REINER	MOTSCHENBACH	8.447	657,4	4,31	293,2	3,47
BERGMANN ROBERT	LOCHAU	8.327	654,2	4,34	292,5	3,51
<b>KULMBACH 60 bis 79,9 Kühe</b>						
FUCHS STEPHAN GDBR	GOESSENREUTH	9.910	746,6	4,05	345,3	3,48
WOELFEL ROBERT	BUCH AM SAND	9.045	706,6	4,18	328,2	3,63
SCHLEICHER GBR	SCHLOETZMUEHLE	8.910	704,0	4,24	326,5	3,66
VILLA MARKUS GDBR	SCHLOCKENAU	8.850	699,5	4,22	326,2	3,69
BAUER PETER	UNTERBIRKENHOF	8.249	679,9	4,52	307,0	3,72
TAEUBER BERND	QUARTIER	8.730	677,2	4,17	312,8	3,58
DRESSEL MICHAEL	EISENWIND	9.337	671,2	3,74	321,8	3,45
SCHOTT LOTHAR	FILSHOF	7.964	655,1	4,46	299,9	3,77
<b>KULMBACH über 80 Kühe</b>						
ERLMANN THOMAS	WALDAU	10.595	814,4	4,16	373,6	3,53
KUEFNER HARALD	UNTERGRAEFENTHAL	9.925	804,5	4,60	347,8	3,50
HARTMANN RAINER GBR	GOESSENREUTH	9.977	755,2	4,04	352,2	3,53
SCHMIDT DIETMAR	REUH	9.732	748,6	4,11	348,7	3,58
STENGLEIN MATTHIAS	ROTHWIND	9.915	711,0	3,69	344,9	3,48
ERHARDT NORBERT	MOTSCHENBACH	9.236	704,1	4,06	329,3	3,57
HAHN JOACHIM GBR	MARKTLEUGAST	8.996	701,4	4,22	322,0	3,58
RIEDL GBR	LANZENDORF	9.312	701,0	3,94	334,4	3,59
PFAENDNER BERND	KLEINHUEL	9.272	700,0	3,92	336,7	3,63
WAGNER HERBERT	WONSEES	9.220	695,3	4,03	323,4	3,51
SCHUETZ BERND	DOERFLES	8.866	685,9	4,11	321,6	3,63
KOEBER MANUELA GDBR	OSSERICH	8.800	680,2	4,24	307,4	3,49
UNGER HARALD U. HEIKE GDBR	LEESAU	8.800	669,5	4,07	311,7	3,54
SCHOBERTH CHRISTIAN	WALDAU	8.360	666,5	4,33	304,2	3,64
GOLLER WOLFGANG	ELBERSREUTH	8.282	663,7	4,37	301,9	3,65
<b>LICHTENFELS 1 bis 29,9 Kühe</b>						
FUNK KLAUS	ROTH	8.701	656,5	3,99	309,3	3,56
<b>LICHTENFELS 30 bis 59,9 Kühe</b>						
KNORR GUENTER	MAINROTH	10.278	871,0	4,81	376,3	3,66
HOLL BRUNO GBR	SCHNEY	10.037	805,5	4,41	362,3	3,61
REHE NORBERT	KRASSACH	9.439	747,2	4,19	351,7	3,73
AHLES GDBR	MISTELFELD	9.082	720,7	4,22	337,3	3,71
FUNK LORENZ	ROTH	8.856	704,5	4,32	321,7	3,63
ZILLIG GEORG	STETTEN	9.023	703,8	4,34	312,4	3,46
RAAB WOLFGANG	NEUDORF	8.395	666,6	4,44	293,6	3,50
<b>LICHTENFELS 60 bis 79,9 Kühe</b>						
FIEDLER GBR	THEISAU	9.080	745,4	4,82	307,9	3,39
HOFMANN N. UND E. GDBR	KOESTEN	9.095	704,5	4,15	326,8	3,59
ZENK JOHANN GDBR	STUBLANG	8.777	697,5	4,48	304,5	3,47
STEUER RUDI	HAINZENDORF	8.982	683,0	4,09	315,6	3,51
WARMUTH HANS-GEORG GBR	TIEFENROTH	8.663	676,8	4,26	308,2	3,56
BAUER WERNER	REUTH	8.541	675,7	4,36	303,3	3,55
WEIHERMUELLER STEFANIE	LOPPHOF	8.857	664,2	3,97	312,5	3,53
SCHNAPP BERND	HOCHSTADT	8.304	657,7	4,33	298,1	3,59
HEROLD BERNHARD	MODSCHIEDEL	8.503	654,9	4,19	298,8	3,51



Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>FLECKVIEH</b>						
<b>LICHTENFELS über 80 Kühe</b>						
BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD	10.864	828,1	4,19	373,1	3,43
POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF	10.388	801,3	4,19	366,2	3,52
AMON MATTHIAS	NEUDORF	9.591	739,0	4,12	343,8	3,58
LORENZ GBR	UNTERZETTLITZ	9.129	717,6	4,12	341,9	3,75
BUELLING HEINZ	MANNSGEREUTH	9.307	715,2	4,04	339,4	3,65
BESSLEIN HERBERT GBR	WEIDEN	9.172	708,5	4,08	334,5	3,65
HUTH ADOLF U.STEFAN GD	EBNETH	8.831	678,8	4,15	312,3	3,54
RIEGER FRANZ	BURBKUNSTADT	8.489	675,0	4,29	310,8	3,66
FASSOLD GOTTFRIED UND VERONIKA GBR	MAINROTH	8.790	673,1	4,12	311,3	3,54
SCHUETZ MICHAEL	MOSENBERG	8.617	662,7	4,10	309,8	3,60
<b>WUNSIEDEL 1 bis 29,9 Kühe</b>						
REIHL REINHARD	HAUENREUTH	8.291	705,1	4,59	324,3	3,91
HOERA BETTINA	GROSSWENDERN	8.347	678,0	4,63	291,5	3,49
<b>WUNSIEDEL 30 bis 59,9 Kühe</b>						
STELZNER REINHARD	OBERTHOELAU	10.275	773,0	3,91	371,6	3,62
STROESSENREUTHER HELM.	VORDORF	8.993	743,6	4,62	328,4	3,65
FRITSCH GBR	ROETHENBACH	9.845	739,4	3,92	353,7	3,59
SILBERMANN ANDREAS	GRUENFLECK	8.684	711,8	4,44	326,5	3,76
BAUER MARKUS	SICHERSREUTH	8.941	704,1	4,26	323,0	3,61
GEISTER ROLAND	UNTERWEISSENBACH	8.543	689,4	4,41	313,0	3,66
DEUERLING MARKUS	GROSSWENDERN	8.186	651,8	4,35	295,7	3,61
<b>WUNSIEDEL 60 bis 79,9 Kühe</b>						
SOMMERER GBR	NEUDES	9.939	777,6	4,36	344,6	3,47
POEHLMANN HOLGER	KORBERSDORF	9.481	746,9	4,32	337,6	3,56
PURUCKER PETER GDBR	HOLENBRUNN	9.045	714,5	4,28	327,8	3,62
HEUSCHMANN MATTHIAS	LORENZREUTH	9.322	712,0	4,12	327,9	3,52
BECK ERWIN GDBR	NEUDORF	8.659	704,9	4,51	314,0	3,63
GESELL GERD GDBR	BIRK	8.358	690,6	4,45	318,4	3,81
PREISS EDWIN GBR	BOEDLAS	8.428	670,3	4,42	297,6	3,53
KUESPERT HORST GBR	TIEFENBACH	8.522	667,5	4,14	314,7	3,69
REICHEL U. MEYER GDBR	REICHHOLDSGRUEN	8.103	662,4	4,52	295,9	3,65
WUNDERLICH ALEXANDER	KORBERSDORF	8.581	660,8	4,17	303,3	3,53
SCHELTER ANDREAS	VALETSBERG	8.231	658,4	4,40	296,6	3,60
THIEM WERNER	VIERST	8.406	653,8	4,08	310,9	3,70
SCHUEBEL GBR	MEUSSELDORF	8.149	650,8	4,42	290,6	3,57
<b>WUNSIEDEL über 80 Kühe</b>						
BRODMERKEL KLAUS	HAID	9.588	802,4	4,68	353,8	3,69
SCHLEGEL THOMAS	WUSTUNG	8.879	738,3	4,78	313,9	3,54
POEHLMANN GBR	MITTELWEISSENBACH	8.905	718,5	4,51	317,2	3,56
BENKER GBR	SINATENGRUEN	8.787	707,7	4,47	315,0	3,58
PURUCKER GBR	OBERTHOELAU	9.128	702,8	4,19	320,0	3,51
WOELFEL MAX GDBR	LEUTHENFORST	9.307	696,6	3,88	336,0	3,61
BAUERNFEIND ERICH GDBR	BIRKENBUEHL	8.933	668,4	3,96	314,6	3,52
SCHWARZ GBR	HOHENBUCH	8.586	666,1	4,33	294,4	3,43
STAEUDEL MARKUS	MEIERHOF	8.534	655,4	4,14	302,2	3,54
<b>GELBVIEH</b>						
<b>1 bis 29,9 Kühe</b>						
JUNDT CHRISTIAN	VEITLAHM	3.929	282,6	3,92	128,6	3,27



Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>HOLSTEIN SCHWARZBUNTE</b>						
<b>30 bis 59,9 Kühe</b>						
WEIKARD DIETER	MERLACH	9.580	716,4	4,13	320,9	3,35
AMBRASSAT ROLF	ALTENHOF	8.973	684,7	4,14	312,9	3,49
<b>60 bis 79,9 Kühe</b>						
DETSCH RAINER	BERNREUTH	9.246	693,5	4,00	323,7	3,50
<b>Über 80 Kühe</b>						
POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ	10.385	797,0	4,06	375,4	3,61
VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF	10.577	787,2	3,99	365,5	3,46
ZAPF MATTHIAS	SCHOENBRUNN	9.498	773,4	4,56	340,7	3,59
FAATZ STEFAN LANDWIRTSCH.	ERLAU	9.980	766,5	4,21	346,4	3,47
WOHLMACHER OTTO GDBR	LECHENROTH	9.235	759,9	4,80	316,3	3,43
PFEUFFER STEPHAN	NEUSES	9.795	747,9	4,11	345,0	3,52
LIEBERTH BERND	ROTHENSAND	9.489	736,6	4,23	335,0	3,53
BIO-BALTERSHOF GBR	SONNEFELD	9.733	720,7	4,08	324,0	3,33
BRAEUTIGAM HEINZ GDBR	MIRSDORF	8.784	680,3	4,17	314,2	3,58
<b>HOLSTEIN ROTBUNTE</b>						
<b>60 bis 79,9 Kühe</b>						
BURGER JUERGEN	OBERHAID	8.874	707,5	4,37	319,7	3,60

<b>BETRIEBE AUSSERHALB DES MILCHERZEUGERRINGES OBERFRANKEN</b>						
Betrieb	Ort	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Fett %	Eiweiß kg	Eiweiß %
<b>NÜRNBERGER LAND</b>						
HERBST NORBERT	GROSSENGSEE	10.258	785,9	4,09	365,9	3,57
<b>AMBERG-SULZBACH</b>						
HABERBERGER STEFAN	GUNZENDORF	9.260	739,5	4,45	327,3	3,53





# Eine starke Gemeinschaft

... für alle Fragen rund ums Rind:

hier zum Thema **MANAGEMENTBERATUNG**

Unsere **6** Berater  
für Fragen zur Milchviehhaltung:



Dieter Hanselmann



Markus Huber



Andreas Hummel



Anna Maria Miller



Stefan Pickel



Rainer Scharrer

- Fütterung und Haltung
- Kälber- und Jungviehaufzucht
- Fruchtbarkeit und Tiergesundheit
- Management
- Buchführungsauswertung
- Betriebszweigauswertung
- Arbeitsorganisation
- Betriebsplanung und Stallbau
- Investitions- und Finanzplanung
- Maschinenkosten
- u.v.m.

*Nutzen Sie unsere Leistung  
für Ihren Betrieb!*

## Die höchsten Erstlaktationen 2019 nach Fett- und Eiweiß-kg

Bei den besten Erstlaktationen, die einer Standardlaktation mit maximal 305 Melktagen entsprechen und bis zum 30. September abgeschlossen waren, erscheinen natürlich bei den Besitzern/Züchtern einige der

Betriebe, die unter den Besten aufgeführt sind. Bei den Vätern sind kaum Häufungen festzustellen. Einige dieser Erstlaktationskühe werden im nächsten Jahr bei den besten Jahresleistungen wieder erscheinen und

einige der aufgeführten Jungkühe beim Fleckvieh werden über gezielte Paarungen schon als Bullenmütter genutzt. Es muss aber betont werden, dass höchste phänotypische Leistungen nicht immer mit höch-

ten Zuchtwerten assoziieren müssen. Genomische Untersuchungen schon beim Jungrind sind eine Möglichkeit, die genetische Wertigkeit früher zu erfahren und das zu nutzen.

Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>					
ZASIRA	IROMA	13.435	1.056,6	BERGMANN CLAUDIA	RIEGLERSREUTH
LIEBES	WERTHER	12.711	920,2	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
13874	MARIUS	12.581	978,6	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
22627	VEISSBRAUN	12.527	976,5	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
RETTL	PANDORA	12.394	1.007,9	MAI STEFANIE	ZEDERSDORF
SENTA	HUTERA	12.278	872,5	SCHWARZ GERHARD	SCHRESSENDORF
OMIRA	POLARBAER	12.046	945,7	BEZOLD MARTIN	GOESSELDORF
AVICI	VEUMAS	11.933	858,4	POPP HOLGER	ZETTLITZ
HEIDI	VLAX	11.909	856,3	KOPP FRANZ	RAMLESREUTH
WORA	WIDES	11.870	880,6	BRODMERKEL KLAUS	HAID
LINET	MAHANGO	11.748	875,1	STELZNER REINHARD	OBERTHOELAU
453	EVERGREEN	11.686	871,0	BESSLEIN HERBERT GBR	WEIDEN
KOVVI	RALBIT	11.672	873,0	BEZOLD MARTIN	GOESSELDORF
HERTA	WOHLTAT	11.655	947,9	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
GAZI	SKORPION	11.637	883,2	SCHLEICHER STEFAN	SCHWESENDORF
M	MANIGO	11.631	857,1	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
WISMAR	OIMUT	11.492	918,5	DOEHLA HERMANN	GERMERSREUTH
FLOETE	SALDANA	11.464	913,8	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
SINSA	MANTON	11.457	859,8	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
13859	RALMICHAEL	11.440	902,1	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
TALENA	WEBURG	11.417	860,8	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
13847	RAWER	11.170	858,6	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
RUMBA	HUTERA	11.151	859,4	DUENISCH EDGAR GBR	LECHENROTH
DOLORES	HUTERA	11.025	852,0	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
13845	RAWER	10.944	906,8	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
VISTA	WEBURG	10.924	870,2	ROTH GBR	BEIERSDORF
ITALIAN	SENSATION	10.900	852,7	ROEDEL HEIKE U. MARKUS	WURLITZ
EVOQUE	REUMUT	10.899	918,6	LODES JOSEF	LEUPS
1077	POLARBAER	10.897	858,4	KUEFNER HARALD	UNTERGRAEFENTHAL
SIXDANA	SALDANA	10.773	884,2	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
UTE	GEPARD	10.766	871,9	MEISTER ANDREA	SCHLOCKENAU
PIA	HURLY	10.759	858,0	POPP CHRISTIAN GBR	DRESSENDORF
KITTI	ROUMANIAN	10.753	896,4	KNORR GUENTER	MAINROTH
LOREEN	HUERDE	10.662	883,0	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
13869	RUMMI	10.644	851,8	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
KUEHNAS	MANTON	10.602	898,1	KNORR GUENTER	MAINROTH
THORA	HUTERA	10.513	861,3	LOEHRLEIN WILLI GDBR	WOTZENDORF
DAISY	PALLAS	10.485	862,1	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
13862	SOLTO	10.465	897,9	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
LARE	RHESUS	10.416	857,1	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
22647	PHILLIP	10.412	871,3	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG



Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>					
1096	HUTERA	10.362	851,2	KUEFNER HARALD	UNTERGRAEFENTHAL
LENA	VEUMAUS	10.322	879,6	BRODMERKEL KLAUS	HAID
ASHLEY2	MAHANGO	10.255	883,7	LODES JOSEF	LEUPS
<b>GELBVIEH</b>					
WELKE	SOMOR	8.011	641,1	GLAAS GDBR	STEPPACH
SAMOA	ISARING	7.394	610,6	GLAAS GDBR	STEPPACH
BIRKE	URURMEL	7.070	562,7	GLAAS GDBR	STEPPACH
LIDL	MOLDAU	6.518	482,3	SCHUSTER BENJAMIN	POEDELDOF
INKA	ISARING	6.293	489,3	GEYER SILVIA	DEBERSDORF
951	URURMEL	5.989	441,3	WEIDINGER ANDREAS	WEIDENSEES
<b>HOLSTEIN SCHWARZBUNTE</b>					
1915	KEY	13.687	905,9	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1906	EXPLIZIT	12.656	857,8	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
GERALDI		12.420	845,0	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
672	FERRARI	12.183	808,2	LIEBERTH BERND	ROTHENSAND
1981	SNOWFLAKE	12.096	870,1	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1895	BIG POINT	12.016	847,7	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1986	BALIC	11.827	875,7	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1451	SCARLET	11.689	865,3	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
1991	FERGUS	11.682	809,9	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
39 219	MAXIMUM	11.681	796,9	DOTTERWEICH GUENTHER	UNTERHARNSBACH
673	JUWEL	11.679	812,6	LIEBERTH BERND	ROTHENSAND
MARLIES	EASYJET	11.641	825,4	HUETTNER GBR	NEUDORF
1992	ADEN	11.626	852,3	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
MARA	MR MAX	11.523	884,1	FAATZ STEFAN LANDWIRTSCH.	ERLAU
1987	FERGUS	11.502	848,9	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
ROOG	YANNIK	11.475	821,8	BURGER JUERGEN	STAFFELBACH
684	JEEP	11.456	856,4	LIEBERTH BERND	ROTHENSAND
1250	SKYFALL	11.262	784,2	STOECKER ANDREAS	BENK
707	NUMBOO	11.248	790,0	LIEBERTH BERND	ROTHENSAND
1914	BLITZ-NL	11.215	783,5	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
THERES	STORY	11.138	791,2	DOEHLA HERMANN	GERMERSREUTH
1995	PIEDRO	11.137	832,5	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
ZITHI	BOSS	11.018	906,9	ZAPF MATTHIAS	SCHOENBRUNN
LINDA		10.920	799,9	GERWIN HERMANN GBR	FECHHEIM
1990	IKARUS	10.863	793,3	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
048	MERCURY	10.644	792,5	KUESPERT ALFRED	LEIMITZ
06 346	SUNNYBOY	10.628	833,1	DOTTERWEICH GUENTHER	UNTERHARNSBACH
FUNKEL	GOAWAY	10.529	811,4	FAATZ STEFAN LANDWIRTSCH.	ERLAU
MARITTA	SUBITO	10.513	846,8	HUETTNER GBR	NEUDORF
693	NOVA PP	10.463	811,9	LIEBERTH BERND	ROTHENSAND
GIESELE	SILVER	10.443	805,2	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
1899	CROWN	10.427	822,2	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1979	POLARIS P	10.244	807,3	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
VERONIK	FEVER	10.202	785,1	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
LOTTI	MILFORD-P	10.190	789,6	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
58560	CARLO	10.077	878,7	WOHLMACHER OTTO GDBR	LECHENROTH
<b>HOLSTEIN ROTBUNTE</b>					
CHRISTA	RICARDO	11.282	742,0	BECHER JUERGEN	TENNERSREUTH
LOREN	NOVA PP	10.679	797,4	BURGER JUERGEN	STAFFELBACH
881	RED MIST	10.002	695,6	MEISTER MARKUS	BAIERGRUEN



## Die besten Standardlaktationen 2019 nach Fett- und Eiweiß-kg

Die nachfolgenden Kühe aller aufgeführten Rassen sind die leistungsstärksten Milchkühe Oberfrankens in der letzten, auf maximal 305 Melktage begrenzten sogenannten Standardlaktation. Das kann die zweite oder eine der weiteren Laktationen

sein. Einige dieser Kühe werden auch bei den höchsten Jahresleistungen nochmals aufgeführt. Hier sind dann aber auch bis zu 365 Melktage möglich. Da die Standardlaktation weltweit in den Pedigrees verwendet wird, ist damit ein sehr guter Ver-

gleich möglich, wengleich natürlich unterschiedlich lange Trockenstehzeiten bei den Laktationen keine Rolle spielen. Beim Fleckvieh erreichten 1.000 kg Fett und Eiweiß diesmal 44 Kühe. Das sind 4 weniger als vor einem Jahr. Bei den

Holsteinkühen der schwarzen Farbrichtung 26 Kühe (Vorj.21). Gratulation allen Besitzern der aufgeführten Kühe.

Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>					
ANNA		15.325	1228,6	SCHAMEL GBR	LENZ
JUDITH	MALACHEN	13.949	1148,9	HERBST NORBERT	GROSSENGSEE
ALOE	WILLE	14.283	1138,3	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
AROSA	VLAX	12.184	1132,5	KNORR GUENTER	MAINROTH
LIONEL	HUTERA	13.635	1119,9	DUENISCH EDGAR GBR	LECHENROTH
WAFRA	WELLINGTON	13.612	1099,8	POPP CHRISTIAN GBR	DRESSENDORF
AVANTI	WILLE	12.382	1089,8	MEISTER UDO	BRUEDERES
ESEL	ZAUBER	14.302	1081,6	SOMMERER GBR	NEUDES
97189	ZAUBER	10.898	1078,9	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
ZIZZI	MANTON	12.579	1070,4	KNORR GUENTER	MAINROTH
SCHINA	HUTERA	10.903	1065,2	LODES JOSEF	LEUPS
80400	WILDWUCHS	14.078	1065,1	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
ROMMY	VANADIN	13.807	1064,4	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
ARONIA	WILLE	11.674	1062,9	KNORR GUENTER	MAINROTH
940	WILLE	12.944	1062,2	KUEFNER HARALD	UNTERGRAEFENTHAL
0672	POLARI	13.714	1062,1	DIPPOLD MICHAEL	SACHSENDORF
RUEBE	HUTERA	13.081	1061,0	POEHLMANN HOLGER	KORBERSDORF
NADJA	IMBI	14.255	1058,8	BRODMERKEL KLAUS	HAID
91777	VALERO	12.545	1056,9	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
GILLI	MERTIN	12.751	1052,8	LICHT GBR	EINZELBERG
WASABI	WELTENBURG	10.794	1052,0	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
BERBEL	HUTERA	12.877	1051,4	BEZOLD MARTIN	GOESSELDORF
CANDREA	VANADIN	13.348	1049,9	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
894	VANSTEIN	13.428	1049,6	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
JOAN	WILLE	13.430	1048,8	REMPEL WOLFG.U.G.GBR	BRUEX
802	ILION	12.851	1048,0	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
LINELLA	STRELLAS	14.231	1047,6	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
633	MERTIN	14.049	1047,0	SCHMIDMAIR FRANZ GDBR	BERNHECK
LIMERA	HUTERA	12.966	1045,9	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
917	WEBURG	12.101	1043,9	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
REMIGA	MANIGO	14.126	1041,5	PARCHENT GBR	HARDT
EMPORE	HUTERA	12.887	1038,5	LODES JOSEF	LEUPS
IRMA	WELTENBURG	11.869	1038,2	ROTH GBR	BEIERSDORF
49680	MANIGO	13.672	1037,7	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
KLASSI	WEBURG	12.698	1037,5	FABER MARTIN	WEISCHAU
80500	SERANO	12.554	1035,4	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
PINKA	MESSINGER	11.791	1033,5	POPP CHRISTIAN GBR	DRESSENDORF
80406	WALDBRAND	12.786	1033,2	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
REGATHE		12.762	1032,6	LAPPE KARL	SCHOECHLEINS
KESSI	EVEREST	13.700	1032,0	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ



Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>					
RUNDE	WILLE	13.682	1031,1	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
80433	WEBURG	12.504	1028,0	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
BELAMI	REUMUT	12.135	1026,9	LAUTERBACH CHRISTA	TRESSAU
LINA	WEBURG	12.004	1026,7	SILBERMANN ANDREAS	GRUENFLECK
<b>GELBVIEH</b>					
BOLLE		11.879	857,2	GLAAS GDBR	STEPPACH
WINORA	INTEGRAL	10.016	796,0	GLAAS GDBR	STEPPACH
<b>HOLSTEIN SCHWARZBUNTE</b>					
ZOLINA	SHEFFIELD	13.608	1181,9	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
ANNA		13.908	1125,7	WOHLMACHER OTTO GDBR	LECHENROTH
HELMTRA	TIRAMISU	15.134	1117,8	SACHS GBR RUDOLF	STRAAS
ZANITA	NIDALL	12.365	1096,6	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
1667	XOLDAN	15.810	1093,9	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSNIITZ
GIULIAN	RAPTOR	13.224	1080,9	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
HELLA		14.507	1079,4	GERWIN HERMANN GBR	FECHHEIM
1250	G-FORCE	13.517	1074,0	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
1833	GIANT	15.999	1059,4	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSNIITZ
1331	SCARLET	14.331	1053,2	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
1247	G-FORCE	14.734	1037,8	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
MARI	MAXIMUM	13.716	1036,4	RODER MATTHIAS	WUERNREUTH
GALE	FERRARI	15.003	1028,2	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
MARIKA	STERNGOLD	14.806	1025,4	HUETTNER GBR	NEUDORF
1519	MAXIMUM	13.068	1022,8	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSNIITZ
CAECILI	EPOS	13.925	1019,3	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
1690	QUEST	14.114	1019,1	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSNIITZ
1639	LEKO	11.865	1014,7	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSNIITZ
1407	GOLDEN ONE	12.388	1014,2	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSNIITZ
1665	SURINAM	12.448	1011,5	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSNIITZ
1749	BEAMER	11.799	1010,6	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSNIITZ
ANDORA	JUWEL	12.982	1009,6	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
ZINIE	RUMIN	13.354	1009,1	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
1489	SENTRY	13.916	1003,0	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSNIITZ
ZOTTE	TIGER	14.531	1002,4	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
1871	BALISTO	12.689	1000,9	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSNIITZ
<b>RED HOLSTEIN KÜHE</b>					
SUSI	RUGNY	10.963	985,0	OTT FRIEDBERT	SEULBITZ
ULME	MIND P	10.860	943,0	BURGER JUERGEN	STAFFELBACH
ULMA	LAUREL	9.892	941,4	WOHLMACHER OTTO GDBR	LECHENROTH
RUESA	RULETO	12.221	938,8	OTT FRIEDBERT	SEULBITZ
KLAUSUR	LAWNTINI	13.140	932,6	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
GUNDA	TABLEAU	11.805	931,2	GLAAS GDBR	STEPPACH
MARA	SACARNO	10.437	920,2	SCHIRMER HANS	EUBEN
H	LAUREL	11.053	905,3	WOHLMACHER OTTO GDBR	LECHENROTH



## Die höchsten Jahresleistungen 2019 nach Fett- und Eiweiß-kg

Insgesamt 172 Fleckviehkühe brachten mehr als 1.000 kg Fett und Eiweiß, darunter 36 Kühe mehr als 1.100 kg und 7 über 1.200 kg. Die Saldana-Tochter Elbfée von Familie

Lodes, Leups kam in 338 Melktagen auf 15.264 kg Milch und 1.270 kg Fett u. Eiweiß.

Nach Milchmenge liegt die Hutoed-Tochter Amar, von Familie Böhmer, Großziegenfeld mit

17.262 kg in 365 Melktagen an der Spitze. Bei den Holstein erreichten insgesamt 69 Holsteinkühe (ohne F1 Kreuzungen) mehr als 1.000 kg Fett und Eiweiß Jahresleistung.

Name	Vater	Kalbung	M-Tg.	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>							
ELBFEE	SALDANA	2	338	15.264	1270,4	LODES JOSEF	LEUPS
RUEBE	HUTERA	2	365	14.977	1252,0	POEHLMANN HOLGER	KORBERSDORF
LIONEL	HUTERA	3	365	13.898	1237,9	DUENISCH EDGAR GBR	LECHENROTH
PISA	WALDBRAND	3	333	14.295	1226,1	RODER MATTHIAS	WUERNREUTH
AROSA	VLAX	3	340	13.105	1221,3	KNORR GUENTER	MAINROTH
ANNA		7	333	15.843	1218,9	SCHAMEL GBR	LENZ
ESEL	ZAUBER	4	365	13.421	1210,0	SOMMERER GBR	NEUDES
WASABI	WELTENBURG	3	326	13.138	1195,9	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
633	MERTIN	5	365	15.928	1189,1	SCHMIDMAIR FRANZ GDBR	BERNHECK
KIRSCHKE	VINCENZO	3	330	12.372	1177,4	WUNDER RAINER	VOIGENDORF
AMAR	HUTOED	3	365	17.262	1174,1	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
91777	VALERO	3	314	13.120	1155,8	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
GISMO	SERANO	3	365	14.316	1152,9	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
NYX	SERANO	3	365	13.659	1150,5	WOELFEL MAX GDBR	LEUTHENFORST
97189	ZAUBER	3	365	10.932	1147,2	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
940	WILLE	4	327	13.790	1144,5	KUEFNER HARALD	UNTERGRAEFENTHAL
PIXI	HIMBEERE	2	365	14.082	1135,6	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
707	HULKOR	4	363	13.606	1135,2	SCHALLER WILFRIED	JEHSEN
LIMERA	HUTERA	3	331	14.231	1131,0	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
THERESA	WILLE	4	365	13.049	1128,1	POEHLMANN HOLGER	KORBERSDORF
LOTTARY	WALDBRAND	5	330	12.986	1121,4	ROTH GBR	BEIERSDORF
BOLOGNA	ZORN	6	348	14.172	1119,3	ERLMANN THOMAS	WALDAU
SIESTA	RALMESBACH	3	313	14.519	1118,9	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
80433	WEBURG	3	365	13.473	1116,5	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
LINDA	SAMLAND	5	365	14.950	1116,2	LAUTERBACH CHRISTA	TRESSAU
LEE	VLAX	3	359	13.429	1112,1	POEHLMANN ANDREAS	FOERBAU
1063	MANIGO	2	324	12.450	1110,5	KUEFNER HARALD	UNTERGRAEFENTHAL
LINA	WEBURG	5	331	12.788	1108,3	SILBERMANN ANDREAS	GRUENFLECK
ZIZZI	MANTON	4	326	12.438	1107,1	KNORR GUENTER	MAINROTH
SERAMIS	SANDRO	3	353	13.875	1106,8	REHE NORBERT	KRASSACH
ALOE	WILLE	4	304	14.075	1103,1	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
LINELLA	STRELLAS	6	326	14.836	1100,1	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
GALA	RUHSELIG	5	365	15.513	1099,2	STROEBEL STEFAN GBR	PREBITZ
M	MANIGO	2	334	15.127	1098,9	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
GRACY	WILLE	5	315	12.676	1096,5	BOEHNER HEINRICH GDBR	POELLERSDORF
LARY	GERSTL	4	365	13.920	1095,7	SCHMIDT GUENTER	LEIMITZ
GALEXA	WARTL	3	323	13.200	1094,9	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
EMMA	EVEREST	3	324	12.617	1093,0	TRUCKENBRODT O.U.A GDB	HERBARTSDORF
ANSCHKA	RELING	6	302	14.654	1092,4	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
GOLDI	HUTERA	3	365	12.359	1089,3	BISCHOFF BETTINA	TRUEBENBACH



Name	Vater	Kalbung	M-Tg.	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>							
IRMA	WELTENBURG	3	329	12.407	1089,1	ROTH GBR	BEIERSDORF
HIRA	WIDO	4	329	12.975	1089,0	SACHS GBR RUDOLF	STRAAS
PAULINE	SALETTE	4	355	12.219	1087,3	MEYER THOMAS	UNTERSCHWARZACH
GERTI	ZAUBER	4	328	12.307	1086,9	ROTH GBR	BEIERSDORF
SISA	HUTERA	4	326	12.390	1083,8	SACHS GBR RUDOLF	STRAAS
DENIS	IMPOSIUM	4	363	12.618	1083,2	GERWIN HERMANN GBR	FECHHEIM
HIKARI	REUMUT	3	361	12.387	1082,9	SACHS GBR RUDOLF	STRAAS
LUNA	LOST	4	365	13.550	1082,7	FASSOLD GOTTFRIED UND VERONIKA GBR	MAINROTH
WURI	HUTERA	3	290	13.206	1080,1	POPP CHRISTIAN GBR	DRESSENDORF
FLOCKE	SILVERSTAR	2	336	12.308	1080,1	BAUERSACHS STEPHAN	WEISCHAU
RUNDE	WILLE	4	316	14.480	1079,7	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
21 434	RAINER	4	328	15027	1079,6	BREHM GBR	VIERETH-TRUNSTADT
EVELIN		5	365	13.132	1079,1	ANGERMILCH GBR	GLEISMUTHHAUSEN
BIRNE	WIEWEIT	3	336	12.142	1078,3	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
LAURA	SERANO	4	348	13.141	1078,0	PFAENDNER BERND	KLEINHUEL
REMIGA	MANIGO	4	324	14.574	1076,8	PARCHENT GBR	HARDT
AVANTI	WILLE	5	303	12.270	1075,7	MEISTER UDO	BRUEDERES
BEGGI	MANUBA	4	333	14.986	1075,3	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
KARLI	WILLE	3	365	12.017	1075,0	LODES JOSEF	LEUPS



## SCHAUMANN

### ERFOLG IM STALL

Schaumann steht seit 80 Jahren für Fortschritt und Innovation. Wir handeln für den Erhalt der Lebensgrundlagen und für die Zukunft der kommenden Generationen. Die Entwicklung innovativer Produkte sowie eine nachhaltige Produktion sind deshalb integrale Bestandteile des Schaumann-Konzepts für Ihren Erfolg im Stall.

Tel.: 0 41 01 218-2000  
[www.schaumann.de](http://www.schaumann.de)

# INNOVATION IST UNSERE MOTIVATION



Name	Vater	Kalbung	M-Tg.	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>							
JANA	IMPORT	5	326	12.238	1075,0	REMPEL WOLFG.U.G.GBR	BRUEX
377	VANSTEIN	3	365	10.673	1073,9	BESSLEIN HERBERT GBR	WEIDEN
DORELLE	HUTERA	2	358	12.313	1073,8	POPP CHRISTIAN GBR	DRESSENDORF
91772	DAVIDOFF	3	335	12.772	1073,4	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
<b>GELBVIEH</b>							
DIPSI	ISATIN	3	365	8.916	764,5	GEYER SILVIA	DEBERSDORF
WINORA	INTEGRAL	2	290	9.470	754,4	GLAAS GDBR	STEPPACH
KATJA	URGENT	5	339	9.506	665,6	KESTLER NIKOLAUS	STRULLENDORF
WELKE	SOMOR	2	303	8.302	662,5	GLAAS GDBR	STEPPACH
<b>HOLSTEIN SCHWARZBUNTE</b>							
ZOLINA	SHEFFIELD	3	365	14.443	1299,8	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
ANNA		3	365	15.287	1258,7	WOHLMACHER OTTO GDBR	LECHENROTH
ZANITA	NIDALL	3	347	13.714	1217,7	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
1667	XOLDAN	4	365	17.549	1187,5	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1833	GIANT	3	339	17.403	1163,4	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
HELLA		2	328	15.305	1150,5	GERWIN HERMANN GBR	FECHHEIM
ANDORA	JUWEL	6	365	14.451	1123,0	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
1331	SCARLET	3	328	14.961	1116,8	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
1748	BELADI	3	363	13.033	1115,0	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1690	QUEST	3	339	15.261	1113,7	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
ZINIE	RUMIN	4	341	14.400	1099,5	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
1336	SNOW PEAK	5	327	13.321	1096,1	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1250	G-FORCE	5	312	13.735	1093,3	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
HILLARY	BIGSTONE	3	332	14.392	1090,4	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
980	STERNBILD	3	363	15.317	1090,2	BIO-BALTERSHOF GBR	SONNEFELD
1871	BALISTO	3	334	13.690	1088,0	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
ERNA	OMJET	4	341	13.155	1080,9	WOLFRUM REINHARD GDBR	DOEBERLITZ
1981	SNOWFLAKE	2	365	14.698	1080,7	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
ELISA	GIANT	3	320	13.370	1075,9	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
MARI	MAXIMUM	4	320	14.000	1072,8	RODER MATTHIAS	WUERNREUTH
1639	LEKO	3	328	12.530	1071,9	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1853	DESMAKE P	2	365	12.918	1067,9	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1407	GOLDEN ONE	4	330	12.940	1067,6	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
TEXI	RUMIN	3	365	13.437	1063,4	SACHS WINFRIED	STRAAS
KARLI	FRISCO	2	365	15.674	1063,2	FAATZ STEFAN LANDWIRTSCH.	ERLAU
MARA	MR MAX	1	365	13.301	1062,2	FAATZ STEFAN LANDWIRTSCH.	ERLAU
962		4	311	11.306	1061,8	KUEFNER HARALD	UNTERGRAEFENTHAL
1684	G-FORCE	4	310	13.028	1061,2	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
STARONE		3	327	11.759	1059,5	GERWIN HERMANN GBR	FECHHEIM
1844	CROWN	2	315	13.525	1058,5	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1915	KEY	2	336	15.182	1058,0	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
1519	MAXIMUM	3	365	13.311	1056,7	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
CHOFLAK		3	339	12.663	1056,3	PFEUFFER STEPHAN	NEUSES
515	OMJET	3	365	9.534	1055,7	REICHENEDER BERND	POMMERSFELDEN
27738	ELECTRON	2	365	13.281	1054,5	WEBER PAUL U.HER. GDBR	WILLERSDORF
ALEXA	PASSION	4	332	12.481	1052,8	SCHMIDT DIETMAR	REUTH
1822	GOLI	3	318	14.018	1051,5	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ
ROBINE	SNOWFALL	3	365	14.423	1050,4	FAATZ STEFAN LANDWIRTSCH.	ERLAU
LUNA	SNOWFLAKE	3	365	16.291	1048,4	SCHIRMER HANS	EUBEN



Name	Vater	Kalbung	M-Tg.	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Besitzer	Wohnort
<b>HOLSTEIN SCHWARZBUNTE</b>							
WASABI	SHOTGLASS	2	317	14.504	1047,3	RODER MATTHIAS	WUERNSREUTH
1332	SNOW PEAK	4	309	14.852	1045,4	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
EIFEL	SUNDANCE	3	331	14.310	1044,6	RODER MATTHIAS	WUERNSREUTH
1862	SNOWRUSH	2	338	13.698	1042,3	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
ZOTTE	TIGER	5	318	15.012	1041,6	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
NELY	OLYMPIAN	3	319	13.625	1040,3	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
AMPER	BILLARD	4	327	12.407	1038,2	AMON MATTHIAS	NEUDORF
1810	STELLANDO	3	332	13.324	1037,5	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
1657	SNOWRUSH	3	322	13.746	1035,9	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
1899	CROWN	2	336	13.308	1035,7	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
1250	SKYFALL	2	365	12.756	1035,4	STOECKER ANDREAS	BENK
CAPTURA	BASALT	2	344	14.138	1034,9	WEIHERMUELLER STEFANIE	LOPPHOF
GALE	FERRARI	2	318	15.074	1033,9	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
MONA	BEACH	3	365	12.461	1032,5	DETSCH RAINER	BERNREUTH
1382	GO ON	3	365	14.768	1030,2	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
LENA		2	350	15.229	1029,4	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
MARIKA	RADON	5	353	13.488	1028,2	HUETTNER GBR	NEUDORF
1901	EXPLIZIT	2	329	15.251	1027,5	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
1386	LOTTO	4	335	13.519	1025,8	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
NIRVANA	GORCH FOCK	3	365	15.005	1023,9	DOEHLER DORIS	TROGENAU
1848	DESMAKE P	2	313	12.935	1020,4	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
1836	CROWN	2	321	11.959	1020,0	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
SOJA	NIDALL	4	323	12.766	1018,8	RANK HERMANN GDBR	BOESENECK
RENI	TIRAMISU	5	327	14.019	1018,0	THIEM WERNER	VIERST
IRA	RADON	3	312	13.521	1016,4	HUETTNER GBR	NEUDORF
LUISA	MAXIMUM	2	333	11.130	1014,7	RIEDL GBR	LANZENDORF
1868	TOPSY	2	334	12.985	1010,4	POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOS NITZ
<b>HOLSTEIN ROTBUNTE</b>							
MARA	SACARNO	3	351	11.610	1033,2	SCHIRMER HANS	EUBEN
SUSI	RUGNY	6	365	11.403	1001,9	OTT FRIEDBERT	SEULBITZ

## Die höchsten Herdenlebensleistungen 2019 nach Milch-kg

Die aufgeführten Betriebe liegen in der Herdenlebensleistung deutlich über dem Durchschnitt der Rasse.

Damit werden Kosten, besonders in der Aufzuchtphase, auf mehr Milch-kg verteilt und die Milchproduktion wird rentab-

ler. Der Kuhkomfort sollte sehr gut sein und eine Zwangselektion aufgrund gesundheitlicher Probleme sollte in

diesen Herden seltener vorkommen als im Durchschnitt.

Name	Wohnort	Milch kg Leb	Alter	Zucht vb
<b>FLECKVIEH</b>				
GREIM WERNER	TIEFENGRUEN	36.641	6,5	03
SEBALD STEFAN	SAUGENDORF	36.298	7,0	03
SCHMIDT UWE	BAD RODACH	35.472	6,7	03
JAECKEL RAINER	MUEHLBACH	35.264	9,8	03
NEUNER MANFRED	SCHRESSENDORF	33.712	6,3	03
HANFT LIENHARD	MEEDER	33.495	6,1	03
JUGENHEIMER HELDRITT GBR	BAD RODACH	32.416	6,5	03
BOEHNER GERD	LERCHENHOF	32.311	6,2	03
PARCHENT GBR	HARDT	31.887	5,4	03
HAESSLER UDO	KEMLAS	31.690	5,7	03
HOLL BRUNO GBR	SCHNEY	31.028	5,3	03
PURUCKER PETER GDBR	HOLENBRUNN	30.710	5,9	03
SCHWARZ GBR	HOHENBUCH	30.133	6,2	03
ECKERT ERNA	FUNKENDORF	29.957	5,2	03
POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF	29.955	5,3	03
PASSING HANNA GBR	VEITLAHM	29.811	6,1	03
BRUETTING HANS	KOSBRUNN	29.522	5,7	03
BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS	29.488	5,2	03
HOFMANN GUENTER	BURGSTALL	29.292	5,5	03
KELLNER RALF	GROSSZIEGENFELD	29.011	5,8	03
HAHN GEORG	SACHSENDORF	28.756	8,2	03
SCHMIDT GBR	TRESSAU	28.588	5,2	03
SCHATZ CHRISTIAN	BREITENLESAU	28.376	5,8	03
RUDROF GDBR	SIEGRITZBERG	28.242	6,0	03
SACHS GBR RUDOLF	STRAAS	28.214	5,3	03
WAGNER HANS	STRAHLENFELS	28.214	6,0	03
WOLLENBERG FLORIAN	BENK	28.126	7,3	03
LAUTNER STEFAN	NEUHOF	28.089	5,8	03
LANG MARKUS	OBERSCHWARZACH	27.869	6,5	03
HEIERTH ADOLF	EPPENREUHU	27.866	6,7	
BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD	27.721	4,9	03
ENGELBRECHT CHRISTIAN	LANKENDORF	27.713	5,6	03
KOEDER NORBERT	GOSENREUTH	27.596	5,8	03

Name	Wohnort	Milch kg Leb	Alter	Zucht vb
<b>FLECKVIEH</b>				
HOFMANN HELMUT	SCHIRRADORF	27.574	5,6	03
RADSPITZHOF BACKER GBR	MARKTRODACH	27.507	6,3	03
JAKOB THOMAS GBR	HARSTHAUS	27.499	5,4	03
GRUENDEL KLAUS	KRONACH	27.431	6,6	03
EHL HEIKE	SANDHOF	27.365	5,5	03
SCHUETZ MICHAEL	MOSENBERG	27.350	5,6	03
ZIPFEL MONIKA	FRIESEN	27.267	5,9	
WUNDERLICH MARC GBR	PILGRAMSREUTH	27.267	5,4	03
OPEL PETER	TRAUTSCHEIT	27.249	5,9	03
GRIESSHAMMER JUERGEN	BUCHWALD	27.243	6,3	03
STENGLEIN MATTHIAS	ROTHWIND	27.221	5,2	03
MEYER GEORG	BAYREUTH	27.132	6,0	03
BESSLEIN HERBERT GBR	WEIDEN	27.028	5,3	03
NUETZEL REINHOLD	STOCKAU	27.005	5,4	03
LANG WINFRIED	WAMPEN	26.996	6,4	03
RIPPEL HERBERT	POMMERSFELDEN	26.784	6,8	01
MASEL RAINER GBR	ECKERSHOF	26.773	5,9	03
<b>GELBVIEH</b>				
JUNDT CHRISTIAN	MAINLEUS	18.235	7,9	03
<b>HOLSTEIN SCHWARZBUNTE</b>				
WUNDERLICH UWE GBR	WASSERKNODEN	31.095	5,4	03
POPP BRIG.+HILM. GDBR	GROSSLOSINITZ	28.217	4,8	29
WEIKARD DIETER	MERLACH	27.270	5,0	29
VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF	25.489	4,3	
FAATZ STEFAN LANDWIRTSCH.	WALSDORF	24.695	4,9	01
BIO-BALTERSHOF GBR	SONNEFELD	24.052	5,0	
LIEBERTH BERND	HIRSCHAIID	22.960	4,6	03
PFEUFFER STEPHAN	NEUSES	22.568	4,4	29
WOHLMACHER OTTO GDBR	LECHENROTH	22.297	5,0	
STIRNWEISS STEFAN	STEPPACH	22.046	5,7	03
DETSCH RAINER	BERNREUTH	20.292	4,8	
WEBER PAUL U. HER. GDBR	WILLERSDORF	20.236	4,7	29

KÄSETRADITION AUS FRANKEN



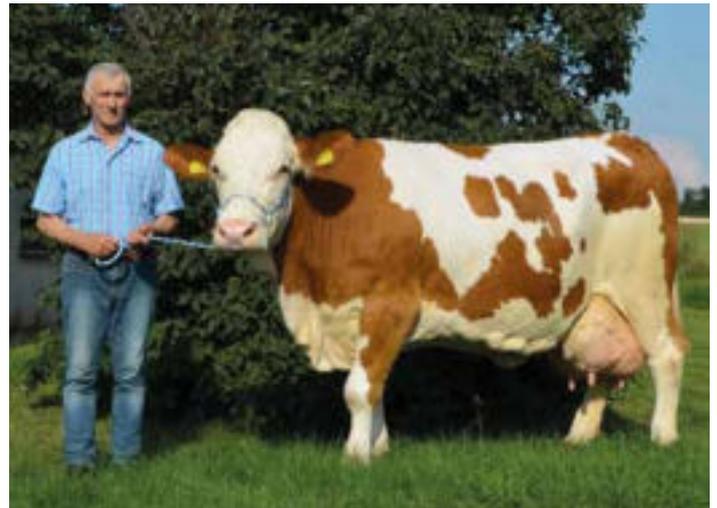
**Milchwerke Oberfranken West eG**

Sulzdorfer Str. 7 · Wiesenfeld · 96484 Meeder  
Tel. +49(0)9566-929-0 · Fax +49(0)9566-929-200  
[www.milchwerke-oberfranken.com](http://www.milchwerke-oberfranken.com)

**Öffnungszeiten Käseladen:**  
Mo-Do 7.30-17.30 Uhr · Fr 7.30-16.30 Uhr



„Zimba“, von Familie Hässler, Kemlas.



„Lexy“ von Familie Kraus, Herzogenreuth.

## Die höchsten Lebensleistungen nach Milch

Einige der bisherigen bei der Lebensleistung an der Spitze stehenden Kühe sind im Laufe des Zuchtjahres ausgeschieden, werden aber, sofern im Oktober 2018 noch im Bestand, auch weiter in der Tabelle aufgeführt. An der Spitze wie im Vorjahr Karmen (Familie Völkel, Schauenstein) mit über 139.000 kg Milch, dahinter Meli (Familie Potzel, Fenkensees) mit über 133.000 kg Milch. In diesem Jahr sind wieder etliche Kühe dazugekommen, die im Laufe des Zuchtjahres die magische 100.000-Liter-Grenze überschritten haben. Die Leistung dieser Kühe ist einfach nur beeindruckend. Bemerkenswert ist es dann umso mehr, wenn mehrere 100.000-Liter-Kühe auf einem Betrieb stehen. Nach wie vor ist Eilig bei den Vätern weiterhin mit nun 8 Töchtern an der Spitze.

Allen Züchtern herzlichen Glückwunsch!

Leider sind einige Kühe kurz vor dem Erreichen dieser Schallmauer abgegangen und bei einigen Tieren ist es leider nicht geschafft worden, ein Bild zu machen.

Familie	Ort	100.000-Liter-Kuh	Vater
<b>Bauer Christine</b>	Zedwitz	<b>Roni II</b>	Raetsel li
<b>Bioh. Kuefner-Naiser Gb</b>	Bindlach	<b>Vicki</b>	Einser
<b>Bioh. Kuefner-Naiser Gb</b>	Bindlach	<b>Lumpi</b>	Einser
<b>Böhmer Georg</b>	Grossziegenfeld	<b>Flanka</b>	Cadon
<b>Ehl Heike</b>	Sandhof	<b>Emmi</b>	Eilig
<b>Erlmann Thomas</b>	Waldau	<b>Birgit</b>	Vanstein
<b>Gerstacker H. + S. GdbR</b>	Wohnsgehaig	<b>Calinka</b>	Hateko
<b>Gruendel Klaus</b>	Kroegelhof	<b>Flami</b>	Ergo
<b>Guethlein Stefan</b>	Reckenneusig	<b>673</b>	Winnipeg
<b>Haessler Udo</b>	Kemlas	<b>Zimba</b>	Weinold
<b>Hagen Gerhard</b>	Goldkronach	<b>Berta</b>	Honzell
<b>Heierth Adolf</b>	Eppenreuth	<b>Wutta</b>	Lotto
<b>Heinz Leonhard GbR</b>	Lankendorf	<b>Brauni</b>	Remus
<b>Hollfelder Georg GbR</b>	Litzendorf	<b>Libelle</b>	Dogmar
<b>Kestler Nikolaus</b>	Strullendorf	<b>Gelona</b>	Respond
<b>Kraus Walter</b>	Herzogenreuth	<b>Lexy</b>	Vanstein
<b>Kuespert Horst GbR</b>	Tiefenbach	<b>Cindy</b>	Romtell
<b>Lindner Hans GbR</b>	Neuhof	<b>181</b>	
<b>Martin Und Hofmann GbR</b>	Glosberg	<b>Olina</b>	Malach
<b>Meyer Thomas</b>	Unterschwarzach	<b>Rania</b>	Hochmon
<b>Parchent GbR</b>	Hardt	<b>Regie</b>	Hagoff
<b>Popp Rainer</b>	Erlau	<b>Lissy</b>	Leo
<b>Schmidt Bcs</b>	Tiefendorf	<b>Liselot</b>	Ludox
<b>Stenglein Richard</b>	Breitenlesau	<b>Irmi</b>	Geber
<b>Ulonska-Martin Ge. GdbR</b>	Wurlitz	<b>Hedwig</b>	Romsel
<b>Völkel Sebastian</b>	Neudorf	<b>Marie</b>	Ramses
<b>Völkel Sebastian</b>	Neudorf	<b>Brianca</b>	Britt
<b>Wallner Florian</b>	Pertenhof	<b>Leisa</b>	Rolter
<b>Weihermüller Stefanie</b>	Lophof	<b>Loreni</b>	Präses



„Emmi“ von Familie Ehl, Sandhof.



„Birgit“ von Familie Erlmann, Waldau.

Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Kalbg.	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
MELI	VANSTEIN	133.245	10.172	10	POTZEL GDBR	FENKENSEES
FINKA	POLDI	130.532	8.834	13	DOEHLER DORIS	TROGENAU
BONNI	LEO	129.124	8.785	13	SCHWARZ ERWIN	GOERBITZ
HANNAH	RENOM	124.955	10.557	12	ULONSKA-MARTIN GE.GDBR	WURLITZ
ELSBETH	ERMEL	123.868	9.250	11	GREIM WERNER	TIEFENGRUEN
LORENA	WAL	123.619	9.417	11	SCHAMEL GBR	LENZ
FLORA	REPULS	122.581	9.624	11	SCHMIDT JUERGEN	WINDISCHENGRUEN
BIBI	ROMEL	119.804	9.230	12	BUETTNER HELMUT	NEUHOF
RODEO	MODI	119.363	9.076	14	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
MARISSA	ROMEL	119.144	8.858	9	LAUTNER STEFAN	NEUHOF
SIRIKIT	REMUS	117.237	8.025	12	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
562		117.101	8.781	9	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
115	RESPOND	116.918	8.326	10	BESSLEIN HERBERT GBR	WEIDENBERG
CAPRI	EILIG	115.547	8.996	11	EHRSAM THOMAS	GROSSHEIRATH
RUBINE	ROCHUS	114.750	8.816	12	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
SORAYA	RIFURT	114.678	7.812	10	ULONSKA-MARTIN GE.GDBR	WURLITZ
NADINE	HONER	113.912	7.401	12	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
MARIANE	MAGUT	113.692	7.740	10	SCHMIDT GEORG GBR	NEMMERSDORF
SUSE	EILIG	112.910	7.672	10	STROEBEL STEFAN GBR	PREBITZ
GALINA	GEBER	112.524	8.141	10	HOFMANN GUENTER	BURGSTALL
COSIMA	SAMUT	112.322	7.775	9	REHE NORBERT	KRASSACH
98 321	RANDY	111.725	9.049	12	SCHMITT MICHAEL	BUCH
CENCI	REGIO	111.482	8.408	9	WOELFEL MAX GDBR	LEUTHENFORST
GRANAT	VANSTEIN	110.746	8.583	10	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
DIDI	EINBAU	110.580	7.670	11	JAKOB THOMAS GBR	HARSTHAUS
STINA	WINNIPEG	109.999	8.829	9	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
GRACE	HERICH	109.923	7.840	9	RAAB GBR	LESSAU
LEXY	VANSTEIN	108.791	7.853	10	KRAUS WALTER	HERZOGENREUTH
MORENA	RUMOX	108.194	7.491	13	BOEHNER GERD	LERCHENHOF
GELONA	RESPOND	108.019	7.506	11	KESTLER NIKOLAUS	STRULLENDORF
MIAMI	HUMLANG	106.778	7.356	12	PUEHN CLAU	ROTHWIND



„Rania“ von Familie Meyer, Unterschwarzach.



„181“ von Familie Lindner, Neuhof.

Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Kalbg.	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
BIRGIT	VANSTEIN	106.669	7.948	10	ERLMANN THOMAS	WALDAU
ALISIA	RAINER	106.263	7.552	8	POPP RAINER	ERLAU
PIPI	EILIG	106.096	7.748	12	GRIESSHAMMER HELM.GDBR	MUENCHENREUTH
MARTHA	EILIG	105.939	8.120	12	KREUTZER MICHAEL	SPEICHERSDORF
WERRA	HUMID	105.717	8.601	10	KOEHLER MARKUS GBR	ZEDERSDORF
REGIE	HAGOFF	105.313	7.672	12	PARCHENT GBR	HARDT
KASSIS	WEINOLD	105.105	7.968	10	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
OLINA	MALACH	104.087	7.975	8	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
HEDWIG	ROMSEL	103.913	7.379	10	ULONSKA-MARTIN GE.GDBR	WURLITZ
LARINE	WATERBERG	103.816	7.485	10	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
ALICE	REPTEIT	103.713	8.348	13	HOEHN MARTIN	BAYREUTH
WASCHEL	GEBALOT	103.631	7.335	10	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
824	GEBALOT	103.506	7.684	8	FASSOLD JUERGEN	SEIDWITZ
ORLANDO		102.811	7.399	12	LAUTNER STEFAN	NEUHOF
ELSTER	POLDI	102.613	9.119	13	SOMMERER GBR	NEUDES
RANIA	HOCHMON	102.547	7.629	12	MEYER THOMAS	UNTERSCHWARZACH
181		102.338	7.704	8	LINDNER HANS GBR	NEUHOF
BRAUNI	REMUS	102.057	6.648	9	HEINZ LEONHARD GBR	LANKENDORF
VICKI	EINSER	101.994	7.709	13	BIOH.KUEFNER-NAISER GB	BINDLACH
BRITTA	HORB	101.893	8.524	13	ULONSKA-MARTIN GE.GDBR	WURLITZ
LISSY	LEO	101.877	7.009	9	POPP RAINER	ERLAU
CINDY	ROMTELL	101.770	6.448	8	KUESPERT HORST GBR	TIEFENBACH
BERTA	HONZELL	101.727	7.011	10	HAGEN GERHARD	GOLDKRONACH
673	WINNIPEG	101.298	7.652	8	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
LEISA	ROLTER	101.198	7.426	9	WALLNER FLORIAN	PERTENHOF
IRMI	GEBER	101.179	7.775	10	STENGLIN RICHARD	BREITENLESAU
EMMI	EILIG	101.167	7.521	9	EHL HEIKE	GOLDKRONACH
ZIMBA	WEINOLD	100.930	7.480	12	HAESSLER UDO	KEMLAS
CALINKA	HATEKO	100.742	7.307	11	GERSTACKER H.+S. GDBR	WOHNSGEHAIG
Wutta	Lotto	100.664	8.162	15	HEIERTH ADOLF	EPPENREUTH
FLAMI	ERGO	100.644	6.639	11	GRUENDEL KLAUS	BAD STAFFELSTEIN
RONI II	RAETSEL II	100.566	7.517	9	BAUER CHRISTINE	ZEDWITZ
LUMPI	EINSER	100.469	7.271	14	BIOH.KUEFNER-NAISER GB	BINDLACH



„Libelle“ von Familie Hollfelder, Litzendorf.



„673“ von Familie Guethlein, Reckenneusig.

Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Kalbg.	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
LIBELLE	DOGMAR	100.399	7.574	10	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
IDA	MALACH	99.968	7.472	11	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
GUSTI	SALAT	99.592	7.542	10	SCHOERNER WOLFG. JUN.	OSSECK
41	HERICH	99.457	6.709	10	SCHMIDT GBR	TRESSAU
549	ROMEL	99.308	7.420	11	FICK LORENZ	UNTERSTEINACH
723	RUSTICO	99.249	7.070	10	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
ELINA	REMAL	98.454	7.610	12	SCHNABEL BERND	FOEHRIG
93 397	HAGAT	98.444	7.231	9	BESSLER GEORG	HUNDSHOF
ULME	EILMON	98.443	7.651	9	HAENFLING RUDOLF	WEISSENOHE
DINE	ROMSEL	97.772	6.732	10	EHL HEIKE	GOLDKRONACH
106	MANSO	97.646	7.143	9	SCHMIDT GBR	TRESSAU
JENIFER	ZATT	97.624	6.686	10	SCHMIDT JUERGEN	WINDISCHENGRUEN
MUNDA	WEINOLD	97.609	7.867	10	NUETZEL JUERGEN	GOESSMANNSBERG
KAROLA	WAL	97.453	7.213	9	GROH THOMAS	AUTENGRUEN
JENI	HUMGOLD	97.428	6.711	10	PURUCKER PETER GDBR	HOLENBRUNN
320	REROM	97.377	6.964	10	ECKERT HANS/KARIN GDBR	PREBITZ
OLGANA	DOGMAR	97.150	7.140	9	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
CARINE	RIFURT	97.085	7.259	10	FASSOLD GOTTFRIED UND VERONIKA GBR	MAINROTH
FANTA	HORTUNG	96.977	7.181	10	RUCKDESCHEL GERD GBR	METZLERSREUTH
LUIS	RAINER	96.955	7.078	11	ENDERS VOLKMAR	GOTTERSDFORF
800	VANSTEIN	96.791	6.932	10	FASSOLD JUERGEN	SEIDWITZ
IMKE	REPTEIT	96.726	6.982	12	STENGLEIN MATTHIAS	ROTHWIND
MELANIE	ILION	96.646	6.558	8	EMTMANN NORBERT	HAAG
MARLENE	WEINOLD	96.503	6.847	9	HUETTNER GBR	NEUDORF
LERCHI	MALACH	96.473	7.114	9	POEHLMANN ROBERT UND JENS GBR	BINDLACH
GALVANI	VANSTEIN	96.021	7.370	10	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
HELFA	MALACH	95.812	6.853	10	SCHWARZ ERWIN	GOERBITZ
DIMOR	MALACH	95.651	6.657	10	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
PALOTTE	DOGMAR	95.503	6.115	9	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
GINSTER	HUMID	95.263	7.092	12	WAGNER HANS	STRAHLENFELS
FANNY	ROIBOS	95.237	7.229	11	PARCHENT GBR	HARDT
SANDRA	EILIG	94.918	7.028	12	HESS MATTHIAS	GLEND
BELLE	MALACH	94.889	7.079	11	KREMER ADOLF GDBR	LAHM



Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Kalbg.	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
KATLEEN	REMUS	94.750	6.784	10	GROH THOMAS	OBERKOTZAU
KAFFEE	ROOG	94.514	6.754	9	NIEDERLE HERBERT	FOERSTENREUTH
SPANGE	GEBER	94.503	6.927	10	WOLFRUM DIETER	NENNTMANNSREUT
726	ILION	94.418	7.258	9	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
ZORA	NARR	94.385	7.141	9	SCHMIDT JUERGEN	WINIDSCHENGRUEN
FANTINA	VANSTEIN	94.347	7.474	8	PARCHENT GBR	HARDT
127	ILION	94.307	7.105	9	SCHMIDT GBR	TRESSAU
PISTOLE	HUMULT	94.195	6.921	8	FAERBER GBR	MISTELBACH
GELA	VANSTEIN	94.169	6.828	10	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
SOREYA	REMUS	93.959	6.375	10	STROEBEL MARKUS GBR	ALTENCREUSSEN
654	HIPRO	93.703	6.097	10	KRAUS WILLI	BIRKENHOF
ROXI	VAGIL	93.526	7.246	8	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
LESTY	REMUS	93.505	7.034	11	JAKOB THOMAS GBR	HARSTHAUS
ZIANI	ZAHNER	93.359	8.196	10	RAAB GBR	LESSAU
ANNA		93.320	7.175	7	SCHAMEL GBR	LENZ
SASKIA	WEINOLD	93.146	7.883	10	PONFICK HORST GDBR	UNTEROELSCHNITZ
SANSA	VANSTEIN	92.879	7.151	8	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
SUNNY	ROMTELL	92.664	6.813	9	BROWA RALPH	HIRSCHBERGLEIN
GAVANI	WINNIPEG	92.660	6.791	8	RAAB GBR	LESSAU
SANDRA	REMUS	92.579	7.142	11	KREUTZER MANFRED	SPEICHERSDORF
HANNE	HUMID	92.578	6.660	9	KRAUS WALTER	HERZOGENREUTH
FELLA	HULKOR	92.495	7.171	8	RAITHEL MANUELA GBR	HIMMELKRON
RISOI	ROBOI	92.473	6.808	8	LAUTNER STEFAN	NEUHOF
216	MORGENSONNE	92.397	6.526	9	LINDNER HANS GBR	NEUHOF
GUSTI	WEINOLD	92.294	7.799	12	BRUETTING HANS	KOSBRUNN
JOPI	WATERBERG	92.203	6.943	11	FUCHS HERBERT	GRAFENMUEHLE
GLUT	RUMGO	92.079	7.048	7	WACHTEL NORBERT	BUCH A SAND
ANTJE	VANSTEIN	91.884	6.872	10	DOEHLER DORIS	TROGENAU
RUBINA	SALAT	91.786	7.173	11	HEERDEGEN MANFRED	ALMBRANZ
CHRISTI	EPA	91.767	6.675	11	WUELFERT VOLKER	SCHLEGEL
HILDE	HIRMER	91.727	6.999	9	MASEL RAINER GBR	ECKERSHOF
GRINZI	VANSTEIN	91.682	7.552	9	HEINZ LEONHARD GBR	LANKENDORF
ROSE	SALAT	91.672	7.739	10	SCHALLER CLAUDIA	ALMBRANZ
ROLINKA	HARVESTER	91.641	7.050	9	PARCHENT GBR	HARDT
LOTTE	VALERIAN	91.637	6.677	8	ERLMANN THOMAS	WALDAU
HELENE	WEINOLD	91.493	7.449	11	DEGEN GBR	HOLLFELD
04 487	HONZELL	91.369	6.604	12	FIRSCHING GEORG	BURGWINDHEIM
PAULINE	RAINER	91.197	6.369	8	BIOH.KUEFNER-NAISER GB	BINDLACH
ANNA	ROMEL	91.180	6.932	11	HEINRICH HERBERT	SCHOENLIND
BALDUIN	IMPOSIUM	91.000	7.808	8	DEININGER M. UND B.	TRAMMERSHOF
FLIMMER	ROMEL	90.943	6.837	12	BOEHNER GERD	LERCHENHOF
LONDA	DOGMAR	90.911	6.980	9	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
NATALIE	VANSTEIN	90.774	6.666	8	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
HASI	WEINOLD	90.707	7.051	11	SCHUETZ BERND	DOERFLES
NESSIE	WEBURG	90.490	6.460	8	HEINZ LEONHARD GBR	LANKENDORF
775	VANSTEIN	90.455	6.589	8	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
119	ZAHNER	90.340	6.582	9	SCHMIDT GBR	TRESSAU
BRITANI	VANSTEIN	90.322	7.825	10	LAUTNER STEFAN	NEUHOF
PAPSI	MALINT	90.198	7.111	9	LODES JOSEF	LEUPS



Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Kalbg.	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
GADROBE	ROMEL	90.092	6.120	9	OPEL PETER	TRAUTSCHEIT
85 165	GESTER	90.061	6.240	7	BREHM GBR	VIERETH-TRUNSTADT
RENATE	VANSTEIN	89.737	6.430	10	FUCHS STEPHAN GDBR	GOESSENREUTH
ZILIANA	HAGAT	89.600	6.158	10	HAESSLER UDO	KEMLAS
IRENE	HONZELL	89.597	7.091	12	SACK MICHAEL	MEIERHOF
UTARA	ROOG	89.494	6.722	8	BRODMERKEL KLAUS	HAID
828	HONZELL	89.417	6.747	8	SCHMIDT MICHAEL	BOESENECK
ROMSEL	HUMID	89.342	6.348	9	SCHWARZ ERWIN	BURGGRUB
LENA	IMPOSIUM	89.322	6.697	8	EMTMANN NORBERT	HAAG
REMSI	HONZELL	89.032	6.747	12	SCHATZ CHRISTIAN	BREITENLESAU
ERNA	SELMAR	89.017	7.190	10	MASEL SABINE	STOCKAU
49 602	ROMEL	88.990	8.070	11	HABERSACK GBR	KAPPEL
MAXI		88.990	6.897	11	REICHEL U. MEYER GDBR	REICHOLDSGRUEN
FREDA	REMAL	88.873	6.773	10	WOLFRUM REINHARD GDBR	DOEBERLITZ
AMELIE	MANDELA	88.754	6.395	8	SACHS GBR RUDOLF	STRAAS
WIESEL	ERMUT	88.688	7.129	8	TRUCKENBRODT O.U.A GDB	HERBARTSDORF
769	ROMEL	88.680	6.945	11	SCHMIDT MICHAEL	BOESENECK
FLIPSI	PIROGEN	88.604	7.519	9	DOEHLER DORIS	TROGENAU
ROLLI	MADERA	88.593	6.827	10	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF

# frischli

## So schmeckt

# die Milch!



Jährlich prämiert für  
herausragende  
Rohmilchqualität

Milchhof Albert GmbH & Co. KG · Scheßlitz  
[www.milchhof-albert.de](http://www.milchhof-albert.de)



**Milchhof  
Albert**

Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Kalbg.	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
037	HULOCK	88.583	6.329	11	GEMMEL GERHARD GDBR	KIRCHRUESSELBACH
43 877	GEBER	88.553	6.320	9	BREHM GBR	VIERETH-TRUNSTADT
LISSET	WEINOLD	88.432	6.197	11	FASSOLD GOTTFRIED UND VERONIKA GBR	MAINROTH
654	HUMID	88.294	6.951	7	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
621	HUMID	88.231	6.783	11	KUEFNER HARALD	UNTERGRAEFENTHAL
JUDITH	MALACHEN	88.184	7.508	7	HERBST NORBERT	SIMMELSDORF
ROMA	ZATT	88.049	7.115	9	RUDROF GDBR	SIEGRITZBERG
BONSAI	DIOBO	87.821	6.698	10	FUCHS HERBERT	GRAFENMUEHLE
INGRID	HIRMER	87.815	6.571	11	HEILINGLOH HOLGER	MEEDER
TISSI	EILIG	87.807	6.701	11	POEHLMANN GERD	WOELBERSBACH
KRONNI	WEINOLD	87.689	7.461	10	HOFMANN GUENTER	BURGSTALL
PALME	PILGER	87.649	6.389	8	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
GELI	IMPOSIUM	87.629	7.800	8	RAAB GBR	LESSAU
045	VIDOR	87.627	6.654	8	SCHMIDMAIR FRANZ GDBR	BERNHECK
MANUELA	RIFURT	87.576	6.319	10	PUEHN CLAUS	ROTHWIND
PUTZI	WIRBEL	87.512	6.514	9	RODER MATTHIAS	WUERNREUTH
MUSKAT	EIRICH	87.421	6.320	11	LAUTNER STEFAN	NEUHOF
BELLA	ZAROG	87.403	6.420	5	REICHEL GERD UND SABINE	FLETSCHENREUTH
ROXANA	VANSTEIN	87.401	6.722	10	GERSTACKER H.+S. GDBR	WOHNSGEHAIG
ARHEIT	HUMLOB	87.384	5.821	9	NEUNER THEODOR	VOLSBACH
DROMETA	MALFIR	87.365	6.480	8	BUETTNER HELMUT	NEUHOF
1		87.266	6.894	8	PRAECKLEIN MARVIN U. LOTHAR GBR	MERKENDORF
NIKE	RALMESBACH	87.255	6.296	8	UNGER HARALD U. HEIKE GDBR	LEESAU
LIANE	DIMSAL	87.235	7.790	13	FRANK MARKUS	DOEHLAU
DORITH	MANITOBA	87.223	6.925	8	GREIM WERNER	TIEFENGRUEN
ANCILA	VANSTEIN	87.101	6.671	9	FREIBERGER MARTIN	BAYREUTH
SUSI	WEINOLD	87.079	7.528	10	KUEFFNER CHRISTIAN	GROSSWEIGLAREUTH
639	ROMTELL	86.998	6.008	10	HOLLFELDER HERBERT	STUEBIG A FORST
LILLI	ROCHUS	86.967	6.317	7	SCHMIDT DIETMAR	REUTH
ELSE		86.911	6.075	7	SOMMERER GBR	NEUDES
SIENA	HUMID	86.880	7.029	10	REBLITZ HARALD GBR	HERRETH
MOKKA	VANSTEIN	86.733	6.801	9	POTZEL GDBR	FENKENSEES
RESA	HAGAT	86.701	6.552	10	WUNDERLICH MARC GBR	PILGRAMSREUTH



„Gelona“ von Familie Kestler, Strullendorf.



„Berta“ von Familie Hagen, Dressendorf.



Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Kalbg.	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
10	HUMID	86.688	6.321	9	BOEHNER ROBERT	BAYREUTH
ROSE	REMUS	86.607	6.587	10	BAUER CHRISTINE	ZEDWITZ
827	WEINART	86.578	6.917	9	FASSOLD JUERGEN	SEIDWITZ
703	REGIO	86.552	6.911	8	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
ROETE	ASTERIX	86.437	6.240	12	GROH THOMAS	AUTENGRUEN
MADONNA	ROCH	86.436	6.338	8	STROEBEL STEFAN GBR	PREBITZ
LEA	GEBALOT	86.390	6.150	6	HEROLD BERNHARD	MODSCHIEDEL
TANNE	REMUS	86.370	5.718	9	RIEDELBAUCH BERND GDBR	LAUTERBACH
FLUT	VANSTEIN	86.278	6.597	10	BOEHNER GERD	LERCHENHOF
FIOLA 2	HIPRO	86.233	6.864	8	MEHRINGER SCHUSTER HEIKE	EPPENREUTH
445	WEINGUT	86.229	6.772	10	SCHUETZ MICHAEL	MOSENBERG
071	ERMUT	86.203	6.505	6	SCHMIDMAIR FRANZ GDBR	BERNHECK
664	VANSTEIN	86.111	6.956	10	KUEFNER HARALD	UNTERGRAEFENTHAL
MAUSI	HUMID	86.096	6.065	8	SCHWARZ GBR	HOHENBUCH
787	ROTAX	85.937	6.360	6	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
762	ROUND UP	85.901	6.716	6	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
HELLA	ROPF	85.894	7.052	10	HUETTNER GBR	NEUDORF
MILKA	DAIM	85.864	6.159	7	WALLNER FLORIAN	PERTENHOF
85 151	VANSTEIN	85.838	6.544	9	BREHM GBR	VIERETH-TRUNSTADT
ALASKA	RUREX	85.834	7.160	9	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
ROSI	ROMTELL	85.777	6.712	9	SCHWARZ GBR	HOHENBUCH
796	MANDY	85.657	6.814	8	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
ELSA	WEINOLD	85.478	6.543	9	SOMMERER GBR	NEUDES
WIEGE	MICMAC	85.393	6.702	8	BRUETTING HANS	KOSBRUNN
BEYONCE	ILION	85.367	7.046	9	MEYER THOMAS	UNTERSCHWARZACH
GARDINE	DOGMAR	85.282	6.386	8	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
MONTANA	ROMOLD	85.267	6.392	7	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
FRAULIE	VANSTEIN	85.259	6.643	8	BARTHELMANN VOLKER	ARNOLDSREUTH
IDA	ZATT	85.216	6.643	9	BENKER RAINER	BIRK
HEXE	WATERBERG	85.195	6.132	9	SCHMIDT JUERGEN	WINDISCHENGRUEN
SIENNA	MORIS	85.166	6.200	10	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
734	WEBAL	85.147	6.748	12	SCHMIDT MICHAEL	BOESENECK
SANTA	WICHTIG	85.140	6.776	8	DUENISCH EDGAR GBR	LECHENROTH



„Lislot“ von Familie Schmidt, Tiefendorf.



„Regie“ von Familie Parchent, Hardt.



Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Kalbg.	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
GALAXY	VANSTEIN	85.138	6.795	8	HOPF GEROLF	TUESCHNITZ
MOPSI	HUSTEN	85.115	6.328	7	ROEDEL HEIKE U. MARKUS	WURLITZ
MARTINA	HAGAT	85.107	6.269	7	BENKER GBR	SINATENGRUEN
KEFIR	MANDL	85.095	6.392	10	BAER RAINER	DEPS
TAMARA	IMPORT	85.052	6.636	7	WUNDER RAINER	VOIGENDORF
RIA	RESPOND	85.040	6.380	10	SCHATZ CHRISTIAN	BREITENLESAU
<b>GELBVIEH</b>						
TUSSI	HERLING	84.980	6.400	10	RIPPEL HERBERT	POMMERSFELDEN
ESKIMO	MERIS	62.963	4.773	10	RIPPEL HERBERT	POMMERSFELDEN
LONKA	HERLING	59.945	4.336	8	OBERST-ROECKELEIN GBR	MOENCHSAMBACH
131	ISAR	54.617	4.210	8	DRESSSEL HANS	POPPENDORF
<b>HOLSTEIN SCHWARZBUNTE</b>						
KARMEN	PREDELLO	139.471	9.958	13	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
KABA	JOLLI	130.106	9.383	12	SCHNEIDER T. U. A.	NEUSTADT
ANELORE	DOLCH	117.086	7.602	8	FAATZ STEFAN LANDWIRTSCH.	WALSDORF
ANTIKE	GIBOR	115.343	8.523	9	SACHS HERMANN GDBR	POPPEUREUTH
BALI	BAXTER 2	114.579	8.348	8	WUNDERLICH UWE GBR	WASSERKNODEN
DALLY	RAMOS	113.706	8.720	9	WUNDERLICH UWE GBR	WASSERKNODEN
CORA	BILLARD	109.403	8.831	12	POPP RAINER	ERLAU
HENLA 2	CG FOX	108.437	8.273	12	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
MARIE	RAMSES	107.177	8.809	11	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
BIANCA	BRITT ET	106.761	6.877	8	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
494	AMADEUS II	105.243	7.573	9	LIEBERTH BERND	HIRSCHAID
LORENI	PRAESES	100.576	7.945	11	WEIHERMUELLER STEFANIE	LOPPHOF
ESANA	T FUNKIS	97.593	8.266	11	WOHLMACHER OTTO GDBR	LECHENROTH
DANNY	ASHLAR	95.036	7.479	7	WUNDERLICH UWE GBR	WASSERKNODEN
FLORE	MONAMI	94.970	7.681	9	MOHR TOBIAS	LEUPOLDSGRUEN
LAILA	LAUDAN	94.943	7.180	10	SCHRICKER MICHAEL GDBR	NEUDES
SHARONA	RAMSES	94.751	7.165	9	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
AMPI	FINHAM	94.672	7.004	9	ZAPF MATTHIAS	BAD STAFFELSTEIN
HEIKE	TALENT2	94.442	6.502	11	GLAAS GDBR	STEPPACH
QUITTE	OPTIMAL	94.149	6.344	9	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
10	SHELBY	93.579	6.675	9	WEIKARD DIETER	MERLACH
HELSINK	DUCE	93.478	6.677	8	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
519	MARBACH	92.830	7.115	8	LIEBERTH BERND	HIRSCHAID
GERTA	GIBOR	91.713	6.008	8	WEIHERMUELLER STEFANIE	LOPPHOF
LISKA	JEFFERSON	89.768	6.855	7	STEGER WERNER	OTTENBERG
BORA	DEREK 2	89.269	7.727	8	GROH THOMAS	AUTENGRUEN
SISSI	GIBOR	89.259	7.155	11	KOEPPEL MARKUS	VIERSCHAU
ANDORA	JUWEL	88.492	6.462	6	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
808	AMADEUS II	88.247	5.194	10	BIO-BALTERSHOF GBR	SONNEFELD
ULTRA	OVERALL	87.908	6.171	9	WOHLMACHER OTTO GDBR	LECHENROTH
ZITRONE	BLACK KING	87.672	7.189	12	FRANK MARKUS	DOEHLAU
LUSCH	FRANCHISE	87.070	5.930	6	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
LISA	BOBAS	87.017	5.296	7	WIEDEMANN KLAUS GBR	WINTERSREUTH
498	AMADEUS II	86.918	7.066	9	LIEBERTH BERND	HIRSCHAID
SORAJA	FOLLETO	85.704	5.877	7	RANK HERMANN GDBR	BOESENECK
ROSE	STARBOSS	85.281	5.895	8	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF



Name	Vater	Milch kg	Fett+Eiw. kg	Kalbg.	Besitzer	Wohnort
<b>HOLSTEIN ROTBUNTE</b>						
BRONZE	RENO 2	115.263	8.121	10	HEINLEIN ROLAND	SACHSENDORF
CARMEN	LUDOX	112.956	8.159	10	SCHMIDT B.C.S. GBR	TIEFENDORF
BERTI	ORIGIN	109.115	8.767	12	GREIM WERNER	TIEFENGRUEN
LISELOT	LUDOX	104.214	7.246	10	SCHMIDT B.C.S. GBR	TIEFENDORF
FLANKA	CADON	102.975	7.503	9	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
ZILLI	CADON	99.944	7.789	9	WOLFRUM REINHARD GDBR	DOEBERLITZ
479	LICHTBLICK	94.251	6.994	8	KOEHLER FRIEDRICH	BETZENSTEIN
IRA	TOCAR	93.953	7.053	8	HUETTNER GBR	NEUDORF
LATERNE	STARKISS	91.266	7.614	8	SCHMIDT DIETMAR	REUTH
492	CARMANO	88.076	6.494	9	KOEHLER FRIEDRICH	BETZENSTEIN
MARY P	LYPOLL P	87.933	5.799	8	SCHMIDT B.C.S. GBR	TIEFENDORF



WIR BIETEN IHNEN DAS *Rundumpaket!*



**WOLF SYSTEM** bietet Ihnen ein Gesamtkonzept für Ställe und Hallen. Von der Planung bis hin zur Fertigstellung - Ihre individuellen Ansprüche werden immer mit Blick auf Funktionalität und Wirtschaftlichkeit verwirklicht. Wir sind Ihr verlässlicher Partner rund ums Bauen!

- ✓ BEHÄLTERBAU
- ✓ AGRARBAU
- ✓ INDUSTRIEBAU
- ✓ STAHLBAU
- ✓ HAUSBAU

WOLF SYSTEM GMBH | 94486 Osterhofen | Telefon +49 9932 37-0 | mail@wolfsystem.de | WWW.WOLFSYSTEM.DE

*Bauen mit System!*





## Beste Kühe nach Lebensstags-/Futtertags- und Melktagsleistung

Hier finden Sie zum Teil die Kühe nach Lebensleistung, allerdings in anderer Reihenfolge, wieder. Es werden nicht die Jahresleistungen im Leben addiert, sondern die Milchproduktion pro durchschnittlichem

Lebenstag, Futtertag und Melktag bilden den Maßstab. Damit kann man die unterschiedliche Länge der (unproduktiven) Aufzuchtphase, die Anzahl der Trockentage wie auch die Milchleistung während der Zeit seit

der ersten Kalbung, ohne Trockentage, sehr gut einschätzen. Nach den neuesten Auswertungen der Landesanstalt ist für die Wirtschaftlichkeit der Milchproduktion auf der Produktionsseite die Lebensstags-

leistung ein wichtiger Faktor, er berücksichtigt z.B. die Aufzuchtdauer, die Leistung und die Nutzungsdauer. Bei Fleckvieh wird als Zielgröße 13 kg, bei Holstein 15 kg pro Lebenstag empfohlen.

Name	Vater	Leb- tag Mkg	Futter- tag Mkg	Melk- tag Mkg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
MELI	VANSTEIN	28,2	34,3	36,6	POTZEL GDBR	FENKENSEES
GAVANI	WINNIPEG	27,9	36,7	42,7	RAAB GBR	LESSAU
GRACE	HERICH	27,2	34,6	41,1	RAAB GBR	LESSAU
ANNA		27,1	36,4	38,4	SCHAMEL GBR	LENZ
LORI	MALEIN	27,0	36,0	42,0	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
071	ERMUT	26,7	34,4	36,6	SCHMIDMAIR FRANZ GDBR	BERNHECK
MELANIE	ILION	26,5	34,0	38,2	EMTMANN NORBERT	HAAG
MONTANA	ROMOLD	26,2	35,5	39,9	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
MOMBASA	RAINER	26,0	35,4	39,7	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
GALA	RUHSELIG	26,0	37,9	41,8	STROEBEL STEFAN GBR	PREBITZ
824	GEBALOT	25,5	32,2	33,8	FASSOLD JUERGEN	SEIDWITZ
0672	POLARI	25,5	35,0	39,6	DIPPOLD MICHAEL	SACHSENDORF
JUDITH	MALACHEN	25,4	32,8	37,8	HERBST NORBERT	SIMMELSDORF
ELSBETH	ERMEL	25,3	30,7	36,4	GREIM WERNER	TIEFENGRUEN
ANGELA	WEINOLD	25,2	33,7	37,3	HEILINGLOH HOLGER	MEEDER
SIRIKIT	REMUS	25,1	30,9	37,0	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
WIESEL	ERMUT	25,1	31,9	38,0	TRUCKENBRODT O.U.A GDB	HERBARTSDORF
DANY	IMPOSIUM	25,1	32,9	37,2	HUETTNER GBR	NEUDORF
HARAKIR	ZUKUNFT	25,1	35,3	38,0	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
ANSCHKA	RELING	25,0	34,8	40,9	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
ROSALIE	RAU	24,9	32,4	36,7	RAAB GBR	LESSAU
045	VIDOR	24,7	31,1	34,5	SCHMIDMAIR FRANZ GDBR	BERNHECK
796	MANDY	24,6	31,2	35,4	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
723	RUSTICO	24,5	30,4	34,5	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
SANSA	VANSTEIN	24,5	32,0	35,7	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
HIMBI	ERMUT	24,5	34,1	38,1	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
GREDO	SANDDORN	24,5	32,8	38,9	RAAB GBR	LESSAU
LORENA	WAL	24,4	29,4	32,4	SCHAMEL GBR	LENZ
LEXY	VANSTEIN	24,4	30,4	34,9	KRAUS WALTER	HERZOGENREUTH
ELSE		24,4	31,9	34,9	SOMMERER GBR	NEUDES
GINA	VEITER	24,3	32,5	34,8	EHR SAM THOMAS	GROSSHEIRATH
SORAYA	RIFURT	24,2	29,8	35,1	ULONSKA-MARTIN GE.GDBR	WURLITZ
STINA	WINNIPEG	24,2	29,8	34,1	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
127	ILION	24,2	30,1	36,3	SCHMIDT GBR	TRESSAU
LENA	IMPOSIUM	24,2	30,9	34,9	EMTMANN NORBERT	HAAG
GISI	ROBIN	24,2	32,0	35,7	STENGLIN MATTHIAS	ROTHWIND
NADJA	IMBI	24,2	32,8	37,9	BRODMERKEL KLAUS	HAID
SUSE	EILIG	24,0	29,0	33,3	STROEBEL STEFAN GBR	PREBITZ
BRAUNI	REMUS	24,0	29,9	34,2	HEINZ LEONHARD GBR	LANKENDORF



Name	Vater	Leb- tag Mkg	Futter- tag Mkg	Melk- tag Mkg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
DROMETA	MALFIR	24,0	31,2	36,3	BUETTNER HELMUT	NEUHOF
775	VANSTEIN	23,9	31,1	35,1	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
LISA	HUPSOL	23,9	32,4	37,6	HEYDER MICHAEL	EBERSDORF
RABIT	MANDY	23,9	31,5	36,1	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
COSIMA	SAMUT	23,8	28,4	30,9	REHE NORBERT	KRASSACH
ROXI	VAGIL	23,8	30,3	35,7	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
GELI	IMPOSIUM	23,8	30,2	34,6	RAAB GBR	LESSAU
LILLI	ROCHUS	23,8	30,0	34,8	SCHMIDT DIETMAR	REUTH
LONDON	IMPORT	23,8	31,8	35,4	OEHLR CARSTEN	NEUSTADT
LORENCA	ERMUT	23,8	32,5	36,7	POEHLMANN ANDREAS	SCHWARZENBACH A D SAALE
RENNI	ROMANDL	23,8	31,8	35,1	WUNDERLICH STEFAN	LEHSTEN
GILDE	RESOLUT	23,8	31,7	34,4	RAUSCH GUENTHER	OBERSCHWARZACH
GOLDI	IMPOSIUM	23,8	32,6	37,5	TRUCKENBRODT MAIK	EBERSDORF
GUDRUN	VANSTEIN	23,8	33,3	37,2	LICHT GBR	EINZELBERG
FINKA	POLDI	23,7	27,5	32,0	DOEHLER DORIS	TROGENAU
HANNE	HUMID	23,7	30,4	36,0	KRAUS WALTER	HERZOGENRUTH
LOTTE	VALERIAN	23,7	30,0	33,4	ERLMANN THOMAS	WALDAU
BONNI	LEO	23,6	27,8	31,9	SCHWARZ ERWIN	GOERBITZ
KAFFEE	ROOG	23,6	29,9	35,7	NIEDERLE HERBERT	FOERSTENREUTH
726	ILION	23,6	29,5	33,5	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
GLUT	RUMGO	23,6	29,9	32,4	WACHTEL NORBERT	BUCH A SAND
CINDY	ROMTELL	23,5	29,8	33,2	KUESPERT HORST GBR	TIEFENBACH
NOLETTA	ROMOLD	23,5	31,6	37,1	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
BIBI	ROMEL	23,4	28,0	33,1	BUETTNER HELMUT	NEUHOF
216	MORGENSONNE	23,4	29,5	34,6	LINDNER HANS GBR	NEUHOF
NIKE	RALMESBACH	23,4	30,4	34,6	UNGER HARALD U. HEIKE GDBR	LESSAU
LISSY	MANNI	23,4	29,7	35,3	WUELFERT VOLKER	SCHLEGEL
DITTEL	RUPEX	23,4	34,5	40,9	DEININGER M. UND B.	SESSLACH
GRANAT	VANSTEIN	23,3	28,9	34,1	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
BELLA	ZAROG	23,3	31,6	34,4	REICHEL GERD UND SABINE	FLETSCHENREUTH
TAMARA	IMPORT	23,3	31,8	35,9	WUNDER RAINER	VOIGENDORF
841	RESOLUT	23,3	30,6	36,6	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
WASCHEL	GEBALOT	23,2	28,7	33,8	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
PALME	PILGER	23,2	32,2	36,3	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
792	HISTORY	23,2	30,0	35,1	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
NORA	RETRAKT	23,2	32,0	37,0	RENNER MATTHIAS GDBR	TIEFENKLEIN
LERCHI	MALACH	23,1	28,4	33,1	POEHLMANN ROBERT UND JENS GBR	BINDLACH
MOPSI	HUSTEN	23,1	31,6	34,6	ROEDEL HEIKE U. MARKUS	WURLITZ
ALISIA	RAINER	23,0	27,5	29,1	POPP RAINER	ERLAU
MILKA	DAIM	23,0	29,4	34,5	WALLNER FLORIAN	PERTENHOF
SINDERE	HUMID	23,0	33,9	37,4	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
802	ILION	23,0	29,4	35,4	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
GITTA	ROMTELL	23,0	30,4	32,4	BARTHELMANN VOLKER	ARNOLDSREUTH
WENDI	ENDO	23,0	29,7	35,1	BERGNER JOHANNES	EBERSDORF
BRITTI	HUPSOL	23,0	30,6	33,6	BARTH KERSTIN	MEEDER
MARLENE	WEINOLD	22,9	28,7	32,4	HUETTNER GBR	NEUDORF
NESSIE	WEBURG	22,9	29,4	32,8	HEINZ LEONHARD GBR	LANKENDORF
GEA	RAU	22,9	29,5	33,3	HEYDER MICHAEL	EBERSDORF



Name	Vater	Leb- tag Mkg	Futter- tag Mkg	Melk- tag Mkg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
84578	GEBALOT	22,9	31,3	33,3	FASSOLD JUERGEN	SEIDWITZ
REGI	RETRAKT	22,9	29,6	33,9	OTT FRIEDBERT	SEULBITZ
ELLA	BOSLANG	22,9	29,1	33,4	RANK HERMANN GDBR	BOESENECK
060	MANLING	22,9	28,7	32,4	SCHMIDMAIR FRANZ GDBR	BERNHECK
562		22,8	26,7	30,4	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
LARINE	WATERBERG	22,8	28,3	32,7	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
LEISA	ROLTER	22,8	28,0	32,7	WALLNER FLORIAN	PERTENHOF
85 165	GESTER	22,8	29,5	31,7	BREHM GBR	VIERETH-TRUNSTADT
MOKKA	VANSTEIN	22,8	29,6	33,4	POTZEL GDBR	FENKENSEES
928	RUREIF	22,8	30,5	36,6	FASSOLD JUERGEN	SEIDWITZ
WAFFRA	MALEIN	22,8	30,3	35,4	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
ZIANI	ZAHNER	22,7	28,3	34,4	RAAB GBR	LESSAU
BALDUIN	IMPOSIUM	22,7	28,3	33,8	DEININGER M. UND B.	SESSLACH
UTARA	ROOG	22,7	28,7	32,0	BRODMERKEL KLAUS	HAID
EVALON	ROTAX	22,7	29,6	34,4	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
URMEL	NARR	22,7	28,5	33,9	STELZNER REINHARD	OBERTHOELAU
JARTINA	VANSTEIN	22,7	30,9	36,1	REMPEL WOLFG.U.G.GBR	BRUEX
HILTI	WILDALM	22,7	30,5	35,6	LEYKAUF GBR	BAYREUTH
EDITH	POLARI	22,7	30,0	33,4	WITTMANN ROBERT GDBR	EICHENSTRUTH
181		22,6	28,2	32,6	LINDNER HANS GBR	NEUHOF
106	MANSO	22,6	28,3	33,8	SCHMIDT GBR	TRESSAU
LEA	GEBALOT	22,6	29,8	32,1	HEROLD BERNHARD	MODSCHIEDEL
787	ROTAX	22,6	30,0	35,4	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
ROLGA	WAL	22,6	30,1	34,2	PARCHENT GBR	HARDT
055	VIDOR	22,6	29,1	33,6	SCHMIDMAIR FRANZ GDBR	BERNHECK
NAPOLI	ETTAL	22,6	29,8	34,2	ERLMANN THOMAS	WALDAU
CENCI	REGIO	22,5	27,1	31,9	WOELFEL MAX GDBR	LEUTHENFORST
KASSIS	WEINOLD	22,5	29,4	35,0	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
CARO	RUREX	22,5	29,5	33,5	ECKARDT ROLAND	FLETSCHENREUTH
BONNI	NARR	22,5	29,6	32,7	STROEBEL STEFAN GBR	PREBITZ
MARIE	RALMESBACH	22,5	28,7	32,5	KISSLING MARTIN	PLOESEN
ROSANA	RAL	22,5	29,5	33,7	WUNDERLICH MARC GBR	PILGRAMSREUTH
FANTINA	VANSTEIN	22,4	27,5	31,2	PARCHENT GBR	HARDT
BELINI	HUMID	22,4	28,5	33,0	HOLL BRUNO GBR	SCHNEY
IRMI	IMPOSIUM	22,4	28,9	32,8	RIEDL GBR	HIMMELKRON
RITTA	ERMUT	22,4	29,6	33,1	LICHT GBR	EINZELBERG
152	VANSTEIN	22,4	30,6	33,1	KNORR WEIDNER GDBR	UNTERGREUTH
OLGANA	DOGMAR	22,3	27,8	31,2	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
PALOTTE	DOGMAR	22,3	27,4	32,7	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
HELMA	RATGEBER	22,3	28,1	30,4	STEINWASSER-FRIEDRICH GBR	LEHSTEN
816	VAN DYCK	22,3	28,9	32,6	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
ROSANN	RESOLUT	22,3	29,4	33,7	SCHNABEL BERND	FOEHRIG
BALLI	IMPOSIUM	22,3	30,0	35,2	FASSOLD GOTTFRIED UND VERONIKA GBR	MAINROTH
HANNAH	HUSCHHIN	22,3	29,3	33,5	STROEBEL STEFAN GBR	PREBITZ
MARTINA	HERWIG	22,3	30,5	34,6	SCHMITT RAINER GBR	KAPPEL
HILO	IMPOSIUM	22,3	29,9	33,7	SACHS GBR RUDOLF	STRAAS
081	VANSTEIN	22,3	29,4	33,2	SCHMIDMAIR FRANZ GDBR	BERNHECK



Name	Vater	Leb- tag Mkg	Futter- tag Mkg	Melk- tag Mkg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
DIDI	EINBAU	22,2	26,7	31,3	JAKOB THOMAS GBR	HARSTHAUS
BIRGIT	VANSTEIN	22,2	26,8	30,1	ERLMANN THOMAS	WALDAU
LIBELLE	DOGMAR	22,2	27,1	30,6	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
FANTA	HORTUNG	22,2	27,6	32,4	RUCKDESCHER GERD GBR	METZLERSREUTH
762	ROUND UP	22,2	28,5	33,6	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
GUNDA	SAMUT	22,2	30,2	34,1	MEISTER ANDREA	SCHLOCKENAU
506	RETRAKT	22,2	29,0	31,4	RIEGER FRANZ	BURBKUNSTADT
RANA	VANSTEIN	22,2	31,9	35,7	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
JUTTA	MANDELA	22,2	28,7	34,8	POPP CHRISTIAN GBR	DRESSENDORF
LUISA	LUIS	22,2	29,4	34,1	HUETTNER GBR	NEUDORF
93 397	HAGAT	22,1	27,7	32,0	BESSLER GEORG	HUNDSHOF
JENI	HUMGOLD	22,1	27,1	31,1	PURUCKER PETER GDBR	HOLENBRUNN
CARINE	RIFURT	22,1	27,0	31,9	FASSOLD GOTTFRIED UND VERONIKA GBR	MAINROTH
119	ZAHNER	22,1	27,6	32,6	SCHMIDT GBR	TRESSAU
6056	HUMLAU	22,1	29,0	30,7	FASSOLD JUERGEN	SEIDWITZ
HIROSAK	HADES	22,1	30,4	37,8	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
SALLY	HOMEN	22,1	28,6	33,4	SCHUBERTH STEFAN GBR	STOBERSREUTH
MARGA	IMPORT	22,1	28,9	32,7	DOTTERWEICH GUENTHER	UNTERHARNSBACH

# Ställe und Mehrzweckhallen



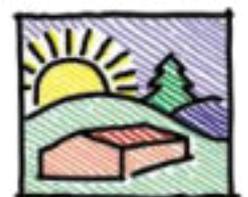
Holzbau · Säge- und Hobelwerk · Holzfertigställe und -hallen

Natürlich aus Holz – Natürlich von Drott!

Aixfeld 18 · 36115 Hilders-Simmershausen

Tel: 0 66 81/9 67 85-0 · Fax: 0 66 81/9 67 85-10

info@drott-holzbau.de · www.drott-holzbau.de



**DROTT**



Name	Vater	Leb- tag Mkg	Futter- tag Mkg	Melk- tag Mkg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
INSEL	HUPSOL	22,1	29,8	33,7	HENDEL GBR	THIERSHEIM
GRATONA	ROTAX	22,1	31,8	39,2	RAAB GBR	LESSAU
HELFA	MALACH	22,0	27,5	31,5	SCHWARZ ERWIN	GOERBITZ
PISTOLE	HUMULT	22,0	27,4	29,6	FAERBER GBR	MISTELBACH
ARHEIT	HUMLOB	22,0	27,7	34,2	NEUNER THEODOR	VOLSBACH
ANNINA	IMPOSIUM	22,0	28,0	31,7	HARTMANN RAINER GBR	GOESSENREUTH
TRIXIE	ILION	22,0	27,9	31,6	POEHLMANN HOLGER	KORBERSDORF
WESTI	RUMEN	22,0	29,2	32,1	SCHAMEL GBR	LENZ
74542	BUEFFEL	22,0	28,1	32,5	ETTERER JOERG	SPEICHERSDORF
ZWIRBEL	INDER	22,0	29,1	33,9	HAESSLER UDO	KEMLAS
MANDY	MANDY	22,0	29,5	31,7	POTZEL GDBR	FENKENSEES
MOLLI	IMPOSIUM	22,0	30,5	33,9	RODER MATTHIAS	WUERNREUTH
812	VANSTEIN	22,0	30,0	35,8	KUEFNER HARALD	UNTERGRAEFENTHAL
CAPRI	EILIG	21,9	25,7	28,9	EHR SAM THOMAS	GROSSHEIRATH
GELONA	RESPOND	21,9	27,7	32,3	KESTLER NIKOLAUS	STRULLENDORF
GALVANI	VANSTEIN	21,9	27,5	32,6	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
LIANITY	RETRAKT	21,9	28,2	31,4	RUCKDESCHEL GERD GBR	METZLERSREUTH
ALGE	INDIGO	21,9	28,6	33,5	ENGELBRECHT CHRISTIAN	LANKENDORF
MARLIS	NARR	21,9	27,2	32,0	BAUER CHRISTINE	ZEDWITZ
KLEO	EISA	21,9	29,0	33,9	HAESSLER UDO	KEMLAS
ELSTER	HUMID	21,9	28,1	31,4	SCHIRBEL HOLGER	HOHENKNODEN
EILEEN	IMPOSIUM	21,9	29,0	32,0	GREBNER WOLFGANG	HESELBACH
RODEO	MODI	21,8	25,8	29,9	ECKERT ERNA	FUNKENDORF
673	WINNIPEG	21,8	27,3	31,1	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
800	VANSTEIN	21,8	26,9	29,9	FASSOLD JUERGEN	SEIDWITZ
DIMOR	MALACH	21,8	26,9	33,3	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
NATALIE	VANSTEIN	21,8	28,5	32,1	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
PAPSI	MALINT	21,8	27,7	32,1	LODES JOSEF	LEUPS
UNA	WINITU	21,8	27,7	32,0	BRODMERKEL KLAUS	HAIID
CELINA	VANSTEIN	21,8	28,2	32,8	RIEDL GBR	HIMMELKRON
ELENA	MANDY	21,8	28,9	32,9	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
FLOCKE	IMPOSIUM	21,8	29,1	34,0	FUCHS STEPHAN GDBR	GOESSENREUTH
SPANGE	GEBER	21,7	26,7	30,6	WOLFRUM DIETER	NENNTMANNSREUT
GRINZI	VANSTEIN	21,7	28,0	32,7	HEINZ LEONHARD GBR	LANKENDORF
ALASKA	RUREX	21,7	27,7	32,8	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
FRAULIE	VANSTEIN	21,7	27,6	31,0	BARTHELMANN VOLKER	ARNOLDSREUTH
SKITTY	SAMUT	21,7	27,4	33,0	BEZOLD MARTIN	GOESSELSDORF
GITARE	RESOLUT	21,7	29,7	32,9	SCHLENK MICHAEL	GESEES
ODELLA	WEINOLD	21,7	29,1	34,0	SCHIRMER HANS	EUBEN
848	VANSTEIN	21,7	29,2	34,8	BOEHMER EDGAR GBR	MEDLITZ
115	RESPOND	21,6	26,6	30,5	BESSLEIN HERBERT GBR	WEIDEN
KAROLA	WAL	21,6	25,7	29,1	GROH THOMAS	AUTENGRUEN
RISOI	ROBOI	21,6	27,0	29,6	LAUTNER STEFAN	NEUHOF
GARDINE	DOGMAR	21,6	27,7	31,4	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
HONIG	IMPOSIUM	21,6	27,3	32,5	FRITSCH GBR	ROETHENBACH
85 175	VANSTEIN	21,6	27,5	31,4	BREHM GBR	VIERETH-TRUNSTADT
BAERBEL	RUH	21,6	27,4	31,7	ULONSKA-MARTIN GE.GDBR	WURLITZ



**IHRE STARKEN**

**PARTNER IN**

**BAYREUTH!**

**BHG**  
**BAUZENTRUM**  
hagebaumarkt



**Wir haben alles rund um Bauen, Renovieren, Modernisieren, Gartengestaltung und mehr auf 14.000 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche. Besuchen Sie uns im hagebaumarkt mit großem FloraLand und im Baustofffachhandel nebenan.**

Spinnereistraße 2 \ 95445 Bayreuth  
Ein Unternehmen der Danhauser Firmengruppe

[WWW.BHG-BAUZENTRUM.DE](http://WWW.BHG-BAUZENTRUM.DE)  
[WWW.HAGEBAUMARKT-BAYREUTH.DE](http://WWW.HAGEBAUMARKT-BAYREUTH.DE)



Name	Vater	Leb- tag Mkg	Futter- tag Mkg	Melk- tag Mkg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
TANJA	RINGWANDL	21,6	27,9	32,2	BAUER MARKUS	GUTTENTHAU
ANKARA	RUREX	21,6	27,6	33,1	POPP CHRISTIAN GBR	DRESSENDORF
DAGMAR	HUMID	21,6	27,5	30,4	DEGEN GBR	HOLLFELD
INGMAR	IMPOSIUM	21,6	26,7	30,5	STELZNER REINHARD	OBERTHOELAU
KATHY	RAMIG	21,6	28,4	32,2	WEBER TANJA	FOEHRENREUTH
85 151	VANSTEIN	21,5	27,2	30,8	BREHM GBR	VIERETH-TRUNSTADT
ROSINA	REALIST	21,5	27,8	33,9	POPP HANS U.ANDREAS GD	WUNKENDORF
HULK	RUREX	21,5	27,8	32,4	SACHS GBR RUDOLF	STRAAS
FENJA	RESTER	21,5	27,9	29,9	MEHRINGER SCHUSTER HEIKE	EPPENREUTH
BENNI	RETRAKT	21,5	28,0	33,2	RAPS GERHARD	BAYREUTH
FLUX	WEINOLD	21,5	28,6	34,1	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
VERONA	RALMESBACH	21,5	30,6	33,6	BAUERSACHS STEPHAN	WEISCHAU
RUBINE	ROCHUS	21,4	25,4	31,1	BOEHMER GEORG	GROSSZIEGENFELD
GALINA	GEBER	21,4	25,6	29,7	HOFMANN GUENTER	BURGSTALL
HEDWIG	ROMSEL	21,4	25,7	30,4	ULONSKA-MARTIN GE.GDBR	WURLITZ
BERTA	HONZELL	21,4	25,9	29,2	HAGEN GERHARD	GOLDKRONACH
ANTJE	VANSTEIN	21,4	26,6	31,7	DOEHLER DORIS	TROGENAU
PUTZI	WIRBEL	21,4	27,4	31,9	RODER MATTHIAS	WUERNREUTH
WIEGE	MICMAC	21,4	27,0	31,9	BRUETTING HANS	KOSBRUNN
SANTA	WICHTIG	21,4	27,8	32,4	DUENISCH EDGAR GBR	SESSLACH
FRONIE	MALKAN	21,4	26,5	31,2	WOLFRUM DIETER	NENNTMANNREUT
LEVI	RALMESBACH	21,4	26,8	32,8	BRETTERREICH MICHAEL U. ANGELA	WOLFSBACH
HOLUNDE	ROMTELL	21,4	27,2	32,7	SCHMIDT JUERGEN	WINDISCHENGRUEN
MANTA	VANSTEIN	21,4	27,9	29,7	MASEL SABINE	STOCKAU
HARFE	IMPOSIUM	21,4	27,3	30,3	MASEL SABINE	STOCKAU
FILLY	VANSTEIN	21,4	28,1	32,8	RICHTER JOHANNES	HANNBERG
RESTA	ROMTELL	21,4	27,5	30,9	GROH THOMAS	AUTENGRUEN
WOLGA	RAU	21,4	27,9	35,0	POPP CHRISTIAN GBR	DRESSENDORF
FOXI	HUPRAND	21,4	29,3	35,4	TRUCKENBRODT O.U.A GDB	HERBARTSDORF
LONDE	VANSTEIN	21,4	28,7	32,8	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
LINA	ERMUT	21,4	27,9	31,0	POEHLMANN ANDREAS	SCHWARZENBACH A D SAALE
HANNAH	RENOM	21,3	25,1	30,4	ULONSKA-MARTIN GE.GDBR	WURLITZ
SASKIA	WEINOLD	21,3	26,3	29,9	PONFICK HORST GDBR	UNTEROELSCHNITZ
SUNNY	ROMTELL	21,3	26,2	30,9	BROWA RALPH	HIRSCHBERGLEIN
FELLA	HULKOR	21,3	26,5	30,7	RAITHEL MANUELA GBR	HIMMELKRON
AMELIE	MANDELA	21,3	27,6	31,9	SACHS GBR RUDOLF	STRAAS
DORITH	MANITOBA	21,3	27,4	34,3	GREIM WERNER	TIEFENGRUEN
BEYONCE	ILION	21,3	27,2	31,1	MEYER THOMAS	UNTERSCHWARZACH
GUNGIRL	HUTMANN	21,3	27,0	31,7	BOEHM CHRISTIANE	NEUHAUS
DANNY	IMPOSIUM	21,3	27,0	31,8	KRAUS WALTER	HERZOGENREUTH
EON	REALIST	21,3	26,8	30,6	SCHMIDT DIETMAR	REUTH
HANNI	IMPOSIUM	21,3	26,9	29,6	FAERBER GBR	MISTELBACH
796	WILLI	21,3	28,1	32,2	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
212	IMPORT	21,3	27,9	30,8	BESSLEIN HERBERT GBR	WEIDEN
MAOAM	HUMAT	21,3	29,3	33,3	POTZEL GDBR	FENKENSEES
SINDI	ROMTELL	21,3	28,7	32,2	HACKER HELMUT U. THOMAS GBR	BAYREUTH
V	ILION	21,3	31,2	34,8	RABENSTEIN HOLGER	ZIPS



Name	Vater	Leb- tag Mkg	Futter- tag Mkg	Melk- tag Mkg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
JENIFER	ZATT	21,2	25,7	31,7	SCHMIDT JUERGEN	WINDISCHENGRUEN
04 270	HIRMER	21,2	26,7	32,2	BESSLER GEORG	HUNDSHOF
KIM	REMOOD	21,2	26,5	34,2	TRUCKENBRODT O.U.A GDB	HERBARTSDORF
TULPE	ZACHUS	21,2	27,9	30,9	LOEHRLEIN WILLI GDBR	WOTZENDORF
LEANDRA	VANSTEIN	21,2	27,8	31,6	OEHL CARSTEN	NEUSTADT
OHARA	MALACH	21,2	28,1	31,4	SINGER MARTIN	HONINGS
LISSY	BUTZIG	21,2	28,1	33,2	OEHL CARSTEN	NEUSTADT
GANINE	VANSTEIN	21,2	27,4	33,0	HEYDER MICHAEL	EBERSDORF
VIOLET		21,2	27,0	31,6	BRETTERREICH MICHAEL U. ANGELA	WOLFSBACH
IDA	VANBRIT	21,2	28,1	31,9	HENDEL GBR	THIERSHEIM
BRIGITE	HOMORRY	21,2	27,9	34,8	RAUSCHER M.U.M. GBR	OBERWOHLSBACH
URMEL	NARR	21,2	28,1	32,1	BROWA RALPH	HIRSCHBERGLEIN
LONDA	DOGMAR	21,1	26,0	28,9	HOLLFELDER GEORG GBR	LITZENDORF
RENATE	VANSTEIN	21,1	26,2	31,7	FUCHS STEPHAN GDBR	GOESSENREUTH
HERTINA	IMPOSIUM	21,1	26,1	29,0	MEHRINGER ANDREAS	NEUDORF
LISOLDE	WINSIC	21,1	27,6	31,9	POEHLMANN GBR	MITTELWEISSENBACH
OLPIA	WELLNESS	21,1	27,0	34,1	POPP CHRISTIAN GBR	DRESSENDORF
GRETA	IMPOSIUM	21,1	27,2	30,6	SCHMITT RAINER GBR	KAPPEL
535	RICOLA	21,1	28,6	33,9	ENDRES KARIN	SERLBACH

# NVG

■ **bovex GmbH**

## Wir bieten Ihnen

Beste Vermarktung Ihrer Nutz- und Schlachttiere

QS-Zuschläge

Vermarktung von ökologisch erzeugten Schlachtkühen

Bayerisches Jungbullenprogramm (g.g.A.)

BEST Beef Programm

Sichere und schnelle Bezahlung

Ihr Partner für Nutztierhaltung

**Unser Weg  
ist der Weg  
mit Ihnen!**

Leistungsstarke und zukunftsorientierte Betriebe sind unsere Partner!



**NVG-bovex GmbH Bayreuth**

Drossenfelder Str. 9, 95445 Bayreuth, T 0921 / 150 57 04, F 0921 / 150 57 07

www.nvg-bovex.de



Name	Vater	Leb- tag Mkg	Futter- tag Mkg	Melk- tag Mkg	Besitzer	Wohnort
<b>FLECKVIEH</b>						
794	VANSTEIN	21,1	27,8	30,5	GUETHLEIN STEFAN	RECKENNEUSIG
254	VANMEILE	21,1	28,4	33,3	BESSLEIN HERBERT GBR	WEIDEN
<b>GELBVIEH</b>						
LONKA	HERLING	17,4	23,0	28,3	OBERST-ROECKELEIN GBR	MOENCHSAMBACH
TUSSI	HERLING	16,0	18,9	22,3	RIPPEL HERBERT	POMMERSFELDEN
131	ISAR	13,0	16,6	19,3	DRESSEL HANS	POPPENDORF
ESKIMO	MERIS	12,9	16,3	19,6	RIPPEL HERBERT	POMMERSFELDEN
<b>HOLSTEIN SCHWARZBUNTE</b>						
BALI	BAXTER 2	29,9	38,5	37,7	WUNDERLICH UWE GBR	WASSERKNODEN
DANNY	ASHLAR	29,5	36,7	36,3	WUNDERLICH UWE GBR	WASSERKNODEN
LUSCH	FRANCHISE	28,6	36,9	42,4	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
DALLY	RAMOS	28,5	35,6	40,0	WUNDERLICH UWE GBR	WASSERKNODEN
BIANCA	BRITT ET	28,3	34,5	40,4	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
HILLA	SANCHEZ	27,6	35,8	30,3	WUNDERLICH UWE GBR	WASSERKNODEN
ANDORA	JUWEL	25,8	34,1	39,3	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
LISKA	JEFFERSON	25,5	32,8	37,1	STEGER WERNER	OTTENBERG
SORAJA	FOLLETO	25,5	33,2	36,3	RANK HERMANN GDBR	BOESENECK
GERTA	GIBOR	25,0	33,4	37,8	WEIHERMUELLER STEFANIE	LOPPHOF
PIPPA	STOPTIME	24,9	32,6	36,5	HUETTNER GBR	NEUDORF
LISA	BOBAS	24,7	31,2	36,3	WIEDEMANN KLAUS GBR	WINTERSREUTH
ANELORE	DOLCH	24,6	29,6	34,1	FAATZ STEFAN LANDWIRTSCH.	WALSDORF
HALLO	BRITT ET	24,0	30,3	34,2	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
KABA	JOLLI	23,9	28,1	32,3	SCHNEIDER T. U. A.	NEUSTADT
HELSINK	DUCE	23,9	29,7	34,0	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
49	STYLIST	23,9	31,5	36,1	WEIKARD DIETER	MERLACH
LORELEY	GIBOR	23,5	30,2	33,6	WEIHERMUELLER STEFANIE	LOPPHOF
KARMEN	PREDELLO	23,3	27,0	31,9	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
ULTRA	OVERALL	23,0	29,8	34,3	WOHLMACHER OTTO GDBR	LECHENROTH
ROSE	STARBOSS	22,7	29,0	34,7	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
ANTIKE	GIBOR	22,6	27,8	33,0	SACHS HERMANN GDBR	POPPELREUTH
QUITTE	OPTIMAL	22,4	27,9	31,4	MARTIN UND HOFMANN GBR	GLOSBERG
10	SHELBY	22,1	27,0	32,0	WEIKARD DIETER	MERLACH
MARIE	RAMSES	21,9	25,9	29,4	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
FLORE	MONAMI	21,8	26,6	30,5	MOHR TOBIAS	LEUPOLDSGRUEN
HENLA 2	CG FOX	21,7	25,3	29,8	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
MOLY	OLYMPIC	21,7	27,0	29,8	PFEUFFER STEPHAN	NEUSES
519	MARBACH	21,5	26,5	29,2	LIEBERTH BERND	HIRSCHAID
SANDRA	GIBOR	21,5	26,9	32,9	MOHR TOBIAS	LEUPOLDSGRUEN
BORA	DEREK 2	21,2	25,9	29,4	GROH THOMAS	AUTENGRUEN
<b>HOLSTEIN ROTBUNTE</b>						
BRONZE	RENO 2	25,8	31,6	36,4	HEINLEIN ROLAND	SACHSENDORF
MARY P	LYPOLL P	24,8	32,2	36,9	SCHMIDT B.C.S. GBR	TIEFENDORF
DOVAT	BOB 988	24,6	31,2	36,0	VOELKEL SEBASTIAN	NEUDORF
IRA	TOCAR	24,6	31,5	35,6	HUETTNER GBR	NEUDORF
CARMEN	LUDOX	24,3	29,3	33,4	SCHMIDT B.C.S. GBR	TIEFENDORF
479	LICHTBLICK	23,5	29,3	33,5	KOEHLER FRIEDRICH	BETZENSTEIN
LATERNE	STARKISS	23,3	29,0	33,5	SCHMIDT DIETMAR	REUTH
SILVIA	SAVARD-ET	22,5	28,6	34,0	HOEHN MARTIN	BAYREUTH
LISELOT	LUDOX	22,4	26,9	31,8	SCHMIDT B.C.S. GBR	TIEFENDORF
KATJES	MALVOY	22,4	28,7	33,9	SCHAMEL GBR	LENZ

# Ver. Trauen

*Unsere Genomischen halten,  
was sie versprechen*

Ex Machina Herzschatz

Victim PP

Villeroy

Hayabusa

Sehr gut

Weltmacht

Orka

Mcfit

Vlutlicht

Hurly



Mit EUROgenetik präsentiert der größte Fleckvieh-Besamungsverband der Welt sein Bullenangebot für höchste Ansprüche. [www.eurogenetik.com](http://www.eurogenetik.com)



**Besamungsverein Neustadt**  
Karl-Eibl-Str. 17-27 | D-91413 Neustadt a. d. Aisch  
Tel: +49/9161 787-0 | Fax: +49/9161 787-250  
[www.bvn-online.de](http://www.bvn-online.de) | [info@bvn-online.de](mailto:info@bvn-online.de)

**EUROgenetik**  
RINDERBESAMUNG

*gesund.stark.überlegen.*

Die GHV DARMSTADT bietet Ihnen als Rinderzüchter

**Spezielle Deckungskonzepte zur**

- Befristeten Zuchtuntauglichkeitsversicherung für Auktionsbullen
- Unbefristeten Tierlebensversicherung für Zuchtbullen
- Eignung der Bullen für die künstliche Besamung
- Weidetier-Diebstahl-Versicherung
- Tierhalterhaftpflichtversicherung
- ... und vieles mehr



Ihre Ansprechpartner:

GHV DARMSTADT  
Bereich Tierversicherung  
Erdkauter Weg 11 • 35394 Gießen  
Telefon: 0561 73692 (Fax -96618805)  
E-Mail: [tierversicherung@ghv-darmstadt.de](mailto:tierversicherung@ghv-darmstadt.de)

SG IFFOXX Assekuranzmaklergesellschaft mbH  
Ein Unternehmen der Aon-Gruppe  
Galgenbergstr. 2c • 93053 Regensburg  
Telefon: 0941 595648-0 (Fax -19)  
E-Mail: [info@sgia.de](mailto:info@sgia.de)